

Präsident Graf v. Helldorf: Ich mache den Herrn, der eben...

Berlin. Der Senatspräsident des Reichstags vor heute...

Berlin. Die Reichstagskommission für die Anträge...

Berlin. Abgeordnetenhause. Abg. v. Sedlitz bringt...

Gründen der Disziplin und Ordnung entgegen getreten werden...

Berlin. Der Streit der Straßenbahn-Angestellten...

München. Die Verlobung der Herzogin Elisabeth...

Breslau. Im Auftrage des Kultusministers sind Geh....

Falkenberg. (Ober-Schlesien) Auf dem Schicksal bei...

Wien. Die nächste Sitzung des Abgeordnetenhauses...

Rein. Im Marinenausschuss der ungarischen Delegation...

Kopenhagen. Der dänische Dampfer „Söderstrand“...

London. Oberst Baden-Powell ist zum Generalmajor...

London. Eine Depesche des Gouverneurs Wilner an den...

New-York. Eine Depesche aus Kingston zufolge sind...

Washington. Der Empfang der Buren-Delegationen...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

wie vor recht ist. Der offizielle Staatenlandsbericht...

Frankfurt a. M. (1900) Geld 225,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Berlin. (4 Uhr Nachmittags.) Geld 101,00. Diskont 100,00....

Präsident Graf v. Helldorf: Ich mache den Herrn, der eben...

Berlin. Der Senatspräsident des Reichstags vor heute...

Berlin. Die Reichstagskommission für die Anträge...

Berlin. Abgeordnetenhause. Abg. v. Sedlitz bringt...

Berlin. Im Marinenausschuss der ungarischen Delegation...

Kopenhagen. Der dänische Dampfer „Söderstrand“...

London. Oberst Baden-Powell ist zum Generalmajor...

London. Eine Depesche des Gouverneurs Wilner an den...

New-York. Eine Depesche aus Kingston zufolge sind...

Washington. Der Empfang der Buren-Delegationen...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

Die Tendenz der heutigen Berliner Börse war im...

wurden genötigt, eine Revision der Geschäftsordnung vorzunehmen, und diese Revision wurde dank der Initiative und der befähigten energischen Beihilfe der großen Majorität der Kammer zum Abschluss gebracht.

Belgien. Den Blättern zufolge kam es bei den geistigen Zusammenkünften der Artillerie und einer Abteilung der Genter Infanterie zu einem ersten Zwischenfall.

England. Der Londoner Daily Chronicle schreibt: Die schlechte Ernte der Königin giebt füglich zu erster werden den Besorgnissen Anlass.

Türkei. Der Sultan sandte dem Kaiser von Rußland anlässlich dessen Geburtstag ein Glückwunschschreiben.

Transvaal. Lord Roberts telegraphirt, es sei noch keine amtliche Meldung von dem Entsatze Mafeking's zu ihm eingegangen.

Der Wienerischen Bureau wird aus Kronstadt gemeldet, daß ein englischer Probantzug auf dem Wege nach Vindobona angekommen und gewarnt wurde, Halt zu machen.

Die Londoner Blätter veröffentlichen eine aus Kronstadt datierte Depesche, in der es heißt, der Bureaucommandant Dr. Wet habe wissen lassen, daß er unter gewissen Bedingungen bereit sei, sich mit seinem ganzen Kommando zu ergeben.

Die Times melden aus Kronstadt vom 18. ds. M., daß der schnelle Vorwärts Lord Roberts von Bloemfontein durch die Buren bei ihren Vorbereitungen zum Widerstande vollkommen demoralisirt.

Die Times melden aus Lourenço Marques: Heute, den 20. ds. M., fand hier zwischen einigen Matrosen des niederländischen Kreuzers „Artesland“ und portugiesischen Polizeimeinnehmern ein Zusammenstoß statt.

Kunst und Wissenschaft. Im Königl. Hofopernhaus gelangt heute „Lohengrin“ zur Aufführung. Anfang halb 7 Uhr. Das Königl. Hoftheater giebt „Jugend von heute“.

aufführung im Vereinshause unter Mitwirkung von Fräulein Winkler (Soprano) und Herrn Schneider (Bariton) aus Leipzig.

Die Professoren Buntz und Heintze, die zu den erlauchten Herden unserer Universität Leipzig gehören, konnten vor gestern das Jubiläum ihrer 50jährigen Lehrthätigkeit an der alma mater feiern.

Der Komponist Graben-Hoffmann ist seit seinem langen und qualvollen Leiden gestern in Potsdam erlegen.

Der überreichen Beifall, den Herr Dr. Ludwig Müller im Opernhaus als „Lohengrin“ fand, schreibt die „Frankf. Ztg.“, können wir uns nur unter noch stärkerem Vorbehalt anschließen.

Der Abendball, die Kreuzung, die Kreuzabnahme erschütterten zwar wie früher die Zuschauer, aber der erhöhte Kostenaufwand bei den Wasserfesten hemmte das diesjährige Festionswollen zu einem Ausmaß, und die biblischen Bilder verloren dadurch viel von ihrer einseitigen Einfachheit und ihrer verändernden Poesie.

Zur Münchner Hofballmeisterschaft theilen die „N. N.“ mit: Einige Blätter haben davon berichtet, daß Herr Hofballmeister Hermann Junge an das Königl. Hoftheater engagirt worden sei.

Auch Paris ist nach dem Vorbilde der Aufführungen im Théâtre des arènes zu Véziers und im Theater zu Orange seine Festschiffe erhalten.

Bei den geistigen Rennen zu Hannover legten im Herren-Rennen (Preis 1000 M.) Schneebüchel, Orient Express, Nebelhorn (Zeit 3:40, 10, 15, 20) im Damenrennen (Preis 3000 M.) Baring, Euland, Pfeiler, Schöner (Zeit 4:10, 4:20, 4:30, 4:40) im Beduinen-Rennen (Preis 1500 M.) Eurotop, Curlew, Nelson (Zeit 1:10) im Rennen um den Preis des Hilt (Preis 2000 M.) Wilke, Rabenstein, Wutach (Zeit 2:10, 2:20, 2:30) im Zangenrennen (Preis 1000 M.) Hammer II, Witten, Chantelierre (Zeit 2:10, 2:20, 2:30) im Herrenballrennen (Preis 3000 M.) Savit II, Dorothea Home (Zeit 1:10) im Zwölf-Stoppel-Rennen (Preis 1000 M.) Dore, Laubentel, Nagano (Zeit 2:10, 2:20, 2:30).

Gewinne 5. Klasse 137. R. Landeslotterie. Ziehung am 21. Mai 1900. Hauptgewinn 200,000 M.

5000 M. auf Nr. 52891 52971 92708. 3000 M. auf Nr. 311 5087 6208 6574 6849 10054 13018 13335 14059 16042 20710 21474 22367 22851 23292 23580 27108 28176 29888 30040 31897 32142 32158 32165 37140 40457 41007 45247 47168 50994 53324 58136 60916 61047 63105 63617 67294 68543 68545 68586 70223 71148 72170 82730 84719 88143 89308 89385 89438 94273 94464 95280 95281 96075 96076 96077 96078 96079 96080 96081 96082 96083 96084 96085 96086 96087 96088 96089 96090 96091 96092 96093 96094 96095 96096 96097 96098 96099 96100 96101 96102 96103 96104 96105 96106 96107 96108 96109 96110 96111 96112 96113 96114 96115 96116 96117 96118 96119 96120 96121 96122 96123 96124 96125 96126 96127 96128 96129 96130 96131 96132 96133 96134 96135 96136 96137 96138 96139 96140 96141 96142 96143 96144 96145 96146 96147 96148 96149 96150 96151 96152 96153 96154 96155 96156 96157 96158 96159 96160 96161 96162 96163 96164 96165 96166 96167 96168 96169 96170 96171 96172 96173 96174 96175 96176 96177 96178 96179 96180 96181 96182 96183 96184 96185 96186 96187 96188 96189 96190 96191 96192 96193 96194 96195 96196 96197 96198 96199 96200 96201 96202 96203 96204 96205 96206 96207 96208 96209 96210 96211 96212 96213 96214 96215 96216 96217 96218 96219 96220 96221 96222 96223 96224 96225 96226 96227 96228 96229 96230 96231 96232 96233 96234 96235 96236 96237 96238 96239 96240 96241 96242 96243 96244 96245 96246 96247 96248 96249 96250 96251 96252 96253 96254 96255 96256 96257 96258 96259 96260 96261 96262 96263 96264 96265 96266 96267 96268 96269 96270 96271 96272 96273 96274 96275 96276 96277 96278 96279 96280 96281 96282 96283 96284 96285 96286 96287 96288 96289 96290 96291 96292 96293 96294 96295 96296 96297 96298 96299 96300 96301 96302 96303 96304 96305 96306 96307 96308 96309 96310 96311 96312 96313 96314 96315 96316 96317 96318 96319 96320 96321 96322 96323 96324 96325 96326 96327 96328 96329 96330 96331 96332 96333 96334 96335 96336 96337 96338 96339 96340 96341 96342 96343 96344 96345 96346 96347 96348 96349 96350 96351 96352 96353 96354 96355 96356 96357 96358 96359 96360 96361 96362 96363 96364 96365 96366 96367 96368 96369 96370 96371 96372 96373 96374 96375 96376 96377 96378 96379 96380 96381 96382 96383 96384 96385 96386 96387 96388 96389 96390 96391 96392 96393 96394 96395 96396 96397 96398 96399 96400 96401 96402 96403 96404 96405 96406 96407 96408 96409 96410 96411 96412 96413 96414 96415 96416 96417 96418 96419 96420 96421 96422 96423 96424 96425 96426 96427 96428 96429 96430 96431 96432 96433 96434 96435 96436 96437 96438 96439 96440 96441 96442 96443 96444 96445 96446 96447 96448 96449 96450 96451 96452 96453 96454 96455 96456 96457 96458 96459 96460 96461 96462 96463 96464 96465 96466 96467 96468 96469 96470 96471 96472 96473 96474 96475 96476 96477 96478 96479 96480 96481 96482 96483 96484 96485 96486 96487 96488 96489 96490 96491 96492 96493 96494 96495 96496 96497 96498 96499 96500 96501 96502 96503 96504 96505 96506 96507 96508 96509 96510 96511 96512 96513 96514 96515 96516 96517 96518 96519 96520 96521 96522 96523 96524 96525 96526 96527 96528 96529 96530 96531 96532 96533 96534 96535 96536 96537 96538 96539 96540 96541 96542 96543 96544 96545 96546 96547 96548 96549 96550 96551 96552 96553 96554 96555 96556 96557 96558 96559 96560 96561 96562 96563 96564 96565 96566 96567 96568 96569 96570 96571 96572 96573 96574 96575 96576 96577 96578 96579 96580 96581 96582 96583 96584 96585 96586 96587 96588 96589 96590 96591 96592 96593 96594 96595 96596 96597 96598 96599 96600 96601 96602 96603 96604 96605 96606 96607 96608 96609 96610 96611 96612 96613 96614 96615 96616 96617 96618 96619 96620 96621 96622 96623 96624 96625 96626 96627 96628 96629 96630 96631 96632 96633 96634 96635 96636 96637 96638 96639 96640 96641 96642 96643 96644 96645 96646 96647 96648 96649 96650 96651 96652 96653 96654 96655 96656 96657 96658 96659 96660 96661 96662 96663 96664 96665 96666 96667 96668 96669 96670 96671 96672 96673 96674 96675 96676 96677 96678 96679 96680 96681 96682 96683 96684 96685 96686 96687 96688 96689 96690 96691 96692 96693 96694 96695 96696 96697 96698 96699 96700 96701 96702 96703 96704 96705 96706 96707 96708 96709 96710 96711 96712 96713 96714 96715 96716 96717 96718 96719 96720 96721 96722 96723 96724 96725 96726 96727 96728 96729 96730 96731 96732 96733 96734 96735 96736 96737 96738 96739 96740 96741 96742 96743 96744 96745 96746 96747 96748 96749 96750 96751 96752 96753 96754 96755 96756 96757 96758 96759 96760 96761 96762 96763 96764 96765 96766 96767 96768 96769 96770 96771 96772 96773 96774 96775 96776 96777 96778 96779 96780 96781 96782 96783 96784 96785 96786 96787 96788 96789 96790 96791 96792 96793 96794 96795 96796 96797 96798 96799 96800 96801 96802 96803 96804 96805 96806 96807 96808 96809 96810 96811 96812 96813 96814 96815 96816 96817 96818 96819 96820 96821 96822 96823 96824 96825 96826 96827 96828 96829 96830 96831 96832 96833 96834 96835 96836 96837 96838 96839 96840 96841 96842 96843 96844 96845 96846 96847 96848 96849 96850 96851 96852 96853 96854 96855 96856 96857 96858 96859 96860 96861 96862 96863 96864 96865 96866 96867 96868 96869 96870 96871 96872 96873 96874 96875 96876 96877 96878 96879 96880 96881 96882 96883 96884 96885 96886 96887 96888 96889 96890 96891 96892 96893 96894 96895 96896 96897 96898 96899 96900 96901 96902 96903 96904 96905 96906 96907 96908 96909 96910 96911 96912 96913 96914 96915 96916 96917 96918 96919 96920 96921 96922 96923 96924 96925 96926 96927 96928 96929 96930 96931 96932 96933 96934 96935 96936 96937 96938 96939 96940 96941 96942 96943 96944 96945 96946 96947 96948 96949 96950 96951 96952 96953 96954 96955 96956 96957 96958 96959 96960 96961 96962 96963 96964 96965 96966 96967 96968 96969 96970 96971 96972 96973 96974 96975 96976 96977 96978 96979 96980 96981 96982 96983 96984 96985 96986 96987 96988 96989 96990 96991 96992 96993 96994 96995 96996 96997 96998 96999 97000 97001 97002 97003 97004 97005 97006 97007 97008 97009 97010 97011 97012 97013 97014 97015 97016 97017 97018 97019 97020 97021 97022 97023 97024 97025 97026 97027 97028 97029 97030 97031 97032 97033 97034 97035 97036 97037 97038 97039 97040 97041 97042 97043 97044 97045 97046 97047 97048 97049 97050 97051 97052 97053 97054 97055 97056 97057 97058 97059 97060 97061 97062 97063 97064 97065 97066 97067 97068 97069 97070 97071 97072 97073 97074 97075 97076 97077 97078 97079 97080 97081 97082 97083 97084 97085 97086 97087 97088 97089 97090 97091 97092 97093 97094 97095 97096 97097 97098 97099 97100 97101 97102 97103 97104 97105 97106 97107 97108 97109 97110 97111 97112 97113 97114 97115 97116 97117 97118 97119 97120 97121 97122 97123 97124 97125 97126 97127 97128 97129 97130 97131 97132 97133 97134 97135 97136 97137 97138 97139 97140 97141 97142 97143 97144 97145 97146 97147 97148 97149 97150 97151 97152 97153 97154 97155 97156 97157 97158 97159 97160 97161 97162 97163 97164 97165 97166 97167 97168 97169 97170 97171 97172 97173 97174 97175 97176 97177 97178 97179 97180 97181 97182 97183 97184 97185 97186 97187 97188 97189 97190 97191 97192 97193 97194 97195 97196 97197 97198 97199 97200 97201 97202 97203 97204 97205 97206 97207 97208 97209 97210 97211 97212 97213 97214 97215 97216 97217 97218 97219 97220 97221 97222 97223 97224 97225 97226 97227 97228 97229 97230 97231 97232 97233 97234 97235 97236 97237 97238 97239 97240 97241 97242 97243 97244 97245 97246 97247 97248 97249 97250 97251 97252 97253 97254 97255 97256 97257 97258 97259 97260 97261 97262 97263 97264 97265 97266 97267 97268 97269 97270 97271 97272 97273 97274 97275 97276 97277 97278 97279 97280 97281 97282 97283 97284 97285 97286 97287 97288 97289 97290 97291 97292 97293 97294 97295 97296 97297 97298 97299 97300 97301 97302 97303 97304 97305 97306 97307 97308 97309 97310 97311 97312 97313 97314 97315 97316 97317 97318 97319 97320 97321 97322 97323 97324 97325 97326 97327 97328 97329 97330 97331 97332 97333 97334 97335 97336 97337 97338 97339 97340 97341 97342 97343 97344 97345 97346 97347 97348 97349 97350 97351 97352 97353 97354 97355 97356 97357 97358 97359 97360 97361 97362 97363 97364 97365 97366 97367 97368 97369 97370 97371 97372 97373 97374 97375 97376 97377 97378 97379 97380 97381 97382 97383 97384 97385 97386 97387 97388 97389 97390 97391 97392 97393 97394 97395 97396 97397 97398 97399 97400 97401 97402 97403 97404 97405 97406 97407 97408 97409 97410 97411 97412 97413 97414 97415 97416 97417 97418 97419 97420 97421 97422 97423 97424 97425 97426 97427 97428 97429 97430 97431 97432 97433 97434 97435 97436 97437 97438 97439 97440 97441 97442 97443 97444 97445 97446 97447 97448 97449 97450 97451 97452 97453 97454 97455 97456 97457 97458 97459 97460 97461 97462 97463 97464 97465 97466 97467 97468 97469 97470 97471 97472 97473 97474 97475 97476 97477 97478 97479 97480 97481 97482 97483 97484 97485 97486 97487 97488 97489 97490 97491 97492 97493 97494 97495 97496 97497 97498 97499 97500 97501 97502 97503 97504 97505 97506 97507 97508 97509 97510 97511 97512 97513 97514 97515 97516 97517 97518 97519 97520 97521 97522 97523 97524 97525 97526 97527 97528 97529 97530 97531 97532 97533 97534 97535 97536 97537 97538 97539 97540 97541 97542 97543 97544 97545 97546 97547 97548 97549 97550 97551 97552 97553 97554 97555 97556 97557 97558 97559 97560 97561 97562 97563 97564 97565 97566 97567 97568 97569 97570 97571 97572 97573 97574 97575 97576 97577 97578 97579 97580 97581 97582 97583 97584 97585 97586 97587 97588 97589 97590 97591 97592 97593 97594 97595 97596 97597 97598 97599 97600 97601 97602 97603 97604 97605 97606 97607 97608 97609 97610 97611 97612 97613 97614 97615 97616 97617 97618 97619 97620 97621 97622 97623 97624 97625 97626 97627 97628 97629 97630 97631 97632 97633 97634 97635 97636 97637 97638 97639 97640 97641 97642 97643 97644 97645 97646 97647 97648 97649 97650 97651 97652 97653 97654 97655 97656 97657 97658 97659 97660 97661 97662 97663 97664 97665 97666 97667 97668 97669 97670 97671 97672 97673 97674 97675 97676 97677 97678 97679 97680 97681 97682 97683 97684 97685 97686 97687 97688 97689 97690 97691 97692 97693 97694 97695 97696 97697 97698 97699 97700 97701 97702 97703 97704 97705 97706 97707 97708 97709 97710 97711 97712 97713 97714 97715 97716 97717 97718 97719 97720 97721 97722 97723 97724 97725 97726 97727 97728 97729 97730 97731 97732 97733 97734 97735 97736 97737 97738 97739 97740 97741 97742 97743 97744 97745 97746 97747 97748 97749 97750 97751 97752 97753 97754 97755 97756 97757 97758 97759 97760 97761 97762 97763 97764 97765 97766 97767 97768 97769 97770 97771 97772 97773 97774 97775 97776 97777 97778 97779 97780 97781 97782 97783 97784 97785 97786 97787 97788 97789

Wiege * Altar * Grab.

Geboren: Kunstmaler Carl Dennis's L., München, Paul Schuber's S., Aufsp. Oberlehrer Dr. Kramer's S., Leipzig, Postassistent Albert Winkler's S., Leipzig.

Verlobt: Emma Förster, Dolma m. Oswald Hartmann, Gainsberg, Johanna Förster m. Paul Schwenke, Weide in Bendischhöhe, Clara Schüller m. Ernst Schubert, Weide in Plauen i. L., Olga Drechsel m. Kurt Wübner, Weide in Zwidaun, Sidonie Feldler, Weiden m. Diakon Dr. Th. Turban, Geringswalde, Elise Schuder m. Dorit Gogash, Weide in Leipzig, Marianne Lehmann m. Lehrer Max Brunst, Weide in Markranstädt, Ella Wögl m. Postassistent Friedrich Hellmann, Weide in Leipzig.

Vermählt: Bahnarzt Martin Kroschke m. Elise geb. Steger, Weide in Plauen i. L., Paul Rothe m. Marie geb. Friedrich, Weide in Leipzig, Rathskassier Otto Müller m. Johanna geb. Freytag, Weide in Zwidaun, Paul Gora, Weide in Weidwig geb. Trüblich, Thum, Oskar Anshütz m. Lydia geb. Schlegel, Weide in Leipzig.

Gestorben: Schlossgärtner Karl Richard Curtz, 50 J., Ehrenberg, Marie Helene Walthers, 17 J., Freiberg, Schriftf. Paul Gölke, 21 J., Verlobt h. Weidau, Barbiermeister Oscar Rudolf Schlegner, 23 J., Weidau, Laura Flach geb. Müller, Zwidaun, Gasthofsbesitzer Friedrich W. W. Maul, Weidau, Christian Friedrich Wold, 77 J., Grimmitzschau, Kürschnermeister Gustav Theodor Wölfel, 57 J., Zittau.

Die glückliche Geburt eines kräftigen Söhnchens zeigen hiermit hoch erfreut an
Dresden, 21. Mai 1900.
Handelslehrer E. Blumstock und Frau Paula geb. Hänel.

Emil Schubart
Helene Schubart geb. Unger
Vermählte.
Dresden, den 19. Mai 1900.

Rudolf Koch
Martha Koch geb. Hoy
Vermählte.
Dresden, 20. Mai 1900.

Fritz Juckenack
Margarethe Juckenack
geb. Tübel
Vermählte.
Dresden, den 19. Mai 1900.

Heute früh 7 Uhr entschlief nach langem Leiden im 68. Lebensjahre unser lieber, treusorgender Vater, Bruder, Schwieger- und Großvater
Friedrich Karl Jähnigen,
Nobel-Packer bei der Firma J. O. Feberer, Inhaber Guttmacher & Sohn, Hofspeitende.
Dies zeigen nur hierdurch an
die tiefbetrübten Hinterbliebenen.
Dresden, Scheffelstr. 6, den 20. Mai 1900.
Die Beerdigung findet Mittwoch den 23. Mai Nachm. 4 Uhr von der Halle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Berein Dresdner Hebammen.
Am Abend des 19. Mai, wenige Wochen vor der Feier ihres 50jährigen Berufsjubiläums, tief der Mächtigste unsere liebe Kollegin,
Frau Amalie Renner
geb. Fischer
zu sich in sein himmlisches Reich.
Die Beerdigung findet Dienstag Nachm. punkt 4 1/2 Uhr am Trinitatis-Friedhofe statt und bittet um zahlreiche Beteiligung
D. V.

Hierdurch die traurige Nachricht, daß Sonntag früh 4 Uhr unsere herzensgute Mutter, Schwester, Schwieger- und Großmutter
Anna verm. Sarpe
nach langem Leiden sanft verschieden ist.
Um stille Teilnahme bitten
Die tieftrauernden Hinterlassenen.
Dresden, Cairo (Egypten), den 20. Mai 1900.
Die Beerdigung findet Mittwoch den 23. Mai Nachm. 2 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Hierdurch die traurige Nachricht, daß Sonnabend früh 1/4 Uhr unser lieber, guter
Gretchen
nach kurzem Krankenlager im 7. Lebensjahre sanft entschlafen ist. Dies zeigen nur hierdurch tiefbetrübt an
Wibenthal und Dresden, den 21. Mai 1900.
Richard Scholze, Grenzauferer,
und Frau geb. Riegel.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere gute, liebe, unerschütterliche Frau und Mutter
Margarete Fiedler
geb. Rost
nach kurzem aber schwerem Leiden heute früh sanft verschieden ist. Dies zeigt tiefbetrübt an
Der trauernde Gatte nebst Hinterlassenen.
Dresden, den 21. Mai 1900.
Die Beerdigung findet Donnerstag den 24. Mai Nachm. 2 Uhr vom Trauerhause, Dohenthalplatz 5, aus statt.

Statt jeder besonderen Meldung.
Heute Nachmittag 4 Uhr entschlief sanft nach längerer Krankheit mein innigstgeliebter Vater, unser treusorgender Vater, Schwiegervater, Großvater und Bruder
Herr Carl Robert Triemer,
ehemaliger Holzhändler in Niederhässlich,
in seinem 47. Lebensjahre.
Dies zeigen allen lieben Verwandten und Freunden nur hierdurch an
Dresden, Mühlhaustraße 6, III., Riefa, Berlin, den 20. Mai 1900.
Paula Triemer geb. Lokan, Referendar Albert Triemer, Gertrud Rascher geb. Triemer, Johannes Triemer, Oberingenieur Georg Rascher, veru. Oberkassensatz Hennicke geb. Triemer, veru. Baumeister Barth geb. Triemer.
Die Beerdigung erfolgt Mittwoch, den 23. Mai, Nachm. 4 Uhr auf dem Friedhofe zu Leuben.

Hierdurch die traurige Nachricht, dass heute Mittag 12 1/4 Uhr unsere herzensgute Gattin, Mutter, Tochter, Schwester und Schwiegertochter
Frau Ella Radeke
geb. Hammitzsch
nach langem schweren Leiden sanft entschlafen ist.
Dresden, Albrechtstrasse 9b, den 21. Mai 1900.
Die trauernden Hinterbliebenen
Die Trauerfeier findet in der Parentationshalle des Tolkewitzer Friedhofes Donnerstags, den 24. Mai Nachmittags 4 Uhr statt.

Am 20. Mai Nachmittags 3 1/4 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden unsere getreue, selbstlos sorgende, herzlich geliebte Gattin, Mutter und Großmutter,
Frau Pauline Johanna Rost
geb. Hentschel,
im noch nicht vollendeten 55. Lebensjahre und begonnene 38. Jahre ihrer Ehe.
Um stillen Beileid bitten, zeigen wir dies theilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit an
Ernst Rost, Carl Rost, Margarethe Wortmann geb. Rost, Helene Tobias geb. Rost, Walther Rost, Arnold Rost, Elisabeth Rost geb. Hosmann, als Schwiegertochter.
Richard Wortmann, Paul Tobias, Johannes, Helmuth und Margarethe Wortmann, als Schwiegeröhne.
Johanna Tobias, Elisabeth Rost, als Enkelkinder.
Dresden, den 20. Mai 1900.
Ihre Beerdigung findet am Himmelfahrtstage 12 Uhr Mittags von der Kapelle des Annenfriedhofes an der Chemnitzstraße aus statt.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß in der Nacht zum Sonnabend die Hospitalistin des Materni-Stifts
Frau Ernestine verm. Wittig
nach längerem Leiden entschlafen ist.
Die Beerdigung findet heute, Dienstag, Nachmittags um 3 Uhr von der Halle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.
Die trauernden Hinterlassenen.

Bei dem so frühen Heimzuge unseres lieben Entschlafenen
Emil Hermann Schubert,
Lehrer an der 9. Bezirksschule,
sind uns so überaus zahlreiche Beweise wohlthuerender Theilnahme von nah und fern gegeben worden, daß es uns nicht möglich ist, jedem Einzelnen persönlich zu danken, und sagen wir dafür hierdurch allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten unseren
herzlichsten Dank.
Dresden und Böhlitz, 19. Mai 1900.
Die Familie Schubert.

Statt besonderer Meldung!
Sonntag den 20. Mai d. J. entschlief sanft nach längerem Leiden unser herzensguter Vater und Schwieger- vater
Herr Oberpostkommissar a. D. Dannenfelsser
im 92. Lebensjahre.
Leipzig und Dresden, am 21. Mai 1900.
Hugo Dannenfelsser, Eisenbahndirektor, Fanny Dannenfelsser, Sidonie Dannenfelsser geb. Becker.
Die Beerdigung wird stattfinden am 23. d. M. Nachmittags 1/4 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes zu Dresden aus.

Es hat Gott gefallen, unsere liebe, gute Mutter, Groß- und Schwiegermutter
Frau Adelheid Juliane Ernestine Steltzer
Lehrerswitwe
Sonnabend Abend 5 1/2 Uhr nach kurzem, aber schwerem Leiden sanft in sein Reich aufzunehmen.
Um stillen Beileid bittend, zeigen dies nur hierdurch im tiefsten Schmerze an
Oberlößnitz, 20. Mai
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung erfolgt Mittwoch Nachmittags 3 Uhr in Reustadt, Sachsen.

Für die zahlreichen Beweise der Liebe und Theilnahme beim Heimzuge unseres theuren Entschlafenen, Herrn
Johann Carl Gude,
sagen lieben Verwandten und Freunden **herzlichen Dank.** Dank auch Herrn Diak. Meyer für seine Trost- worte, dem K. S. Militärverein I für die ehrenvolle Begleitung und dem Männergesangsverein „Tannhäuser“ für die erhebenden Gesänge.
Dresden, Rügen, Plauen b. Dr., am 20. Mai 1900.
Die trauernden Hinterlassenen.

Seite 5 "Freie Presse" Dresden, 22. Mai 1900 Seite 5

Statt besonderer Meldung!
 Nach längerem Leiden entschlief sanft am Montag
 unter innigster Liebe guter Vater, Schwieger- und
 Großvater, Herr Privatrat
Amandus Schubart,
 früherer Restaurateur,
 im 69. Lebensjahre.
 Mit der Bitte, um stillen Beileid, zeigt dies schmerz-
 erfüllt an
Familie Schubart.
 Lauban, Dresden, Berlin,
 Nieder-Zalsbrunn.

**Richard Kirsch
 Gertrud Kirsch**
 geb. Wagner
Vermählte.
 Dresden-N., den 20. Mai 1900.

Sie mit erkläre ich meine Ver-
 lobung mit **Herrn Max Meißner**
 aus Großschirma für vollständig
 aufgehoben.
Ida Fedgenhauer,
 Lina bei Brand.

Verloren * Gefunden.
Verloren
 ein Brief in Adr. Meißnerstr. 28
 nach Rottweil 9 zu. Gegen
 Belohnung dabeist abzugeben.
Verloren
 Broget- od. Schokolade, Schokolade,
 6 L. in Adr. Meißnerstr. 28, p. r.
 Verloren eine große Granat-
 brosche v. d. Meißner, Meißner,
 Schmiedstr., Borsdorf, Borsdorf,
 Mann. Der ch. l. Kinder wird
 geb. dieselbe geg. 9. Bel. abgub.
 Striehn, Jakobstr. 20, im W. G.

**Gute
 Belohnung!**
 Brosche verloren, gelbe, Gold-
 stein besetzt, Sonntag d. 20. Mai
 v. Gr. Blauschneise, Laubegast,
 Wiederbring u. Einlieferung zurüd.
 Abzugsb. bei Frisch, Simmer-
 sotteur, Gr. Blauschneise 12, 1.

Rich. Schubert,
 Altmarkt 3
 im Hause Café Metropole,
 Filiale Annenstraße 12 a,
 empfiehlt

Specialität:
 Wiener Haar-Hüte Nr. 6,
 Engl. Haar-Hüte Nr. 6
 u. Nr. 6.50.

**Saupt-Depot von
 P. & C. Habig, Wien,
 Christy London hats,
 Ital. Güte von Borsalino,
 Wollhüte, gute Qual. u. schöne
 Formen, Nr. 250, 3, 3.50 bis
 5 Mark.
 Tägl. Eingang von Neuheiten.**

Rich. Schubert,
 Altmarkt 3,
 im Hause Café Metropole,
 Filiale Annenstraße 12a.

Gebr. Eberstein
 Dresden-N. Altmarkt No. 7
 26 Diplome.

Schirme
 werden bei mir in 2-3 Stunden
 mit den seit vielen Jahren be-
 währten Stoffen in Selbe, Halb-
 selbe, Gloria, Janella von 1 Mt.
 50 Pf. an neu bezogen.
H. Kumpert,
 Waisenhausstraße 15
 (Café König).

**Prachtvolle neue
 Pianinos**
 mit
**Mignon-
 Flügel,**
 nur bestes Fabrikat,
 mit unergleichlich
 schöner Tonfülle!
 in jeder gewünschten
 Ausüstung,
 in allen Preislagen
 von 450-1500 Mk.,
 geb. von 250 Mark an,
 empfiehlt unter Garantie und
 wie bekannt
 reell u. am billigsten
H. Wolframm,
 Pianofortefabrikant,
Victoriahaus 5,
 Annahme älterer Pianos,
 Personen-Anfang.

Julius Schädlich
 Am See 10.
Belichtungs-Gegenstände
 für Gas-, elektr., Licht, Petroleum, Gas,
 Am See 10, part., u. l. E. G.

**Neue u. gebrauchte
 PIANINOS
 FLÜGEL,
 HARMONIUMS**
 nur erster Firmen, ca. 125
 Instrumente zur Auswahl.

**Stolzberg
 DRESDEN**

**Pianohaus
 Stolzenberg**
 DRESDEN
 Johann Georgen Allee 43
 Liefere für Gas- u. Petroleum,
 Verschleißteile, Sammel etc.

H. Grossmann
**Familien-
 Nähmaschinen**
 in sauberster Ausführung
 und unübertroffener Leistungsfähigkeit
5 Jahre reelle Garantie!
**Strohhut-
 Nähmaschinen**
 mit Kugellagergestell, leichtester Gang.
Reparaturen aller Systeme
 schnell und billig!
**Grosses Schneider- und
 Lager von Schuhmacher-
 Nähmaschinen**
 Verkauf in Dresden: in der Fabrik Chemnitzstrasse 26, Fernsprecher 704
 Waisenhausstrasse 5 Fernspr. 1937 Striesonerstrasse 18 Fernspr. 610
 in Löbtau, Bismarckstrasse 2
 und bei Herrn Max Baumann, Dresden-N., an der Droltkönigskirche 8

Von den hervorragendsten ärztl. Autoritäten
 empfohlen und in zahlreichen staatlichen,
 städtischen und privaten Krankenaustalten
 dauernd eingeführt.
PLASMON für Kranke, Konvaleszenten
 und überhaupt schwächliche
 Personen, auch für stillende Frauen, das hervorragendste
**Nähr- und
 Kräftigungsmittel.**
 Der billige Preis
 gestattet Jedermann
 die Anschaffung.
 Erhältlich in
 Apotheken und Droge-
 Geschäften.
**Plasmon-Chocolade,
 Plasmon-Cacao,
 Plasmon-Zwiebacke,
 Plasmon-Cakes,
 Plasmon-Biscuit, Plasmon-Speisemehl,
 Plasmon-Hafercacao, Plasmon-Liköre**
 verbinden den höchsten Nährwerth mit feinstem
 Geschmack.
 Erhältlich in den Spezialgeschäften der betref. Branchen.
Siebold's Nahrungsmittel-Gesellschaft
 m. b. H.
 Berlin SW., Charlotten-Strasse 66.

Donnerstag den 24. und Freitag den 25. Mai stelle
 ich schönes vorzügliches Milchvieh mit Küältern, sowie
 hochtragende junge Kühe und Kalben (beste Qualität) in
 Dresden im Milchviehhofe zu soliden Preisen zum Verkauf.
Globig bei Wartenburg a. E.
Wilh. Jöricke.

**Walter's
 Garderobehalter**
 überall zu haben, goldene Medaille

Seit 145 Jahren bewährt:
„Eau de Botot“
 Echtes Pariser Zahnwasser
 sowie echtes
Botot Zahnpasta,
 17 Rue de la Paix 17, Paris.
 Zu haben in Apotheken, Droge-, Parfümerie-
 und Friseur-Geschäften.

Für jeden Haushalt
Küchen-Einrichtungen
 mit Küchermöbel
Gebr. Eberstein
 Altmarkt

**Rasirmesser,
 Rasirapparate,
 Abziehrriemen.**
 Abziehsteine - Abziehapparate - Haar- u. Bartschneidemaschinen.
 Illustrirte Preisliste gratis und franco.
W. Moritz Kunde, Rampischestr. 31

Fortschritt
 in der Pflege des
**Frauen-
 Haares**
 Aerztlich präparirt
 (hier einzig).
 Shampooing-Kopfwäsche, ärzt-
 lich anerkannt bestes Mittel, Haar-
 ausfall verursachende Zeitläufe
 zu entfernen, ist dennoch durch
 jetzt gebräuchliche, qualende Hitze
 anstreumende, leichtschmerzigen
 verursachende Zwednapparate,
 obenein das Haar ausbürend,
 von vielen Damen mit Recht
gefürchtet.
 Unsere neue elek-
 trische Trocknung,
 ohne jede Hitze-Be-
 lästigung, gefahrlos
 rasch trocknend, das
 Haar seidentlich
 machend,
 gestaltet das Shampooing i. sehr
 lieber **Annehmlichkeit.**
 (Damenbedienung.)
Kirchhof's Spezialhaus
 für Haarpflege,
 Dresden, Marienstr. 13.

Gesuch.
 Bin geübt, ein
Gigarrengeschäft
 zu eröffnen.
 Ich fabricire und verändere
 von billigen Preisen u. Beding.
 gebeten. Off. unt. A. U. 214
 in die Exped. dieses Blattes.
Meisterhof-Neite, Gelegen-
 heit, reise, ganz bei billig
 abzug. Marienstr. 22, l. r.

**Ein oder zwei hässere
 Pferde**
 in mittleren Jahren, bis 170 hoch,
 möglichst braun, werden auf's
 Land zu kaufen gesucht.
 Alter und Preisangabe erb. unter
 A. 1. 100 postlag. Zehren.
Silberwaaren,
 nur Gelegenheitskäufe,
 als Ref., Besch., Leucht., Schol.,
 Hon., Mess., Gab., Serv.-H., Be-
 stecke, Alles in reich. Auswahl zu
 Jubil., Path., Hochzeits-
 geschenken passend, sehr bill. zu
 verk. **Marschallstr. 22, l.**
 Schauffoten am Hause.

2 eleg. Bonies, fromm,
 silb. Medaille auf der jetzigen
 Pferdeausstellg. erhalten, mit od.
 ohne Wiener Bogen zu ver-
 kaufen **Werderstraße Nr. 33,**
 Seiten-Geb. d. Herrn **Hause,**
 Born. von 8-1 Uhr.

**2 Aktien des
 Zoolog. Gartens**
 werden zu kaufen gesucht. Adr.
 mit Preisangabe bitte unter **L. S. 708**
 an den „Zwillingen-
 dank“ Dresden zu senden.

**Unterrichts-
 Ankündigungen.**

Rackow,
 Altmarkt 15.
Vierteiljahrskurse
 für Herren u. Damen, Ausbil-
 dung zum Buchhalter, Korresponden-
 ten, Kassier, Stenographen,
 Maschinenschreiber, Kunst- u.
 Prospektkostenfrei.

**Thieslow
 auf Rügen,**
 das billigste und geündeste
 Badebad. Stets Wellenschilke,
 Laub- und Radelwald. Verbind-
 lica Grestenwald direct. Ver-
 tranto durch Verkehrs-Bureau **W. Döfel,**
 Dresden, A. d. Neupf.
 Str. 1. und Badeverwaltung.

**Thurort
 Grund a. Harz.
 W. Hömers Hotel-Rathhaus.**
 Bill. Preise. Beste Bedien.
 Pension bei lang. Aufenthalt.
Onstede Lubmin,
 Central-Station d. Rheinb. Kreis-
 wald-Bolgan, unmittelbar an der
 See u. am Walde geleg., reizend-
 Habgrund, vorz. Wellenschilke,
 Neu einger. Warmbad, ruh. Bade-
 lehen, Bill. Preise. Beste Bedien.
 d. B. Verkehrs-Bureau Dresden: **Carl
 Stadt Nachl.,** Brauerstr. 36 und
 die Badeverwaltung.

**Tanz-
 Lehrer J. Büchschuss**
 Zahnstraße 2, zunächst Geogr.
 erhält Privatstunden jederzeit,
 Stundenlänge in 4 Stunden)
Scandinav. Ueberfegungen
 werden gewissenhaft angefertigt.
 Sorgfältigkeit garantiert. Off.
 unt. **D. A. 204** Exped. d. Bl. ab

Maßchinenbau,
 Zeichnen, Rechnen, Mathematik,
 Konstruktion u. l. w. lehr gründ-
 lich gegen mäßige Bezahlung
 Abends u. Sonntags ein erfahre-
 Sachmann. Best. Anfragen bei
 u. **C. C. 45** die Exped. d. Bl.

Tanz-Unterricht
 jeder Zeit für einzelne Personen.
 Alle **Rundtänze** in 3 Stunden
 unter Garantie. **L. Reusch,**
 Tanzlehrer, **Landhausstr. 13.**
Fein-Weißnähen,
 einf. Schneider, Schnitt, Näh-
 u. lehr l. jed. Zweck mit Garantie
 am gründlichsten **Frau Ziesche,**
 Türkenstraße 59.

H. Iser,
 König-Johann-Str. 1 b.
 Einzelausbildung in
**Schön- u. Schnell Schreiben,
 Buchführung,
 Korrespond., Stenographie,
 Rechnen, Wechsellehre,
 Perf. Maschinenschreiben**
 Nr. 10.
Vierteiljahrskurse
 für Herren und Damen.
 Ausbildung in allen Comptour-
 fächern.
 Prospekte und mündliche Aus-
 kunft frei.

**Rechtsbureau
 Döring & Co.,**
 König-Johannstraße 9,
 Telefon 752.
 Wir empfehlen uns zur An-
 fertigung von Verträgen, Käufen,
 Hypotheken, Gesten, Klagen,
 Reklamationen, Mandaten, Dis-
 pensat.- u. Gesuchen, sowie zu
 Aufarbeitung jeder schriftl. Arbeit,
 coulant, schnell und sachkundig.

Bug-Unterricht
 erb. bill. in 2-8 Wochen er-
 folgreich **Frau S. Heusinger,**
 Tenarstr. 16, l. Post. grat.

Auskunft und Rath
 in Rechts- u. Geschäftssachen,
 Eingaben an alle Behörden,
 Testamente, Käufe, Gesuche,
 Forderungen, Gebichte, Toakte,
Fleischer's Expedition,
 Wilsdrufferstr. 28, 11.
Steuer-Reklamationen!
 Langjährig erfolgreich!
Gezüge, Gedichte
 Toakte, Tafelbücher, Prologe,
 Forderungen, Käufe, Briefe etc.
Auskunft und Rath!
Vitterat R. Schneider,
 Zwingerstr. 23, beim Postf.

Pianist **Rentseh,**
 Marienstr. 36.
 vorz. l. Begleitung, Lang-
 Kenner, hat Teleph. 15
 Gr. Repetoir. - H. Empf.

**Einkommensteuer-
 Reklamationen**
 fertigt schnell u. billigst **Ed.
 Koppel, Marschallstr. 22 l.**
Briefe, Gesuche, Abschr.
 fertigt
Ed. Koppel, Marschallstr. 22 l.

Bad
 bei Zittau
 Villa
 empfehle mich
 aufgekauft
 Gander
 Garolabade,
 Lauben, Be-
 licht nach der
 Straße, auf

Seite 6 - Dresden Nachrichten - Seite 6
 Dienstag, 22. Mai 1900 - Nr. 189

für eine
 Ginnma
 MI
 und Unt
 brückung
 Woche
 an Arb
 Su
 15 Min.
 romanti
 sche G
 Gölfler
 grünen
 Geflüch
 hält sich
 auf's
 Hochsch
 „Dr
 Zitz
 Neu!
 Wie
 unter Z
 Schön
 Neu
 bei Zitz
 wird u.
 bindung
 Famul
 Zitat
 die Grun
 Orstheil
 Nebenl
 boglich
 Restau
 mit Gr.
 Marquie
 guter Ad
 befand
 Gut. Di
 tlich!
 empfehl
 Hotel
 Fri
 Buch
 Luftkur
 Walest
 licher No
 gelegen.
 Wälgig
 Borslin
 Buch
 Saman
 Wa
 Ku
 von beie
 Kondi
 Waisen
 nach
 Städt
 Reinen
 Zupnes,
 G
 Preise
 Feltes
 M
 großes u.
 vations-
 wiffem
 mit gro
 wie herr
 in unmit
 und Dam
 Banden
 thal. Bei
 Zug
 und
 Vorst
 Hauptauf
 docher E
 neuerger
 immer
 unsicht
 Familien
 verenden
 Tiere und
 w
 Du
 Dymbin
 Senfion
 für erholt
 Mädchen u.
 wemfhen
 Bezie.
 Bad
 bei Zittau
 Villa
 empfehle mich
 aufgekauft
 Gander
 Garolabade,
 Lauben, Be-
 licht nach der
 Straße, auf

von der See und Erde, wie auch die Kaskaden der Röhren-
mäße melden das Erreichen zahlreicher fremder Röhrenhöhlen,
und zwar vorwiegend englischer, an unserer Küste. Es steht außer
Zweifel, daß fremde Röhren in ungezählten Fällen auf deutschem
Gebiete sind, ohne von unserem Röhreneigentümer abgesehen zu
werden, der eben nicht überall zu gleicher Zeit sein kann. Erst vor
einer Woche wurde der englische Röhrendampfer „Fris“ aus Grimsby
von unserem Torpedodivisionsboot „D 2“ bei Roderberg an-
gehalten, und heute ist wieder der belgische Röhrendampfer „Franco
Belge“ aus Ostende von dem Torpedoboot „S 77“ hier eingebracht
und der Polizeibehörde überliefert worden. Die „Franco Belge“
bestand sich so dicht unter Land, daß kein Zweifel über die Ueber-
zeugung der Röhreneigenschaft vorlag. Der Röhrendampfer zeigte erst
keine Flaute, nachdem zwei Blindhüsse aus dem Schnelllade-
geheiß abgegeben waren. Leutnant zur See v. Diederichs und
drei Mann besetzten sodann den Dampfer und führten ihn nach
Wilhelmshafen. Dort ist es dem vereinigten Be-
sitzungen der Ostpreußen und der deutschen Röhren, sowie der
Thätigkeit des Röhreneigentümers, das deutsche Röhreneigentum von
den fremden Röhreneigentümern gründlich zu säubern.

Der Herzog-Regent von Mecklenburg-Schwerin hat eine
besondere Dienstadt im Großherzoglichen Schloß eingerichtet
bzw. wieder eingerichtet. Es sind die „Heiden“, Salaten mit
gehaltigen Beerenmüssen, in sehr künstlich-malerischer Tracht mit
traumhaftem Schmuck. Für den Dienst ist ein Unteroffizier, 1,84
Meter groß, von der 1. Kompanie des Füsilier-Regiments Nr. 90
zu Kottbus und des Grenadier-Regiments Nr. 89 zu Schwerin
bestimmt. Diese sind zum besonderen Dienst bei der Herzogin
ausgesert und werden schon in den nächsten Tagen in ihrer Uni-
form erscheinen.

In Würzburg wurde in der Nähe der Infanteriecasernen der
Leutnant Franke von einem Unbekannten überfallen. Der
Angriff geschah hinterhältig, so daß sich der Offizier nicht zur Wehr
legen konnte. Er stürzte zu Boden, wurde schwer verletzt von
Pöbeln ausgezogen und in's Jagareth gebracht. Der „Prinz-
Kur.“ meldet, daß der Angreifer der eigene Wache des Leutnants
getreten sei.

Zwei jüngere Witze der österreichischen Hofgesellschaft sind
kürzlich fast zu derselben Zeit als Verächter unter Curatel
gestellt worden, Prinz Georg Schwarzenberg, Oberleutnant im
3. Ulanen-Regiment in Tarnow in Galizien, der Andere der
Dr. jur. Prinz Franz Windischgrätz, der bis vor Kurzem Ober-
leutnant im 14. Dragoner-Regiment war und in Kohout in
Böhmen lebt. Letzterer ist der einzige Sohn des Generals der
Kavallerie und Garde-Kapitän der ersten Artillerie-Regimente,
Prinze Josef von Windischgrätz und der ehemaligen Tänzerin
Marie Taglioni. Er ist 33 Jahre alt und mit der Tochter eines
der reichsten österreichischen Grundbesitzer, des Grafen Johann von
Kohout, vermählt. Ueber sein Vermögen ist der
Konkurs verhängt worden. — Prinz Georg Schwarzenberg ist ein
Sohn des Fürsten Adolf Georg Schwarzenberg, des größten
Grundbesitzers in Oesterreich, des Nöhrens des österreichischen Adels,
der trotz der deutschen Herkunft seiner Familie in seinen einen
eigentlichen Teil des südböhmischen Böhmen einnehmenden Besitzungen
mit großer Eifer an der Bekämpfung des Deutsch-
thums gearbeitet hat. Seine Gemahlin ist eine Prinzessin aus
dem ebenfalls deutschen Hause Liechtenstein, eine Schwester des
regierenden Fürsten.

Ueber die umfassenden Maßregeln, welche die französische
Postverwaltung zur Bewältigung des Postverkehrs auf der
Pariser Weltausstellung getroffen hat, bringt die „Deutsche
Post.“ folgende Einzelheiten. Acht Postämter mit Telegrafen-
betrieb — eines davon für die Presse — ferner Kohlenpost- und 70
Fernsprecherstellen sind zur Verfügung der Ausstellungsbesucher.
Ein Telegraphenamt befindet sich sogar auf der dritten Plattform
des Eisenbahnhofs. Auf dem Gelände der Ausstellung hat das
Postamt zur Auslieferung der Briefe und Aufsichtspostämtern
überall Briefkästen — im Ganzen 76 Stück — zur Hand. Den
Dienst versehen 384 Beamte und Unterbeamte. Die Postanstalten
der Ausstellung liefern die bei ihnen aufgelieferten Sendungen
unmittelbar der Bahnposten zu. Im Hauptpostamt befinden sich
10 Annahmehallen, eine Anzahl Fernsprecherstellen, Kohlenpostämter
u. s. w. Die durch die Briefkästen dieses Postamts aufgelieferten
Sendungen gelangen durch einen sinnreichen elektrischen Apparat
bis unmittelbar an den Stempelstempel, welcher sie durch zwei
Stempelmaschinen nach dem Entzetteln wieder mit dem Aufgäbe-
stempel bedruckt werden. Die Beleuchtung sämtlicher Räume ist
natürlich elektrisch. Doch auch der Beamten gedacht worden
ist, welche während der nächsten Monate einen anstrengenden und
mühevollen Dienst zu bewältigen haben, geht daraus hervor, daß
die französische Regierung allen Pariser Beamten aus Anlaß der
Ausstellung eine Abwesenheitszulage zugesagt hat; außerdem soll
allen Beamten ein besonderer Urlaub von 5 Tagen zur Bewältigung
der Ausstellung gewährt werden.

„Hütelliche Doppelhe.“ Aus Paris kommt die Nachricht,
daß die Civilkammer des Kassationshofes die zweite Ehe des
Fürsten Wolf v. Werde für nichtig erklärt hat. Demnach ist die
erste Ehe mit Frä. Kubilika de Waldonna gültig. Die bedauernde
merthe Hälfte der ungültig erklärten zweiten Ehe ist Frä. Carmen
Veritas, eine reiche Argentinierin. Einer Nachricht des „Tempo“
zufolge soll die Anklage wegen Dynamie gegen den Fürsten erhoben
worden.

Eine Wahlgeschichte erzählt der in Antwerpen er-
scheinende „Matin“: Einer der bekanntesten belgischen Abgeord-
neten mußte sich am Vorabend einer Wahl in eine einsylbige
Gemeinde seines Wahlkreises begeben, um in einer großen Ver-
sammlung eine Wahlrede zu halten. Zur Vorbereitung des
Redes nahm der Redakteur, ein energischer Sportsman, einen
Jockey mit, den er als ein hervorragendes Mitglied des britischen
Parlaments vorstellte. Dieser, gefragt, ob er die ihm anvertraute
Rede für die englische Parlamentsgröße, und als der
Sportsman und sein Jockey eintrafen, fanden sie zu ihrem Ent-
setzen auf dem Bahnhof vier Mistflapellen vor, die ihnen zu Ehren
eine würdevolle „Gardancienne“ und ein mart- und beineschütters
„God save the Queen“ intonierten. Dann ging es in feierlichem
Tritt zum Versammlungssaal, wo der „englische Parlamentarier“
von den Behörden des Landes begrüßt wurde. Nun begannen die
Reden, und da mehrere Redner auf die Anwesenheit des berühmten
Engländer hinwiesen, sah sich der Jockey schließlich veranlaßt,
selbst das Wort zu ergreifen. Er hielt eine wahnwitzige Rede, in
welcher viel von seinem Freund Chamberlain, von dem vortref-
lichen alten Salisbury, von dem Prinzen von Wales, von den
fortschrittlichen Belgiern auf dem Gebiete der Viehzucht und von
Kampferden, von letzteren hauptsächlich die Rede war. Die Ver-
sammlung lachte wie tosende Wellen, obwohl kein Mensch ein
Wort verstanden hatte. Man suchte dem „hervorragenden Mit-
glied des britischen Parlaments“ zu, trat auf sein Wohl, dankte
ihm gerührt und brachte es schließlich mit Musik zum Bahnhof.
Die „Independance belge“ bestätigt, daß die Geschichte tatsächlich
bald ist.

Die Briefmarken sind bedroht. Das Londoner Postamt
studiert eben, wie das „Journal des Debats“ mitteilt, einen neuen
Apparat, der das Geschäft des Aufklebens der Briefmarken ver-
einfachen oder vielmehr ganz beseitigen soll. Er entspricht den
Automaten am Bahnhofen u. s. w., die gegen ein Jahrentgelt von
Cigaretten u. A. spenden. In die eine Lehne wirt man das
Geldstück, in die andere den Brief, und auf diesen drückt der
Apparat mittelst eines sehr einfachen Mechanismus im Innern
einen Stempel auf. Es ist also ein Briefkasten, der die Korres-
pondenzen selbst stampelt, und wenn auch der Briefträger noch wie
vor diesen Briefkästen entleeren muß, so sind wenigstens die Post-
beamten der Mühe überhoben, die Marken zu kontrollieren und zu
entwerfen. Bewährt sich die Neuerung, so braucht der Staat
weniger Beamte und kann dafür das Porto herabsetzen.

Wanderer der Welt. Ein ergötzliches Geschehen von
einem hohen geistlichen Würdenträger und einem bekannten Lord
spielt gegenwärtig in englischen Blättern. In dem Arbeitszimmer
des Lorden, dem man gerade keine besonders höchsten Manieren
nachrühmt, erschien dieser Tage ein in der diplomatischen Welt eine
hervorragende Stellung einnehmender Aristokrat. Obwohl vorher
die Stunde für den Empfang des Lords schriftlich genau festgelegt
worden war, hielt der geistliche Herr es doch nicht für not-
wendig, dem Besucher sofort zur Verfügung zu stehen. Er war
mit dem Absitzen eines Briefes beschäftigt, als der Lord gemeldet
wurde, und ohne aufzuheben, sagte er kurz: „Nehmen Sie einen
Stuhl!“ Dann fuhr er ruhig im Schreiben fort. Nachdem
einige Minuten vergangen waren, räusperte sich Seine Lordschafft
ungeduldig und bemerkte in höhnlichem Tone: „Sie scheinen
nicht zu wissen, daß ich Lord X. bin und —“ „Dann nehmen
Sie sich noch einen Stuhl“, unterbrach ihn der Lord und schielte
unbefürdet weiter. Ob der Diplomat der Aufforderung Folge
Fortsetzung siehe nächste Seite.

Gartenschmuck.

Gnomen
von 2 Mk. 50 an.

Gras u. Fliegenpilze von 40 Pf. an.

J. G. Klingner,
Dresden,
Waisenhausstrasse 3.

Garten-Vasen
von 2 Mk. 50 an.

Beet-Einfassung
von 9 Pf. an.

Raben von 4 Mk. 50 an.

Zuckerkrankheit heilt nur
„Djoeat.“ — Geheilig geistlich. — Ein
neues Weltvermögen. — Zu
wenigen Tagen Zucker-
freiheit. Offene Wunden
heilen schnell und sicher.
Brunnen - Kuren über-
flüssig, da diese alle Diabetes heilen können. Viele Aus-
sagen von Ärzten und Patienten. Hauptvertrieb:
Warren-Apothek, Dresden-N. Preis 30 Mark. Probet frei durch
das Kaiserliche Institut für Diabetikerheilung, Dresden-Blauen,
Seminarstr. 3. Täglich von 9-1 Uhr Sprechzeit.

*) Bestandteile: Djoeatfruchtst. 250,0 g., Djoeatrinde-Ab-
scheidung 250,0 g., Althorn-Abscheidung 175,0 g., Ballustrindenauf-
scheidung 250,0 g., Bergweinstein 425,0 g., Vorberbläulochal 75,0 g.,
Zinnfarnschleim 360,0 g., flüssiger Artanth-Extrakt 100,0 g., Sa-
licylsäure 7,5 g., Kochsalz 50,0 g.
Ein weiteres Mittel, welches zur Einsicht bei uns ausliegt, beträgt:
V. den 5. April 1900.

Herrn Direktor Bauer, Dresden-Blauen.
Mit Vergnügen kann ich Ihnen, verehrter Herr Direktor, das
Zeugnis ausstellen, daß ich mittels Ihrer „Djoeat-Kur“ einen
vollen Erfolg erzielte. Die Tausende andere Diabetiker hatte ich
vorher die verschiedensten Kuren durchgemacht, wie Diätitoren,
Brunnenkuren u. s. w., Hausmittel gebraucht, kurz und gut alles Mög-
liche versucht, um diesen hartnäckigen Plagegeist los zu werden.
Auf eine Empfehlung von befreundeter Seite hin wandte ich mich
nach diesen Mitteln an Sie und hatte ja, da, wie ich schon
mehrmals in der Zeitung gelesen, den Erfolg zu sehen. Seit ca.
drei Monaten bin ich völlig zuckerfrei und bemerke dabei, daß von
einer eigentlichen Diät seit sechs Wochen keine Rede mehr sein
kann. Ich habe während der ganzen Kur meinen Hausarzt, Herrn
Dr. Lindemann, über den Fortgang der Kur laufend unterrichtet
und ist derselbe von dem Erfolg ebenso überaus wie erfreut. Ich
bitte Sie, von diesem Zeugnis nach Belieben Gebrauch zu machen
und bin ich gerne bereit, Interessenten persönlich meine günstigen
Erfahrungen zu berichten.
Mit vorzüglicher Hochachtung
gez. Otto Brückmann, Drogenhändler in Dresden.

**Moderne
Kutblumen,
Fruchtzweige,
Straussfedern,
Reiher u. Posen,
Frühlings-
Strausse,
präp. Palmen,**

in allen Preislagen größte Aus-
wahl und billigste Preise (in
Palmen zurückersehene Preise.
Bei mir gefranste Kutzblumen u.
Reiher werden gratis auf den
Hut garniert.

**Gustav Rother,
Kaiserpalast.**

Kastendampfbäder. Moorbäder. Kiefernadelbäder.

Keller's

patentirte

ohlensaurer Bäder

Ehrendiplom u. 3 goldene Medaillen.

urbad „Union“, Kaulbachstr. 15.

Wochentags von 7 Uhr, Sonn- und Feiertags geschlossen.

Wasserbäder I. u. II. Cl. Salsbäder. Massage.

Nur höchste Auszeichnungen, Goldene und Staatsmedaillen.



Alwin Mucke, Dresden,
Bäckerei diätetischer Nahrungsmittel, Blasewitzerstrasse 36,
Telephon 2601. empfiehlt Telephon 2601.

Mucke's Gesundheitsbrot

dies ist ärztlich anerkannt das beste hygienische,
von höchstem Nährwerth und leichtester Verdaulichkeit.

„Mucke's Gesundheitsbrot“ ist im Geschmack und Ver-
träglichkeit ganz vorzüglich. — Oberarzt Tischendorf.
Personen, deren Magen sonst gar kein Gebäck mehr verträgt,
genießen Mucke's preisgekröntes Gesundheitsbrot ohne
die geringsten Beschwerden. — Dies ist eine That-
sache, welche, vielfach erprobt, von hervorragenden ärztlichen
Autoritäten bestätigt worden ist. Ferner empfehle ich:

Mucke's blutbildende Prinzessin Luisa - Cakes,

höchstein; unübertroffen im Geschmack, Wohlgeschmacklichkeit,
hochbeliebt als Dessert- und Nährgebäck.
In Cartons 1/4 Pfd. 40 Pf., 1/2 Pfd. 80 Pf., 1 Pfd. 1.60 Mk.

Hauptvertriebsstellen bei: Gieseler, Amalienstraße 10,
Max Wagner, Wallstraße 13.

Mucke's Kindernährzwieback a Packet 20 Pf.
Mucke's Weizenschrotmehl a Pfund 20 Pf.
Ferner für

Zuckerkrankhe:

Mucke's Meuronatbrot a Stück 50 Pf.
Mucke's Meuronatzwieback a Pfund 1.60 Pf.
Mucke's Meuronat-Cakes a Pfund 1.60 Pf.
Mucke's Meuronat-Wandelfstangen 1.80 Pf.
Ausgestellt: Klasse 57, Nr. 2733 der

Weltausstellung Paris!

Verkaufsstellen von Mucke's Gesundheitsbrot:

Amalienstraße 10, Gieseler, Berlin.	Pfotenauerstraße 71, Schmidt, Berlin.
Albrechtstraße 11, Gieseler, Berlin.	Reichstraße 3, Baumann, Berlin.
Augustenstraße 12, Gieseler, Berlin.	Reichstraße 16, Weber, Berlin.
Augsburgerstraße 14, Gieseler, Berlin.	Reichstraße 1, Köhler, Berlin.
Am See 33, Lempke, Berlin.	Reichstraße 30, Kold, Berlin.
Baumstraße 60, Salzwitz, Berlin.	Sandauerstraße 65, Fein, Berlin.
Baumstraße 19, Grüner, Berlin.	Sandauerstraße 67, Schendel, Berlin.
Baumstraße 6, Jähne, Berlin.	Sandauerstraße 39, Gastmann, Berlin.
Blumenstraße 4, Grimm, Berlin.	Sandauerstraße 25, Reicher, Berlin.
Cranachstraße 12, Wegh, Berlin.	Sandauerstraße 10, Walter, Berlin.
Cranachstraße 47, Oest, Berlin.	Sandauerstraße 36, Carl, Berlin.
Dürenstraße 38, Dieblich, Berlin.	Sandauerstraße 9, Huber, Berlin.
Eisenstraße 52, Pella, Berlin.	Stephanienplatz 4, Eubner, Berlin.
Eisenstraße 7, Müller, Berlin.	Stephanienstr. 17, Haber, Berlin.
Flammstraße 3, v. Baver, Berlin.	Stephanienstr. 38, Schröder, Berlin.
Georgstraße 50, Vogel, Berlin.	Streitnerstr. 23, Streitner, Berlin.
Grünestraße 12, Hamann, Berlin.	Streifenstraße 34, Lange, Berlin.
Grünestraße 15, Reich, Berlin.	Streifenstraße 25, Müblich, Berlin.
Hauptstraße 13, Reich, Berlin.	Trombeterstraße 1, Dieblich, Berlin.
Hölzstraße 46, Klumpel, Berlin.	Trombeterstraße 2, Möller, Berlin.
Hölzstraße 7, Wegh, Berlin.	Tittmannstraße 14, Bauer, Berlin.
Hübnerstraße 8, Rapp, Berlin.	Uhlstraße 27, Reichenhagen, Berlin.
Johannesstraße 12, Mühlhahn, Berlin.	Wallstraße 42, Lünich, Berlin.
Kamenerstraße 11, Martin, Berlin.	Wartenburgstr. 40, Eubner, Berlin.
Königsbrückerstraße 39, Dieblich, Berlin.	Werbergstraße 28, Poigt, Berlin.
Kreuzstraße 15, Schwäger, Berlin.	Wittenbergerstraße 55, Franz, Berlin.
Lindauerstraße 34, Richter, Berlin.	Blasewitzstr. 23, Kretschmer, Berlin.
Marshallstraße 19, Lange, Berlin.	Blasewitz: Volkswirt- straße 1, Boller, Berlin.
Marktstraße 38, Jung, Berlin.	Blasewitz: Residenzstr. 49, Wegmann, Berlin.
Moorstraße 6, Dieblich, Berlin.	Weißer Gericht: Baunzer straße 41, Paul, Berlin.
Neu- Marktstraße, Stand 96, Marktstraße, Stand 200, Nikolaistraße 9, Müller, Berlin.	Blauen: Ringstr. 1, Henning, Blauen: Fuldastr. 42, Reicher, Blauen: Residenzstr. 39, Kunze, Berlin.
Nikolaistraße 11, Müller, Berlin.	Blauen: Residenzstr. 68, Klein, Berlin.
Niederwaldstraße 23, Mühlhahn, Berlin.	Blauen: Fr. Zinnau, Blauen's Wirtsgesellschaft.
Niederwaldstraße 10, Peterli, Berlin.	
Ohre- Allee 18, Klemm, Berlin.	
Pillnitzerstraße 3, Dieblich, Berlin.	
Poppitz 7, Seibert, Berlin.	
Paul Gerhardstr. 33, Beder, Berlin.	
Pfotenauerstraße 15, Barthel & Schmidt, Berlin.	

Versandt nach auswärts. 70
Für Dresden nehmen meine ca. 75 Verkaufsstellen von
„Mucke's Gesundheitsbrot“ Bestellungen auch für die übrigen
Fabrikate an.

Handschuhe

Fabrikniederlage nur reell. Qualitäten.
Glacé für Herren und Damen,
1,25, 1,50, 1,75,
Prima Glacé, 2,00, 2,25, 2,50,
Hochprima Ziegen, 3,00,
Juchten- u. Noppa-Stepper, 2,00, 2,50, 2,75,
Zwirnhandschuhe in solidesten Qualitäten.

Einzel-
Verkauf: **Galeriestr. 3-5, 1. Et.**
im Hause des Herrn Paul Starke.

geschleitet oder sich selbstig ausgedrungen hat, das jeder nicht ver-
 lauter. — Dielebe Geschichte wurde in den fünfziger Jahren in
 Berlin von einem Rommergenant erzählt, der gerade „Geheimer“
 Rommergenant geworden war und bei einer angelegten Audienz
 länger warten mußte, als es ihm für seine neue Würde nöthig schien.
 Ein eigenartiger Fall wurde dieser Tage vor dem Hofjuri-
 stischen Senat zu Southwark (England) verhandelt. Der
 Angeklagte war ein alter Mann, der, wie er dem Richter teil-
 weise erzählte, „vor ungefähr 43 Jahren verheiratet, aber leider
 bald einzeln mußte, daß er damit eine große Thorheit begangen
 hatte.“ Seine Gattin verkaufte nämlich die ganze Wirklichkeit, ließ
 drei oder vier Mal aus seinem Hause fort, um schließlich auf
 Zimmerbezügen zu verschwinden. Der verlassene Gatte mußte
 annehmen, daß seine Frau seit langen Jahren in der Ferne ge-
 storben sei, und als er vor sechs Jahren die Bekanntschaft einer
 sehr netzen, antändigen Dame machte, trug er seinen Augenblick
 Bedenken, dieselbe zu heiraten. Die Ehe war eine recht glückliche,
 bis plötzlich vor einer Woche die erste Gattin, die seit 20 Jahren
 verschollen war, auftauchte und sich mit der Bitte um eine
 finanzielle Unterstützung an ihren Gemahl wandte. Letzterer wollte
 nicht, was er in dieser schrecklichen Situation thun sollte, und ließ
 zum Richter, um ihm Alles zu erzählen. Die Frage des Letzteren,
 ob er beweisen könne, daß seine „erste“ Frau ihn niemals während
 der ganzen Zeit aufgesucht habe, beantwortete er bejahend und
 erhielt darauf die beruhigende Versicherung, daß er unter solchen
 Umständen auch vor der Anklage der Bigamie geschützt sei. Der
 angeklagte „zweifache“ Gatte aber gab sich damit nicht zufrieden
 und fragte, ob er verpflichtet sei, der ersten Frau, die ihn einst so
 treulos verlassen hatte, die verlangte Unterstützung zu zahlen. Der
 Richter erklärte ihm, daß er keineswegs dazu verpflichtet sei, zumal
 man getrost annehmen dürfe, daß die erste Gattin in der Zeit der
 Trennung ebenfalls „einen Anderen“ gefunden hätte.

Neue Papyrusfunde. Die englischen Forscher Grenfell
 und Hunt haben bei ihren Ausgrabungen in Thebanen einen großen
 Bestattungsplatz mit ptolemäischen Mumien in Papyrusbüscheln auf-
 gedeckt. Die sogenannten Grabhügel (Mounds) in Umm el Baraqat,
 dem alten Thebanen im Süden von Thebanen, erstreckten sich eine
 englische Meile weit. Dieses weite Ausgrabungsfeld war bisher
 der Beachtung der Archäologen und der eingeborenen Ausgräber
 nicht wie entgangen. Gleich zu Beginn ihrer Ausgrabungen
 stießen die beiden Forscher auf einen großen Tempelbezirk, der
 110 Meter lang und 60 Meter breit war, mit Mauern von 3 Metern
 Dicke. Der Tempel selbst war bis auf die Grundmauern gänzlich
 zerstört, aber in den Pfeilerbasen daneben wurde eine große
 Zahl von griechischen Papyri aus den ersten drei Jahrhunderten
 vor Christo gefunden, daneben einige ptolemäische und demotische
 Rollen. Eine Gruppe von Rollen zum Beispiel enthielt Urkunden
 aus der Zeit des Augustus; in einigen Rollen fand man 10
 oder 15 Rollen. Im Ganzen wurden in diesen Häusern 200 gut
 erhaltene griechische Urkunden der verschiedensten Art gefunden.
 Auf dem Begräbnisplatz waren viele große Gräber angeordnet
 und hatten auch durch Feuchtigkeit stark gelitten, aber dennoch
 ergaben die Ausgrabungen 50 gut erhaltene Papyrus-Mumien und
 eine ebenso große Anzahl, die noch theilweise erhalten ist. Daran
 hing ein großer Bestattungsplatz von mumifizierten Krokodilen.
 Einige tausend Krokodil-Mumien wurden gefunden, in der Größe
 der voll ausgewachsenen Thiere von 13 Fuß Länge bis herab zu
 den aus dem Ei getrockneten Krokodil-Larven. Dieser Fund ist von
 großer Wichtigkeit, weil die Krokodile oft in eine oder mehrere
 Schichten von Papyrus-Blättern eingewickelt waren. Auch Läden,
 besonders im Kopf, waren mit Papyrus-Rollen ausgefüllt. Alle
 diese waren mit wenigen Ausnahmen griechisch. Um ein Krokodil
 ganz zu bedecken, waren natürlich große Papir erforderlich, und
 wenn auch viel von ihnen zerstört ist, so ist doch der erhaltene
 Theil sehr groß, besonders an amtlichen Urkunden mit einigen
 literarischen Bruchstücken. Die Krokodil-Papire stammen aus den
 letzten anderthalb Jahrhunderten vor Christo. In einem anderen
 Bestattungsplatz, 6 Meilen westlich, wurden ebenfalls noch einige
 Papyrus-Mumien an's Licht gebracht.

Schützen - Gesellschaft Königstein.

Das diesjährige
Königs-Scheibenschiessen
 findet den 24., 25. und 26. Juni c. mit solennem Aus- und
 Einzug des uniformirten Schützenkorps statt.
 Freunde und Gönner dieses Festes sind hiedurch freundlichst
 eingeladen.
 Feiher von Schautuden und Lebenswürdigkeiten, Cartonsfahnen
 und Schießtuden, die dieses Fest besuchen wollen, werden gebeten,
 sich bis zum 16. Juni bei Herrn Bädermeister **Otto Adler**,
 hier, wegen des zu referirenden Platzes zu melden.
 Königstein, den 20. Mai 1900.

Das Direktorium der Schützen-Gesellschaft.

Kurhaus Kleinzschachwitz bei Dresden,

Hotel und Restaurant I. Ranges,
 gegenüber dem Königl. Schloß „Pillnitz“, schönste Lage
 an der Elbe.
Herrliche Sommerfrische.
 Vorzügliche Verpflegung. Civile Preise.
 Comfortabel eingerichtete Zimmer. Warme u. kalte Bäder.
 Großer Radelwaldpark.
 Bahnstation Niederzschütz, 15 Minuten von Dresden.
 Dampfstation: Kleinzschachwitz, 1 Stunde von Dresden.
 Elektrische Bahnstation: Laubegait.
 Besitzer **Josef Heinrich.**

Hotel 3 goldene Palmzweige.

Beliebtes Familien-Restaurant.
 Edenstwerther Wintergarten.
 Angenehmer Aufenthalt.
 Küche und Keller anerkannt gut.
 Vorsüßl. Mittagstisch, keine Preise, im Abonnement
 bedeutenden Rabatt.
 Kl. Geschäfts- u. Vereinszimmer.
 Besten eingerichtete Fremdenzimmer.
 Hochachtungsvoll **Johs. Christ, Bes.**

Abenturore. Churwalden, Graubünden. Hotel und Pension Mettler.

In herrlicher Lage, von Wäldern und Bädern umgeben. Großer
 Speisesaal, Dampfbad, Rauchzimmer, vier Bäder, Veranda,
 wird von Juni 6 an Juni und September ermäßigte Preise
 Es empfiehlt sich bestens

Vorsicht beim Kaufe von Schläuchen! Verlangen Sie



CONTINENTAL - UNIVERSAL - SCHLÄUCHE
CONTINENTAL - HOCHDRUCK - SCHLÄUCHE

in grau und roth, mit Patenteinlage.
 Widerstehen höchstem Wasserdruk bei leichtestem Gewicht.
 Nur echt, wenn mit Firma und Schutzmarke versehen.

Continental - Caoutchouc - & Guttapercha - Co., Hannover

Allein-Verkauf für Dresden:

Carl Weigandt, Gummiwaarenhaus,

Königl. Sachs. Hoflieferant.

Engros: Johannesstrasse 12, I.
 Détail: König Johannstrasse 10.

Handschuhe

Glacé für Damen und Herren, farbige Mt. 1.25, 1.50 u.
 Herren- und Damen-Stepper Mt. 2.00
 Echt Ziegenleder, prima Qualität Mt. 2.50
 Echt Nappa-Stepper, tadellos, garantiert Mt. 2.50
 Echt Luchten-Stepper, beste Qualität Mt. 3.00
 Waschleder für Herren und Damen Mt. 1.50
 Die Neuheiten in Stoffhandschuhen, Fahr- und Reithandschuhe.

Strümpfe, Socken, Unterwäsche, Cravatten, Sporthemden.

Chemnitzer Handschuh-Haus

nur 16 Pragerstr. 16
 nur eine Treppe,
 kein Laden.

Von der Dresdner Bank, hier, ist der Antrag gestellt worden.

Nom. Mk. 1,000,000 Aktien der Compagnie Laferme, Tabak- und Cigaretten-Fabriken in Dresden,
 ausgestellt in

1000 Stück Aktien Nr. 1-1000 à Mk. 1000 Nominal,
 zum Handel und zur Notiz an hiesiger Börse zugelassen.
 Dresden, den 21. Mai 1900.

Die Zulassungsstelle der Dresdner Börse.
 Mackowsky.

H. deutsche u. englische Tuchwaren.
 Hochaparte Neuheiten in allen Preislagen.
Otto Zschoche, Tuchhandlung,
 Wallstraße 25, Gehaus Breitestraße.

Es genügt Palast-Restaurant

(Eintritt frei)
 4 Ferdinandstraße 4, Dresden-N.
 Beweils: Leistungsfähigkeit der 20 auftretenden Künstler.

Es genügt
 als Zeichen der Realität, was Küche und Keller bieten, daß Tau-
 sende von Kunden ihre volle Anerkennung aussprechen.

Es genügt
 einen Blick in das neu eröffnete
„Hotel Philharmonie“

zu thun, den neuesten Anforderungen entsprechend, 40 Zimmer,
 20 Betten. Zimmer von M. 1.50 an, einschließlich elektr. Licht,
 Central-Heizung und freiem Concert-Besuch zum referirten Platz
 der Palast-Restaurant-Concerte.
Dresden, Ferdinandstraße 4,
 nächst Hauptbahnhof und Postgasthof.

Rennen zu Leipzig.

III. Tag:
Donnerstag (Himmelfahrtstag) 24. Mai Nachm. 3 Uhr
 6 Rennen im Gesamtbetrag von 11,000 Mark,
 worunter Schleifiger Jagd-Rennen, Preis 3000 Mark.

Um den Anpreisungen von geringen Kaffees, Cacaos und Thees wichsam entgegen zu treten, verkauft

500 Centner Kaffee, Cacao, Thees.

Kaffee, gebrannt, gar. reinschmeckend, Pfd. 88 Pf., früher 97 Pf.
 Kaffee-Misch., neu, gebr., ff. Geschm., Pfd. n. 97 Pf.
 Kaffee, gebr., hervorr., im Geschm., Pfd. n. 117 Pf.
 Cacao, gar. rein, leicht lösl., ergeblich, Pfd. 130 Pf.
 ff. Thee-Misch., zusammengestellt aus meinen Marken 160, 200 u. 300 Pf., Pfd. 170 Pf.
 Verkauf nicht unter 10 Pfd. Brügge-Sonnabend wegen Abgangs kein Verkauf hieron. Jegliche Jagabe bleibt. Da diese Artikel in Anbetracht der Höhe u. Preiswürdigkeit bald vergriffen sein dürften, bitte bald Bedarf decken.

Chocoladen-Hering.

Spargel-Essen

von täglich frischem Köhniger Spargel
Sektprobirstuben und Wein-Restaurant
 der
Sektkellerei Bussard, Niederlössnitz.
 10 Minuten vom Bahnhof Köhnichenbröda und von der Endstation der elektrischen Köhnichenbahn, 15 Minuten von der Dampfstation.
 Berthold Frotzcher, Besom.

Geschäfts-Gröffnung.

Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich am **Sonnabend den 19. d. Mts.** mein **neuerbautes Bergrestaurant zur Bismarckhöhe in Radeburg** eröffnet habe. Selbiges liegt nur 5 Minuten vom Marktplat und 7 Minuten vom Bahnhof Radeburg entfernt.
 Geehrten Vereinen und Korporationen, sowie Touristen kann dasselbe als herrlicher Ausflugsort empfohlen werden.
 Für ff. Speisen, Getränke und prompte Bedienung ist bestens gesorgt.
 Radeburg und Klotzsche, im Mai 1900.
 Hochachtungsvoll **Karl Gommlich.**

„Justitia“

Privat-Detektiv und Auskunfts-Institut,
 Neumarkt 4, 2.
 Diskreteste Begehung von Auskünften über Familien, Vermögen, Ruf, Vorleben u. heiml. Beobachtungen der Treue von Angestellten, Gatten u. — Ermittlungen in Straf- Civilrecht- und Erbsachen. — Verbindungen in fast allen Städten Deutschlands, sowie an vielen größeren Plätzen der Welt

Seite 18 „Dresdner Nachrichten“ Seite 13
 Dienstag, 22. Mai 1900 — Nr. 139

Offene Stellen.
Brenner-Gesuch.
Ein tüchtiger, erfahr. Brenner, welcher sich über gute Zeugnisse ausweisen kann, wird sehr oder wärter gesucht bei Bismarckswerden. Maxdraum 1500 Liter. Offerten unter C. G. 373 an Haasenstein & Vogler, H. G., Dresden.

Kontorist gesucht
für Juli. Beste Schulbildung durchaus Beding., auch militärfrei, schöne Handchrift. Off. unt. K. 14 postlagernd Freiberg.

Bademeister und Waffleur,
welcher den Dampfessel auch mit zu verfahren hat, gesucht nach Bad Tharandt, bei Franz Kraus.
Zu sofortigem Antritt wird ein tüchtiger, kräftiger, fleißiger und ansehnlicher Mann als

Kellerarbeiter gesucht.
Rüchlich entlassener Soldat mit guten Führungszugang u. somit guten Empfehlungen bevorzugt. Von früh 1/8 Uhr an zu meiden Wallstr. 8. Weinhandlung.

Schweizer
sauberer Metzler, zu 25 Rufen gesucht
Lange, Chemnitz,
Reichenhainerstr. 191.

Hausmädchen zu eins. Dame
gesucht Jacobsstraße 8. 1.

8 Wirthschafterinnen,
für Rittler- und Landgüter bei Dresden, Chemnitz und Leipzig gesucht. 1 Wirthschafterin, 1 Zehlarinnen sofort gesucht. Filve, Dresden, Gr. Archastraße 3.
Wichtige zuverläss. Verkäufer zum Vertrieb von

Margarine
an Bäckern allerorts gegen sehr hohe Provision gesucht unter D. N. 801 an Rudolf Mosse, Dresden.

Schweizer-Gesuch.
Als Stellvertreter während meiner Reise nach der Schweiz suche ich bei hohem Lohn vom 1. Juni bis 1. Juli einen tüchtigen Oberkellner. Jacob Christeler, Oberkellner, Schletter bei Weihen.

Wohnung
für meine Bekleidungs- u. Spirituosen-Geschäft suche ich per 1. Juli einen gutempfohl., zuverlässigen und fleißigen

Vertreter
zur Entgegennahme von Aufträgen für die Landwirths-Börse anzustellen, welcher erstklassige Verbindungen und Beziehungen besitzt. Etwa 500 Sachkenntnis erwünscht. Antworten unter J. R. 8727 an Rudolf Mosse, Berlin SW.

Stellungs fof. für Kaufleute.
Jahreslange Dankschreiben. Tügl. 20 Salangen. Mite. Frau wird nicht ber. 10 Pf. Händ. Carl Middeke, Hannover. 15.

Tüchtiger-Gesuch.
habilit bei Dresden sucht bald einen zuverlässigen, tücht., versch. tücht. guten Verdienster, dessen Frau die habit. Karte mit übernehmen kann. Off. unt. V. 5629 Exped. d. Bl. erbeten.

Jg. Hotel-Koch,
junges Kellner sucht
Dobner's Gastwirths-Bureau,
Hotel Sonne, Chemnitz.

Vertreter
für ein neues, großes, in der Provinz, welches sich zu einem einflussreichen Unternehmen entwickeln wird, wird ein tüchtiger, energiegeladener Mann gesucht. Off. an Rudolf Mosse, Dresden, unter D. Z. 6171 erbeten.

Gesucht zum 1. Juni
braves, fleißiges
Dienstmädchen
mit nur guten Zeugn., welches kochen kann, zu älterer, einzelner feiner Dame. Boyzweil, Ritzschow und Jettow Stephaniensstraße 21, 2. rechts.

Tüchtiger, militärfreier
Kaufmann,
nicht unter 23 Jahren alt, mit tadelloser Handschrift, gründlichen Kenntnissen aller Kontorarbeiten und möglichst der Stenographie,
als 2. Beamter
für größeres Sandstein-Geschäft
sofort gesucht.
Angebote unter A. L. 1900 postlagernd Pirna a. E. erbet.

Gesucht
zum 15. Juni oder später eine ältere, erfahrene
Wirthschafterin
die selbstständig kocht und einem kleinen Haushalte vorstehen kann. Lohn nach Uebereinkunft.
Frau Fabrikbesitzer Belger-Wigand,
Ebersbach i. Sachs.

Gewandte Verkäuferin
für Abtheilung Kurzwaren findet per sofort oder 1. Juni bei höchstem Salair angenehme, dauernde Stellung.
Wir reflektiren nur auf erste, branchenfunde Kräfte.
Gebhardt Kohl & Co.

Subverlässiger
Kutscher
sofort gesucht
Martin Lutherstraße 23. 2.

Barbier-Gehilfe
in feste Stellung oder zur Aus-
hilfe sofort gesucht bei Koch,
Friedrich bei Dresden.

Stellen-Gesuche.
Haupt, alt. Mädchen mit gut
Belohn. sucht bald Stellung
zu groß. Kindern od. als Wirth-
schafterin i. einf. Haushalt, am
liebsten im Erg. od. ländlichen
Schweiz. Offert. unt. S. M. an
Fr. Reitel, Riebeckpfort. erbet.

Kontor-Diener
od. fonnl. Vertrauensposten.
Berthe Effert, unt. D. W. 285
Exped. d. Bl. erbeten.

Wirtin
alt. Mädchen, im Kochen, sowie
händl. Arb. bew. f. 15. Juni
in fl. bef. Haus Stellung als
Kochin od. auch Wirthschafterin.
Off. an Fr. Reitel, Riebeckpfort.
„Nutterow“, Kleinmühl b. Pirna.

Kellnerin,
Hort im Geb., tücht. Auswilder
ledigelt empf. Bur. Philipp,
Koenigsstr. 27, 3. Fernspr. 6111.

Für Landwirthe!
10 Oberkellner,
mit langjährigen Kenntnissen
auch kantonfähig, finden
Stellung per 1. Juni oder
Juli. Schw. auf Frei-
stellen für 1. Juni habe noch
frei.

Filve's Bureau.
„Alpenröschen“,
Große Archastraße Nr. 3.
Inhaber Filve.

Perfekte
österreichische Köchin
sucht Stellung, am liebsten auf
Schloß od. herrsch. Strohloß,
Dresden, Freiheitsplatz 1, 2.

Werkmeister-Gesuch.
Ein in allgemeinen sowie
Dynamomachinenbau und in der
Verstellung von elektrotechnischen
Apparaten erfahr., mit lang. gut.
Zeugnissen versehenes jung. Mann
sucht anderweit. Stellung als
Schloßer, Dreher- oder Mecha-
nikermeister. Off. F. A. 310
in die Exped. d. Bl. erbeten.
Kewillentable junge Dame sucht

Filiale
an übernehmen. Saution verb.
Off. unt. C. K. 380
Haasenstein & Vogler,
A.-G., Dresden.

Gastwirth!
Ein gewandter, tüchtiger Mann
in den 30er Jahren, in der Wirth-
schaft vollständig erfahrend,
sucht Stellung als Geschäft-
führer, Bierausgeber oder dergl.
Off. unter A. 877 an d. Bittauer
Neigen-Zeitung in Bittau erb.

Jg. Landwirth,
23 J. verheir., ehl. u. überläß.,
der wegen Krankheit der Frau
seinen Stand niederlegen mußte,
sucht unter bescheid. Ansprüchen
Stellung als bef. Hausmann,
Kontordienner oder Portier.
Selb. würde sich gern in belich.
Nach ausbild., wo er später sichere
Lebensstellung findet. Gehalt
Off. unter N. O. 500 postlag.
Dresden erbeten.

Kaufmann,
26 Jahre, verh., umsichtig, energisch und an eine intensive Thätig-
keit gewöhnt, mit reichen Erfahrungen in allen Zweigen des Kauf-
mannstandes, besond. deutscher und französischer Correspondenz,
absolut perfekter Stenograph und selbst Maschinenführer, bisher
meist in der Fahrrad- und Maschinenbranche thätig, wünscht sich
per 1. Juli zu verändern. Reflekt. wird nur auf dauernde Stell.
fleißige Referenzen und Saution zur Verfügung. Offerten unter
E. R. 303 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Bier-Reisender.
Eine hiesige Aktien-Bierbrauerei sucht einen ge-
wandten, fleißigen und kantonfähigen Reisenden. Gef.
Off. u. Z. V. 099 „Invalidenbau“ Dresden erbeten.

Wirthschafterin.
in allen Zweigen der Landwirth-
schaft erfahrend, mit sehr guten
Zeugnissen, sucht dauernde Stell-
ung durch Günther, Copis
bei Pirna, Hauptstr. 7.

Ein Vorarbeiter
auf Straßenbau u. Planie sucht
andere Stelle. Arbeitgeber
werden gebeten, ihre Adr. unter
E. F. postlagernd Pulsatz
bis 23. Mai einzuschicken. n

Für Landwirthe!
2 Oberkellner ohne
Kinder suchen fof. Stellung.
Filve's
Schweizer-Bureau,
Dresden, Gr. Archastraße 3.
„Zum Alpenröschen“.

Landwirthssohn
bis jetzt in der väterlich. Wirth-
schaft thätig, 23 Jahre alt, der
sich jeder Arbeit unterzieht, sucht
Stellung auf einem klein. Gute
in der Nähe von Dresden oder
Weihen. Eintritt u. Lohn nach
Uebereinkunft. Offerten erbeten
unter E. V. 307 Exped. d. Bl.

Ein Schweizer,
guter Metzler u. Viehwärter, sucht
sofort oder 1. Juni Freistelle.
Off. erbeten unter D. F. 0177
Rudolf Mosse, Dresden.

Ein einf. Fräulein,
28 Jahre, bis jetzt in Stellung
gewesen, früher oder schon 2 J.
in einem Blumen-Geschäft thätig
gewesen, sucht Stellung in ein.
frisches Blumen-Geschäft. Antritt
kann fof. erfolgen. Adress. oder
per 1. Juni freies Dienstag 3 bis
6 Uhr, Koenigsstr. 75, 3. Verberth,
bei Rudolf.

**Hôtel-
Wein-
Bier-
Kellnerinnen**
empfiehlt
Bur. „Zum Adler“,
Dresden, Frauenstr. 3,
Kensilderecher 369 u. 7488 Amt I.

Vermiethungen.
**Richtung
Weinböhl.**
Bill. freuntl. fonn. Wohn. find
zu verm. u. 1. Juli zu ber. 10 Min.
von Neuenwirth entfr. Br. 90
bis 270 Mk. Röh. beim Bräu.
A. Knoll, Weinböhl,
Heinrichstraße.

Laden
in der Maximilians-Allee 5
mit dahinter liegender 11. Etude
event. sofort zu vermieten.
Anthracitwerke Gustav Schulze
G. m. b. H.
König Johannstraße, Ecke Schlegelstraße 1.

Geschäfts-oder Fabrikräume
im Erdgesch. ersten und zweiten Stock sind im Ganzen oder ge-
theilt zum 1. Oktober zu vermieten Neuenwirth 24. Näheres
dieselbst im Kontor Weder & Richter, Wittelshaus.

Fleg. möbl. Zimmer
in Villa Residenzstr. 5, nr.
am Wiener Platz, ganz ungenü.
am längere oder kürzere Zeit zu
vermieten. Näheres 1. Etage.

Einige Wohnungen
für Johann oder Michaeli zu
vermieten. Unkündige Altes-
miete gefast. Anzugeben von
Norm. 10-12, Nachm. 2-5 Uhr.
Br. 280-460 W. Werner,
Feldschloßstr. 28, 1. l.

Stallung
für 2 od. 3 Pferde ist in Lütze-
witz zu vermieten, passend für
kleinen Fuhrwerksbesitzer, da ge-
nügend Arbeit in der Nähe.
Off. u. R. T. 002 „Invali-
denbau“ Dresden erbet.

Pensionen.
Pension
für Schüler od. jung. Kaufmann
mit eigneu Sohn Schenkerstr. 12.
Ein halbi. Kind soll in Pflege
gegeben od. geg. Adoption
abgegeben werden. Näh. unter
A. D. an Rudolf Mosse,
Freiberg in Sachs.

**Grundstücks-
An- und Verkäufe.**
Kleine Villa
in Colosseum, Stehich oder
Krennith im Preis bis 30000
Mark zu kaufen gesucht.
wenn Dresdener Binshaus in
bester Wohnungs-lage und
wenig belastet über. Wirt.
Klein & Co., Schloßstr. 8. l.

Hausverkauf
in
Dresden-Strehlen.
Seltene Gelegenheit!
Mein schönes neues Zinshaus
soll viel. Jahr gut sein, beab-
sichtige ich sofort bill. zu verkanf.
Br. 62000 Miete ca. 3200 M.
1. Nov. 30.000, 2. Nov. 18.000 M.
Anzahl. nach Uebereink. Taugl.
ausgeschloßen. Gef. Off. unt.
C. L. 381 an Haasen-
stein & Vogler, A.-G.,
Dresden, erbeten.

**Gasthof
mit Tanzsaal**
(Erbhöfngut) in der Säch.
Schweiz ist mit Inventar der
25.000 Mk. Ansahlung zu
verkaufen durch
M. Franke's Bureau,
Marienstr. 24, 1.

**Tischlerei mit
Grundstück**
Umständehal. in e. aufblüh. In-
dustrie- u. Wohnort, viel Bau-
thätigkeit, bin ich gezwungen für
30.000 Mk. bei 5000 Mk. Anz. fof.
zu verk. Duff. eignet sich da viel
Baug. vord. u. jeder Fabrikant.
Richterstr. 1300 Mk. Off. erb. u.
A. B. postlag. Radeberg.

**Restaurant-
Eckgrundstück**
in vorzügl. Lage b. Industrie- u.
Garnisonstr. Bittau, mit geräum.
Wohnungen, schön. Gartensystem,
Stehbierhalle, Kegelhahn, groß.
Concert- und Gesellschaftsarten.
werthv. Baustelle, w. and. Untert.
für 68.000 Mk. bei 10.000 Mk. Anz.
zu verkauf. Fortes Jahresgehalt
mit nachweisl. Jahrl. Bierausf. von
353 Hektolit. Jahrl. ertrag
Richterstr. 1400 Mk. Off. erb. u.
A. Ebersberger, Bittau
l. E. Agenten zweifelos.

Verkauf!
**Restaurant-
Eckgrundstück**
in vorzügl. Lage b. Industrie- u.
Garnisonstr. Bittau, mit geräum.
Wohnungen, schön. Gartensystem,
Stehbierhalle, Kegelhahn, groß.
Concert- und Gesellschaftsarten.
werthv. Baustelle, w. and. Untert.
für 68.000 Mk. bei 10.000 Mk. Anz.
zu verkauf. Fortes Jahresgehalt
mit nachweisl. Jahrl. Bierausf. von
353 Hektolit. Jahrl. ertrag
Richterstr. 1400 Mk. Off. erb. u.
A. Ebersberger, Bittau
l. E. Agenten zweifelos.

Ein Rittergut
in der Götlicher Gegend, 22 Jahre
im jetzen Besitz, sind zu verkauf.
20 Minuten Chauffe von Stadt
und Bahn. 550 Morgen bester
Acker. Fast Alles neu gebaut.
Uebereinkommensfreie Lage.
2000 Morgen Jagd. Preis-
forderung 215.000 Mk. Anzahl.
40.000 Mark. Wein-Verkauf-
traktat. erbetit Anstunnt unter
B. T. 4005 durch Rudolf
Mosse, Breslau.

Bauland
in Reuben, 19.000 qm, billig
zu verkaufen. Aus auch in a.
Südwesten. Gustav Wilhelm,
Lautenschlagerstr. 22.

Advertisement text on the right edge of the page, partially cut off.

mer
S. vt.,
angewir,
Zeit zu
Gänge.
ngen
heli zu
eltern
ben von
5 Ubr.
erner,
Cites
end für
ba ge
Nähe
Anbali-
bet.
ufmann
str. 12:
in Pflege
optium
2. unter
losse,
Heber.
unter-
e 20.
fe.
lla
ich über
30,000
fucht,
haus in
e und
L. unter
str. 8. I.
uf
en.
it!
shaus,
hab
verkauf.
000 M.
000 M.
L. unter
str. 8. I.
f
al
Bädi.
ar bei
au,
mit
f
b. Zus-
Bau-
ng für
ng. für
driental-
erb. u.
a.
t.
id
rie - u.
dum
mern,
groh
arten,
ntern.
An-
schidt
amb
rtace
8000
mit in
ress d.
ittau
real
a zum
ard,
nt
Dahre
uten-
stadt
dester
haus.
Lage.
Preis-
abst.
auf-
unter
dolf
illie
in a-
tub.

**Grundstücks-
An- und Verkäufe.**
Rittergut

Rittergut
Königreich Sachsen, an Bahn-
station. 430 Acker Areal,
vollständig arrondirt, nur beste
Felder und Wiesen, ebene Lage,
über 10,000 Steuer-Einheiten, mit
incl. großem, wertvollem Vieh-
und Inventarbestand für nur
645,000 M. bei 200,000 M. An-
zahlung zu verkaufen. — Zum
Gute gehört Brennerei mit
reichlich 20,000 Mtr. Contingent.
— Gebäude durchaus massiv mit
geräumigem, in sehr gutem Stande
befindlichem Herrenhaus.
Betztes etwa einmündigen
Kaufinteressenten der Beauftragte
de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14. 1. Engel-Apoth.

Rittergut
verkauft und habe Unter-
zeichneten beauftragt, ernstlichen
Kaufinteressenten Näheres mitzu-
theilen, event. zur Besichtigung
nach hier zu begleiten. Zur An-
zahlung sind 150,000 Mark er-
forderlich.
de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14. 1. Engel-Apoth.

Rittergut
an Chaussee unweit Görlitz in
bestem Stande, 840 Morgen
Areal, davon 160 Morgen Wald,
120 Wiesen, Rest sehr gut Acker,
sehr gut arrondirt und eben gelegen.
mit vollst. Inventar, mit 300,000 M. bei 1/2
Anzahlung durch Unterzeichneten zu
verkaufen. Das an hübsch. Park-
und großem Gemüsegarten geleg.
Herrenhaus ist sehr anständig
und ebenso gut im Stande wie
die total massivten Wirtschaftsbau-
gebäude. Ernstlichen Kaufinteressenten
gibt Näheres
de Coster,
Dresden-A., Annenstr. 14. 1.
(Engel-Apothete).

Gut
in prächtiger, sehr fruchtbarer
Gegend, 10 Minuten von Bahn-
station, von welcher Dresden
in 40 Minuten zu erreichen, mit
ca. 220 Acker Areal, 4500
Steuer-Einh., durchaus mass. Ge-
bäude, sehr gutem Inventar und
Vieh, Abmelkstation, Milchverkauf
nach Dresden, Felder u. Wiesen
in hoher Kultur, ist durch mich
bei 120,000 M. Anzahlung zu
verkaufen. Das zu diesem Gut
gehörige 12stündige Wäpeltlager
sowie die ca. 100 Pferde, Wasser-
kraft könnten ohne Schwierig-
keiten industriell ausgenutzt
werden, umso mehr, weil unmittel-
bar an Eisenbahn gelegen und
Gleisanchluss mit Bequemlichkeit
zu erhalten ist. Interessenten
erhalten Näheres
de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14. 1. (Engel-Apoth.)

Gut
in prächtiger, sehr fruchtbarer
Gegend, 10 Minuten von Bahn-
station, von welcher Dresden
in 40 Minuten zu erreichen, mit
ca. 220 Acker Areal, 4500
Steuer-Einh., durchaus mass. Ge-
bäude, sehr gutem Inventar und
Vieh, Abmelkstation, Milchverkauf
nach Dresden, Felder u. Wiesen
in hoher Kultur, ist durch mich
bei 120,000 M. Anzahlung zu
verkaufen. Das zu diesem Gut
gehörige 12stündige Wäpeltlager
sowie die ca. 100 Pferde, Wasser-
kraft könnten ohne Schwierig-
keiten industriell ausgenutzt
werden, umso mehr, weil unmittel-
bar an Eisenbahn gelegen und
Gleisanchluss mit Bequemlichkeit
zu erhalten ist. Interessenten
erhalten Näheres
de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14. 1. (Engel-Apoth.)

Gut
in prächtiger, sehr fruchtbarer
Gegend, 10 Minuten von Bahn-
station, von welcher Dresden
in 40 Minuten zu erreichen, mit
ca. 220 Acker Areal, 4500
Steuer-Einh., durchaus mass. Ge-
bäude, sehr gutem Inventar und
Vieh, Abmelkstation, Milchverkauf
nach Dresden, Felder u. Wiesen
in hoher Kultur, ist durch mich
bei 120,000 M. Anzahlung zu
verkaufen. Das zu diesem Gut
gehörige 12stündige Wäpeltlager
sowie die ca. 100 Pferde, Wasser-
kraft könnten ohne Schwierig-
keiten industriell ausgenutzt
werden, umso mehr, weil unmittel-
bar an Eisenbahn gelegen und
Gleisanchluss mit Bequemlichkeit
zu erhalten ist. Interessenten
erhalten Näheres
de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14. 1. (Engel-Apoth.)

Gut
in prächtiger, sehr fruchtbarer
Gegend, 10 Minuten von Bahn-
station, von welcher Dresden
in 40 Minuten zu erreichen, mit
ca. 220 Acker Areal, 4500
Steuer-Einh., durchaus mass. Ge-
bäude, sehr gutem Inventar und
Vieh, Abmelkstation, Milchverkauf
nach Dresden, Felder u. Wiesen
in hoher Kultur, ist durch mich
bei 120,000 M. Anzahlung zu
verkaufen. Das zu diesem Gut
gehörige 12stündige Wäpeltlager
sowie die ca. 100 Pferde, Wasser-
kraft könnten ohne Schwierig-
keiten industriell ausgenutzt
werden, umso mehr, weil unmittel-
bar an Eisenbahn gelegen und
Gleisanchluss mit Bequemlichkeit
zu erhalten ist. Interessenten
erhalten Näheres
de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14. 1. (Engel-Apoth.)

Gut
in prächtiger, sehr fruchtbarer
Gegend, 10 Minuten von Bahn-
station, von welcher Dresden
in 40 Minuten zu erreichen, mit
ca. 220 Acker Areal, 4500
Steuer-Einh., durchaus mass. Ge-
bäude, sehr gutem Inventar und
Vieh, Abmelkstation, Milchverkauf
nach Dresden, Felder u. Wiesen
in hoher Kultur, ist durch mich
bei 120,000 M. Anzahlung zu
verkaufen. Das zu diesem Gut
gehörige 12stündige Wäpeltlager
sowie die ca. 100 Pferde, Wasser-
kraft könnten ohne Schwierig-
keiten industriell ausgenutzt
werden, umso mehr, weil unmittel-
bar an Eisenbahn gelegen und
Gleisanchluss mit Bequemlichkeit
zu erhalten ist. Interessenten
erhalten Näheres
de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14. 1. (Engel-Apoth.)

Gut
in prächtiger, sehr fruchtbarer
Gegend, 10 Minuten von Bahn-
station, von welcher Dresden
in 40 Minuten zu erreichen, mit
ca. 220 Acker Areal, 4500
Steuer-Einh., durchaus mass. Ge-
bäude, sehr gutem Inventar und
Vieh, Abmelkstation, Milchverkauf
nach Dresden, Felder u. Wiesen
in hoher Kultur, ist durch mich
bei 120,000 M. Anzahlung zu
verkaufen. Das zu diesem Gut
gehörige 12stündige Wäpeltlager
sowie die ca. 100 Pferde, Wasser-
kraft könnten ohne Schwierig-
keiten industriell ausgenutzt
werden, umso mehr, weil unmittel-
bar an Eisenbahn gelegen und
Gleisanchluss mit Bequemlichkeit
zu erhalten ist. Interessenten
erhalten Näheres
de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14. 1. (Engel-Apoth.)

Gut
in prächtiger, sehr fruchtbarer
Gegend, 10 Minuten von Bahn-
station, von welcher Dresden
in 40 Minuten zu erreichen, mit
ca. 220 Acker Areal, 4500
Steuer-Einh., durchaus mass. Ge-
bäude, sehr gutem Inventar und
Vieh, Abmelkstation, Milchverkauf
nach Dresden, Felder u. Wiesen
in hoher Kultur, ist durch mich
bei 120,000 M. Anzahlung zu
verkaufen. Das zu diesem Gut
gehörige 12stündige Wäpeltlager
sowie die ca. 100 Pferde, Wasser-
kraft könnten ohne Schwierig-
keiten industriell ausgenutzt
werden, umso mehr, weil unmittel-
bar an Eisenbahn gelegen und
Gleisanchluss mit Bequemlichkeit
zu erhalten ist. Interessenten
erhalten Näheres
de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14. 1. (Engel-Apoth.)

Gut
in prächtiger, sehr fruchtbarer
Gegend, 10 Minuten von Bahn-
station, von welcher Dresden
in 40 Minuten zu erreichen, mit
ca. 220 Acker Areal, 4500
Steuer-Einh., durchaus mass. Ge-
bäude, sehr gutem Inventar und
Vieh, Abmelkstation, Milchverkauf
nach Dresden, Felder u. Wiesen
in hoher Kultur, ist durch mich
bei 120,000 M. Anzahlung zu
verkaufen. Das zu diesem Gut
gehörige 12stündige Wäpeltlager
sowie die ca. 100 Pferde, Wasser-
kraft könnten ohne Schwierig-
keiten industriell ausgenutzt
werden, umso mehr, weil unmittel-
bar an Eisenbahn gelegen und
Gleisanchluss mit Bequemlichkeit
zu erhalten ist. Interessenten
erhalten Näheres
de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14. 1. (Engel-Apoth.)

Gut
in prächtiger, sehr fruchtbarer
Gegend, 10 Minuten von Bahn-
station, von welcher Dresden
in 40 Minuten zu erreichen, mit
ca. 220 Acker Areal, 4500
Steuer-Einh., durchaus mass. Ge-
bäude, sehr gutem Inventar und
Vieh, Abmelkstation, Milchverkauf
nach Dresden, Felder u. Wiesen
in hoher Kultur, ist durch mich
bei 120,000 M. Anzahlung zu
verkaufen. Das zu diesem Gut
gehörige 12stündige Wäpeltlager
sowie die ca. 100 Pferde, Wasser-
kraft könnten ohne Schwierig-
keiten industriell ausgenutzt
werden, umso mehr, weil unmittel-
bar an Eisenbahn gelegen und
Gleisanchluss mit Bequemlichkeit
zu erhalten ist. Interessenten
erhalten Näheres
de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14. 1. (Engel-Apoth.)

**Freigut,
de Coster,**

Bei Dresden, nahe Bahn-
station, sehr schön gelegen,
massiv gebaut, Arbeiterhaus,
sehr Wohnhaus, 210 Acker
Areal, Feld, Wiese, Wald,
arrondirt, ist vollst. kompl. sehr
lobt. Inventar für nur 165,000
M. bei 1/2 Anzahlung durch
mich zu verkaufen.

**Herrschafts-
Sitz
Rittergutes**

empfehle ich den Verkauf eines in
einer Fahrstunde v. Dresden
zu erreichenden, sehr schön geleg.
Rittergutes
mit guter Jagd, gr. Herrenhaus,
mass. Gebäude, ca. 200 Acker
Areal, vollständig arrondirt, aus
besten Feldern, Wiesen u. Wald
bestehend, 4500 Steuer-Einh.,
vollst. Inventar zum Preise
von 350,000 M. — Ernstl.
Kaufinteressenten wollen sich zwecks
Näheren an mich wenden.

de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14. 1. Engel-Apothete.

Rittergut,
Preis Lauban, sehr schön an
Chaussee, nahe Stadt und Bahn
station, mit 735 Morgen
Areal, arrondirt (240) Frucht-
böden und Wiesen, 175 recht gut
bestandener Wälder, gute Kultur,
gutes Inventar, gute Gebäude u.
eine Wälderbestellung. Preis
240,000 M. bei 75,000 M. An-
zahlung. Gute Jagd, beizende
auf Heide. Nur ernstl. Kauf-
interessenten Näheres
de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14. 1. Engel-Apothete.

Rittergut,
Preis Lauban, sehr schön an
Chaussee, nahe Stadt und Bahn
station, mit 735 Morgen
Areal, arrondirt (240) Frucht-
böden und Wiesen, 175 recht gut
bestandener Wälder, gute Kultur,
gutes Inventar, gute Gebäude u.
eine Wälderbestellung. Preis
240,000 M. bei 75,000 M. An-
zahlung. Gute Jagd, beizende
auf Heide. Nur ernstl. Kauf-
interessenten Näheres
de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14. 1. Engel-Apothete.

Waldvilla
solch gebaut, mit Garten, eine
gut beständige Baustelle, eine
Weinhandlung mit Grund-
stück, in best. Lage, zu verkaufen.
Anfragen unter K. 3 postlag.
Coswig erbeten.

**Feine rentable
Villa**
mit schönem Garten in Meißner
ist wegen Schönheit unter den
besten Umständen, sofort zu ver-
kauf. Off. unter U. P. 952
„Invalidentau“ Dresden.

2 Landhäuser
in Meißner b. Leipzig, 3 Min. v.
Leipz. Strassen gel. Parterre u.
1. Etage, Dach ausgebaut, Gas-
u. Wasserleitung, schöne Wälder,
ger. Synthesen zu verkaufen.
Offerten unter L. C. 2000
an Rudolf Mosse, Leipzig.

**Reelles
Angebot.**
Grundstück m. Restaurant,
Edel, gut, Geschäft, habe bei 6 u.
8000 M. An. dring. Verhältn. h.
ist, zu verl. Synp. 3/4-4/5 fest.
Biras, Schefelstr. 30. L.

VILLA,
herrschaftl. mit gr. Garten, in
schönster Lage von M. Schandau,
zu verkaufen, kann sofort bezogen
werden, nehme Synp. in Zahlung.
Offerten unter N. S. 922 an
„Invalidentau“ Dresden.

**Hochfeines Zins-
und Geschäftshaus,**
in Vorort Dresdens, zu verkauf.
Baustelle oder gute Hypothek
wird mit in Zahlung genommen.
Agent, anw. Offert. N. V. 904
„Invalidentau“ Dresden.

**8000 M. zu 5 Proz.
innerhalb Brandkasse**
suche der sof. od. spät, auf
meim autverzinsliches,
immer vollvermietetes,
Hausgrundstück
am Markt einer leb. u.
Prosperit. Stadt und gebe
1000 Mk. Damnum.
Off. unt. T. E. 933 b.
„Invalidentau“ Dresd.
direkt an den Befiger.

**Schillerstrasse
Hotel-Verkauf.**

Wegen Übernahme meines väterlichen Geschäftes bin ich ge-
willing, mein altes renommirtes Hotel in vorzüglicher, Grenzstadt, bei
Sommerliche, sofort zu verkaufen event. auch zu verpachten. Im
ersten Jahr 10-12,000 M. erforderlich, im letzten nach Ueber-
nahme. Wertbe Off. unter B. S. 365 an Haasenstein
& Vogler, A.-G., Dresden.

Herlicher, hochherrschaftlicher, großer
Villensitz in Oberlössnitz b. Dresden
den höchsten Ansprüchen genügend, geräumiges, schönes Haus
mit allem Comfort, Dienerschaftsgebäude, Stallung, elektr. Licht,
Wasserleitung, Park, schöner alter Park u. Garten, 3 Min. von
elektr. u. Sekundärbahn, 8 Min. v. Bahnhof Weintraube, sofort
sehr
preiswerth zu verkaufen.
Das Objekt eignet sich auch zur Einrichtung eines Sanatoriums
oder Pensionats. Angebote unter D. L. 710 befördert Rudolf
Mosse, Dresden.

**Eine herrl. geleg., schön eingericht.
Villa**
unterhalb Dresdens, für 1 oder 2 Familien passend, prächt. Ruhe-
sit. für ältere Herrschaften, Wasserleitung, in nächster Zeit elektr.
Licht u. Straßenbahn, mit gegen 2000 M. gr. Garten und über
100 der edelsten Sorten Obstbäume, Spargel, Wein- und Beer-
anpflanzungen, hinterhaus mit Balkone, Hauswirtschaftsgebäude und
verschiedene andere Räume, welche sich auch als Stallung etc. eignen,
in unmittelbarer Nähe der Bahn und Dampfstation, Dresden
in 10 Min. für 19 bis 15 M. erreichbar, ist durch vom Verf.,
welcher dieselbe vor 10 Jahren selbst gebaut hat, zu verkaufen.
Off. unter N. F. 315 erbeten in die Exp. d. Bl.

! Ein grosser Gasthof!
direkt an Bahn und Post gelegen, bedeutender Fremdenverkehr,
großer Saal, hässliche Terrasse u. Gesellschaftsvergünstigen werden
abgehalten, ca. 1000 M. trockne Miete, ist preiswerth
zu verkaufen.
Anzahlung 20,000 M., auch wird ein Grundstück mit in Zahlung
genommen. Agenten frey erbeten. Off. unter D. F. 803
an Rudolf Mosse, Dresden.

**Für Hausdiener etc. passend.
Flottes Arbeiter-Verkehrslokal, Goldgrube**
für
passenden Mann, über 1000 Sechl. Bier, Logishaus etc. Restl.
mit Angabe ihres Bauvermögens nicht Brauerlei unter günstigen
Bedingungen. Off. unter N. 5618 in die Exp. d. Bl.

Weinböhla.
Eine schöne Villa mit Obst-
und Gemüsegarten, in nächster
Nähe d. Bahn, sehr u. Apotheke,
ist innerhalb 30 Minuten sofort billig
zu verkaufen. Näheres Kaufen-
tunne 53.
Hausverkauf.
Schönes Grundstück mit Wa-
terleitung, in dem noch schöne
Bäder angelegt werden kann,
an 2 Straßen gel., schönste Lage
im Dorfe, mit 10 Wohn-, heingt
über 1200 M. Miete, 10 Min.
von Bahnhof, preiswerth zu ver-
kaufen. Alles Nähere d. Frau Kaufmann
Krätzebecher, Meis-
nerstr. 3 bei Köstlichkei. I

Gasthof
in industrieller Lage d. 8000 Ein-
woh. mit gr. Saal, Garten, Logisbau
u. für 50 Pferde Stallung, wegen
schöner Aussicht für 88,000 M.
bei 15,000 M. An. zu verkaufen.
Offert. unter N. 5618 in die Exp. d. Bl.
T. 25888 I. d. Exp. d. Bl.

Gasthof
in industrieller Lage d. 8000 Ein-
woh. mit gr. Saal, Garten, Logisbau
u. für 50 Pferde Stallung, wegen
schöner Aussicht für 88,000 M.
bei 15,000 M. An. zu verkaufen.
Offert. unter N. 5618 in die Exp. d. Bl.
T. 25888 I. d. Exp. d. Bl.

Gasthof
in industrieller Lage d. 8000 Ein-
woh. mit gr. Saal, Garten, Logisbau
u. für 50 Pferde Stallung, wegen
schöner Aussicht für 88,000 M.
bei 15,000 M. An. zu verkaufen.
Offert. unter N. 5618 in die Exp. d. Bl.
T. 25888 I. d. Exp. d. Bl.

Gasthof
in industrieller Lage d. 8000 Ein-
woh. mit gr. Saal, Garten, Logisbau
u. für 50 Pferde Stallung, wegen
schöner Aussicht für 88,000 M.
bei 15,000 M. An. zu verkaufen.
Offert. unter N. 5618 in die Exp. d. Bl.
T. 25888 I. d. Exp. d. Bl.

Gasthof
in industrieller Lage d. 8000 Ein-
woh. mit gr. Saal, Garten, Logisbau
u. für 50 Pferde Stallung, wegen
schöner Aussicht für 88,000 M.
bei 15,000 M. An. zu verkaufen.
Offert. unter N. 5618 in die Exp. d. Bl.
T. 25888 I. d. Exp. d. Bl.

Gasthof
in industrieller Lage d. 8000 Ein-
woh. mit gr. Saal, Garten, Logisbau
u. für 50 Pferde Stallung, wegen
schöner Aussicht für 88,000 M.
bei 15,000 M. An. zu verkaufen.
Offert. unter N. 5618 in die Exp. d. Bl.
T. 25888 I. d. Exp. d. Bl.

2 Mal 80,000 M.

auf 2 feine moderne Stadthaus- und Geschäftshäuser in
guter Lage, Eckan, als 1. und alleinige Hypothek per bald gelocht.
Jedes Grundstück hat 12,000 M. Taxe. Niehertrag 7200 M.
Bündeltliche Zahlungsan. Off. unter H. 4798 an Haasen-
stein & Vogler, A.-G., Zwickau 1. Sa.
aus diskreter Privatband sofort
auf 6 Monate

4500 M.
bei hohem Damnum und Zinsen
gekauft. Off. Offerten unt. E.
Z. 309 in die Expedition dies.
Blattes erbeten.
Junger Anwalt sucht gegen
S gute Sicherheit und Zinsen
bei pünktl. Ruch, ein Darlehn v.
200 Mark.
Off. u. F. B. 311 Exped. d. Bl.

12-15,000 Mark
zur 2 Stelle auf ein Landhaus
aus Privatband gesucht, mündel.
Off. u. E. W. 305 Exp. d. Bl.

8000 Mark
tunlich Grundstücke sofort oder
1. Juli zu leisten gesucht. Kurs-
verlust oder Damnum gewahrt
Off. erb. u. K. D. post. Nabeberg.

**Geschäfts-
An- und Verkäufe.
Restaurant**
Nicht zu großes, aber besseres
Restaurant
oder Gasthof in Dorst oder
groß Dorst mit Bahnhofs- und
zu verkaufen event. bei nicht zu
großer Anzahlung zu kaufen ge-
sucht. Näheres Mittheilg., aus-
führliche Schilderung der Lage
und Rentabilitäts-Nachweis bei
u. D. 5601 die Exp. d. Bl.

Fleischerei
in ed. bel. Dresden wird zu kaufen
oder zu pachten gesucht, es wird
eine eingerichtete, wenn Lage da
ist. Off. unter T. R. 911 an
„Invalidentau“ Dresden.

**Produkten-
Geschäft**
mit Schlachteanrichtg. bei bill.
Mietbe mit aufst. Wohn. Kam-
merhalten. halber sofort zu ver-
kaufen. Näheres bei Martin, Dür-
schlag 7. pl., von 8-11 Uhr.

Restaurant
mit schön. Gemüsegarten, voller
Gasthofgerechtigkeit, 1/2 St. von
Bahnhof, entrent, alles in gutem
Stand, weg. vorger. Alters sofort
für 10,000 M. billig zu verkaufen.
Offert. unter U. 25990 in die
Exp. d. Bl. Agenten verbeten.

**Kolonial- u. Landes-
Produkten-Geschäft**
in Dresden-N. f. 500 M. ver-
kauft. Selbstent. Kauf. d. Kaufm.
Th. Lehmann, Melanchthon-
str. 20. pl., Nebenhaus.
Produkt- u. Grünw. Gesch.
kann auch geschlocht werd. nicht
Bauverh. für 1400 M. ver-
kauft. Näh. Th. Lehmann,
Melanchthonstr. 20. pl., Nebenhaus.

Pass. für einz. Dame!
Für 1000 Mark ist in der
Löhligkeit bei Dresden ein
**Chokoladen-
Geschäft**
per sofort zu verkaufen. Miete
350 M., Inventarwerth 800 M.,
Bauwerth 600 M., Wohnung
ist in der Nähe bill. zu haben.
Off. Off. u. D. T. 6167 an
Rudolf Mosse, Dresden.

Eisewirtschaft
gute Vorstadt-Lage, m. W. Karb.
Herapp., Schlachteinr., Garten
Herapp., d. f. nur 2000 M. ver-
kauft. Selbstent. in Aussicht.
Anst. Selbstent. Th. Lehmann,
Melanchthonstr. 20. pl., Neben-
haus.

**Schätze, Johannesstraße 19.
Uniformen**
neu u. gebraucht für Schu-
verzeine u. Beamte aller Art oft
p. 10-25 M. an Mannstr. 89. pl.
G. H. Claus.

**Schätze, Johannesstraße 19.
Uniformen**
neu u. gebraucht für Schu-
verzeine u. Beamte aller Art oft
p. 10-25 M. an Mannstr. 89. pl.
G. H. Claus.



feinste, geräucherte Stier
Makrelen,
1/2 St. 20 St.
feinste geräucherte
Maifische
1/2 St. 20 St.

feinestes geräuch. Hamburger
Störfleisch,
1/2 St. 180 St., 1/3 St. 40 St.
feisch geräucherte
Gänsebrust,
1 St. 190 St., 1/2 St. 40 St.
hochfeine Stier

Bollpöflinge,
3 Stück 15 St. Riste 150 St.
hart geräucherte (Kabbler)
Bollpöflinge,
3 Stück 15 St.

geräucherte Stier
Speckflundern
1/2 St. 10 St. Postfakt 325 St.
geräuchertes
Seelachs,
1/2 St. 15 St. Postfakt 325 St.

Verandt prompt gegen Nachn.
E. Pasohky.



Ein Paar elegante
Wagenpferde,
5 u. 6jähr., Rappwallach,
garantirt gesund u. fehler-
frei, lammerfrum, für 3000
Mark veräußert, eventuell
mit Geckir und Wagen.
Canalstr. 12.
Solid gebaute,
tonschöne **Pianos,**
Har-
moniums
zu Verkauf
und Mietbe,
auch Zbelig.
gepleit f. 150
200 u. 280 M.
c.



Schätze, Johannesstraße 19.

Damen- und Kinderstiefel in grösster Auswahl.



Stiefel

Moritz Sommer
Schuhfabrik,
5. Wilsdrufferstr. 5.

Empfehle mein anerkannt eigenes Fabrikat und Good year - Welt, be- rühmt durch Solidität, Eleganz und vorzügliche Form, für kurze und lange, sowie für lange und schmale Füße. - Constanteste Bedienung. - Anfertigung nach Maß ohne Preisverhöhung.

Reparatur
sauber und schnell.

ORI

VER- NICHTET
RADICAL
UNGEZIEFER
ALLER ART
INSECTEN

DAS VORZÜGLICHSTE
gegen sämtliche



Das Beste tötet sicher!

Das tötet mit überraschender Sicherheit und Schnelligkeit Wanzen, Flöhe, Schwabenläuse (Katerläuse), Vogelmilben, Milgen, Kotteln, Schnaden, sowie ausnahmslos alle lästigen Insekten in Wohnungen, Küchen, Kellern, auf Schiffs, fern auf Thieren, Pflanzen, rohen Zellen und Möbeln. - Ori ist Menschen und Haustieren garantiert unschädlich und unterscheidet sich von den verletzten Mitteln insbesondere dadurch, daß es das Ungeziefer nicht vorübergehend betäubt, sondern dasselbe radikal tötet; darum ist es allen verletzten Mitteln entschieden vorzuziehen! Man verlange ausdrücklich Ori und nehme alsdann nichts anderes entgegen. Echtheit und Billigkeit in den vertriebenen Originalartikeln mit Flaschen zu 30 Pf., 60 Pf., u. 1 Mk. 1.-, niemals ausgetrogen. Die Verkaufsstellen sind an den Plakaten ersichtlich.

Engros-Verkauf: George Baumann, Hermann Koch, Mohren-Apotheke, Kronen-Apotheke.

Collie, 1/2 jährige Schaffler Schäferhündin, schön gezeichnet, billig zu verkaufen. Lobtau, Köstlich-Balluh, platz 21, G. Haach.

Garoussel!
Ihm Aufstellung finden v.a. g. ichtlichen Rädern d. Dresd., an der Bergstraße.

Georg Volgt, Feldgasse 4.



Ein Paar sehr nette, gutgeleitet, schön, schwed. Cob-Wallache, Schimmel und Koppe, 166 Ctm. hoch, breit gebaut, hart gelehrt, 7jähr., sehr flott. u. a. **Dunkel-fuchsweilach**, 168 Ctm. hoch, sicher einpännig, schön, 10jähr., **Dunkel-fuchsweilach**, 168 Ctm. hoch, sicher einpännig, schön, 10jähr., **Wallach, österr. Weisheitspferd** (mit Fieber-Brand), 170 Ctm. hoch, fiam geritten, sicher einpännig, stehen aus Privatband bei mir preiswerth zum Verkauf.

Heirath.
Gastwirths-Wittwe, 40er J., alleinst., 4. sich bald wieder glied., zu verh. Off. bis 25. d. M. u. H. H. wohnl. Dresden, Ant 11.

Reelles Gesuch.
Ableitend. Sit. Mann u. gutem Charakter, Besitzer eines sehr schätzbaren und landwirtschaftlich nicht leicht eine gute verträgliche Person auf Lebenszeit. Ich mit Angabe näherer Verhältnisse unt. D. V. 6169 an Rudolf Wöste, Dresden, Eins. 200.

Weine Nichte, Gutsbesitzerin, Tochter, 22 Jahre, lang, stattliche Figur, gut. Charakter, tadellosen Ruf, mit hohem Vermögen, wünscht die Bekanntschaft eines braven Mann zu guter, geistlicher Lebensstellung behufs

Görlitzer Waaren-Einkaufs-Verein.

Kronen-Summern,

beste Marke, nur Scheeren und Schwänze,

1/2 Dose 175 Pf., bei 12 Dosen 170 Pf.,
Riste mit 48 Dose (so weit Vorrath reicht) M. 81.

1/2 Dose 90 Pf., bei 12 Dosen 85 Pf.,
Riste mit 36 Dose (so weit Vorrath reicht) M. 81.

Conservirte Krebschwänze,

1/4 Glas mit 60 Stück M. 2.-,
1/2 Glas mit 30 Stück M. 1.20,
3/4 Glas mit 15 Stück M. 0.70.

Conservirte Krebsbutter,

1/2 Dose 60 Pf., 1/4 Dose 110 Pf.

Getrocknete Krebsnasen

Dbd. 12 Pf.

Langbein's Krebs-Extrakt,

der beste Extrakt zur Herstellung einer vorzüglichen Krebssuppe,
1/4 Dose 50 Pf., 1/2 Dose 90 Pf., 3/4 Dose 160 Pf.

Pferde- und Wagen-Versteigerung in Freiberg.

Sonntag den 26. Mai, Vormittags von 11 Uhr an, gelangen in Freiberg, Buchstrasse 5, infolge Besitzwechsels eines Fuhrwerksgehilfs

8 starke Arbeitspferde,

1 Paar Hannoversche 7- u. 8jährige braune Wagenpferde, 175 Ctm. hoch,

1 Mecklenburger Rappe als Fohlstute,

für Lehnont passend.

ferner:

- 1 Omnibus, 1 Landauer,
- 2 Halbhaiseln (Bock z. Abnehmen),
- 1 Oppenheimer (Einspänner),
- 1 American für Fischeier passend),
- 3 Brettwagen,
- 5 Paar Kutschgeschirre sowie Arbeitsgeschirre, 6 Reitsättel mit Saumzeug,
- 3 Dezimalwagen u. d. H. u.

zur Versteigerung. Der Besitzer.

Ausverkauf wegen Konkurs

Circusstraße 10, Hintergebäude rechts.

Die zur Konkursmasse der Firma Lehmann & Weisel, hier, gehörigen bedeutenden Vorräthe an

Chocoladen- und Zuckerwaaren,

als: Ueberzug-, Marzipan- und Mandelmassen, Feinbrotzucker, Kandi-Zucker, Vanille, Gemüth-, Tafel- und Bruch-Chocoladen, Erdm-Chocolade, Fondant-Confiture, gebrannte Mandeln, Dragées, entölt Cacao, chinesische Thees, Atrapen, Bonbonnièren, diverse Sorten Bonbons, ausserdem

eine grosse Partie 10- und 5-Pf.-Artikel etc. etc.

werden in größeren Partien zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft.
Bernhard Canzler, Konkursverwalter.

Heute Dienstag den 22. Mai

gelangen Vorm. von 10 Uhr, Nachm. von 3 Uhr an meist zur Versteigerung: echte und gem. Kleiderbrände, Verticos, Bettstellen mit guten Federmatratzen, Waldfische, Nachts- tafeln und Bruch-Chocoladen, Steg- u. Ausziehtische, Rohrichtstühle, Sophas in Wolle u. Wollsch, 2 eleg. Garnituren, 2 Kuffel-Buffets, Trumeaux, Weiserbirgel, 15 Teppiche in Brau-, Arm-, handgef. Smyrna, Länge 2-4 Mr., Tischdecken, Portieren, Gar- dinenreste, pol. zu 2-6 Fenstern, Steppdecken in Wolle u. Seide, fert. Bett-, Tisch- und Leibwäsche, Hand-, Tisch-, Tisch- und Tischentw., Schlafdecken u. S. m.

8 Wettinerstraße 8. Max Kohn, Auktionator u. Taxator.

Dierdurch gestatte ich mir, unserer hochverehrten Kundschaft mitzutheilen, daß ich nach dem Beimgange meiner guten Schwester

die Geschäftszeit

wie folgt halten will:

Vorm. 8-10 Uhr } für Bestellungen außerhalb des Hauses
Nachm. 3-4 Uhr } und

Vorm. 10-1 Uhr } für die mich im Hause aufsuchenden werthen Kunden.
Nachm. 4-6 Uhr }

Wittend, daß uns geschenkt große Vertrauen wir gütigst bewahren zu wollen, zeichnet Hochachtungsvoll

Waisenhausstraße 34. **H. verw. Jungnickel-Manroni,**
Gühneraugen-Operatörin.

In 9 Tagen

Wohlfahrts-Loose à Mk. 3.30

Porto u. Liste 30 Pf. extra

zu Zwecken der Deutschen Schutzgebiete.
Ziehung schon 31. Mal und folgende Tage zu Berlin.
16,870 Geldgewinne zahlbar ohne Abzug im Betrage von

575,000 Mark

- 1 Haupt-Gewinn 100 000 Mk.
- 1 Haupt-Gewinn 50 000 Mk.
- 1 Haupt-Gewinn 25 000 Mk.
- 1 Haupt-Gewinn 15 000 Mk.
- 2 10 000 Mk. = 20 000 Mk.
- 4 5 000 Mk. = 20 000 Mk.
- 10 1 000 Mk. = 10 000 Mk.
- 100 500 Mk. = 50 000 Mk.
- 150 100 Mk. = 15 000 Mk.
- 600 50 Mk. = 30 000 Mk.
- 16 000 15 Mk. = 240 000 Mk.

Loose versendet gegen Postanweisung od. Nachnahme das General-Debit

Lud. Müller & Co.

Berlin Breitestrasse 5
und in Hamburg, Nürnberg und München.
Telegraph-Adressen: GUMMÜLLER.

Das Annoncen-Bureau von H. Wechsung

befindet sich nicht mehr Sophienstraße 2, sondern

Ferdinandstrasse 7, gegenüber dem Palast-Restaurant.

Inseraten-Aannahme für alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen zu den Originalpreisen und Rabattzinsen der Zeitungs-Expeditoren.
Vertretung der angesehensten Fachblätter aller Branchen.



Mittwoch den 23. Mai stelle ich wieder einen Transport Kühe, tragend und mit Kälbern, zum Verkauf.
Milchvieh Hof Dresden-Strehlen.

Hermann Köhler.

Weißer Bundel, Reeller Auftrag!

grüner Papagei, fingschön, singt, spricht, pfeift, sind sofort in gute Hände zu verkaufen.
Pragerstraße 31, 3. r.

Gutbesitzer, sehr vermög., wünscht in ein Gut, auszugel., einzubetrachten. Näheres d. Frau Köhl, Wilsdrufferstr. 22, Dresden.

3 Ladenschränke,

fast neu, zu verschied. Zwecken geeignet, in Folge Umzugs billig zu

verkaufen.

Reflektanten belieben ihre Abt. unter F. J. 318 Exped. ds. Blattes niederzulegen.
Ein Paar starke

Arbeitspferde

zu kaufen gel. Off. in Nr. u. Nr. 339 Al.-Exp. Blumen-Dr.

Kleines, hübsches Schopfthündchen,

findetlieb, zu vert. Louisenstr. 43.

Verheirathung

zu machen. Geehrte Herren, w. die ich beehren zu lassen, werden gebeten, ihre Absichten bei **Hansenstein & Vogler, A.-G., Dresden,** unter der Schiffe C. A. 371 gefälligst niederzulegen. Verschwiegenheit zugesichert.

Gelegenheitskauf!
Eine kleine Salon-Garnitur, neu, sehr bill. zu vert. Gersdorferstr. 11. v.

Waaren-Schrank

mit Glasschüren, Ladentafel mit Bild zu verkaufen. Nächtlich d. pt. links.

Getragene

Garderobe, Böfche, Schuhwerk u. zu hohen Preisen zu kaufen gel. Adr. Büchhofplatz 1. Demst. Komme auch nach Auswärts.

Lein, sehr schön, Sopha f. 14 Mk. zu vert. Rattenstr. 15. v.

Schirme

werden in einigen Stunden reparirt und bezogen.

G. A. Petschke,
Wilsdrufferstraße 17,
Annenstr. 9 (Stadthaus)
und Pragerstraße 46.



Scheffel-Str. 20. Hugo Treppenhauer, Uhrmacher.

früher Vorplatz, jetzt:

Scheffelstr. 20,

part. u. I. Et.

Meine Perrücken,

auch für Herren, Scheitel, Stirnloden u. eigene Erfind., deren Vorzüge sich des Weltlauf. erweisen (10788 lauf. Patents), sind entschieden unfehlbar (einzig hier), da man solche, wie es tausendfach vorkommt, nicht als falsch erkennt. Käufer u. haben bei mir den Vortheil, daß sie nicht so leicht die Augen u. sind billiger wie im Laden.

Leo Stroka, Dresden,
jeht Seeitz 16. 1. (kein Laden)

Unsere Brüder. (Variationen zu dem Thema: Unsere Dienstboten.) Die deutsche Frau thut mir leid. — Warum? fragte ich...

hält die Familie eine kleine Kugel. Der Hausherr verschwindet in seinem Zimmer, dort ist er geboren. Die Anderen lachen, mit Buch oder Zeitung ausgefüllt, einen möglichst behaglichen Platz zu erwischen...

Mein Kind.

In meines Kindes Augen strahlt Des Himmels reines Blau, Sein Lockenhaar wie Sonnengold...

Die Rosen keine Wangen glüh'n, Die Strichen lacht sein Mund! Ich wüßte nichts, das schöner wär...

Räthsel.

Das Erste ist nicht ohne, Das Zweite ein hübsch Kraut, Das Ganze oft die Krone...

Ich will. Roman von Marie Stahl. (Fortsetzung.)

18. Kapitel.

Egin war mit der Absicht gekommen, einen Tag in Hegeborn zu bleiben und Mariel abzuholen, um sie nach Stuttgart zurück zu bringen...

Die Spiritusbrennerei hatte Jure schon längere Zeit nichts als Angelegenheiten und Verdruß gemacht. Es war etwas am Betrieb nicht wie es sein sollte...

Raum hörte Egin von dieser Angelegenheit, als er erklärte, die Sache selbst untersuchen zu wollen, da er gelernter Schlosser und Maschinenler sei...

So ging es den ganzen Tag über von einer Arbeit zur anderen und endlich konnten die beiden Auszubildenden ihre Neugier nicht länger bremsen...

Jure's Köstlichkeit und reichhaltiges, süßes Weizen war von ihnen nie verstanden worden und dieser sah mit Staunen, wie eine Wandlung sich durch Egin's Auftreten im Sandmüchlein vollzog...

Zum ersten Male im Leben ging ihr wie eine Offenbarung die Wertschätzung der Arbeitskraft auf. Ein Arbeiter war für sie bis auf den heutigen Tag seiner Beachtung weit gewesen...

Spottbillige Preise

Damast, Taffet, Waschseide, Foulard etc., passend für...

Roben, Blousen, Röcke, Besatz etc.

Crefelder Seiden-Haus,

L. Cohen, fr. Seiffert & Co., 28, I. Etage Pragerstrasse 28, I. Etage.

Geschäftsvergrößerung.

Damenhüte.

Nachdem dem hochgeehrten Publikum von Dresden und Umgegend die ergebene Mittheilung, daß ich mein Geschäft bedeutend vergrößert habe, und empfehle Damen- und Kinderhüte vom einfachsten bis zum hocheleganteren Genre in bekannter geschmackvoller Ausführung zu den billigsten Preisen.

Martha Hunger, Amalienstrasse, Ecke Serrestr., Grösstes Spezial-Haus Dresdens für Damen- und Kinderhüte.

Kameelhaar-Decken.

Vielfach mit höchsten Preisen prämiertes Fabrikat, unerreicht in Güte und Feinheit der Wolle. Bei Entnahme von 4 Stück 5 Proz. Rabatt.

Siegfried Schlesinger, Hoflieferant

6 König Johann-Str. 6.

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

Vertical text on the right margin containing various small notices and advertisements.

und so geschickt für sie gefügt hatte, stand hier mit ruhgeschwungenen Händen vor ihr wie ein gewöhnlicher Arbeiter und doch wie ein König in seinem Reich, gebietend, wie ihr erstklassiger Arbeiter nie gebieten konnte, und einen so unbedingten Respekt genießend, wie er Jure nie zu Teil wurde.

Da blieb eine Weile ganz stumm und sah ihn zu. Sie entdeckte zum ersten Male, daß Egin nicht eine prächtige Erscheinung war, mit seiner kräftigen, muskulösen, nicht zu hohen, aber breitgebaute Gestalt mit dem mächtigen Brustkasten und den schlanken Schenkel. Und auf diese Gestalt gehörte der markige, kantige Kopf, der mit der stark gewölbten Schädellinie, der etwas edigen Stirn, dem vorstehenden Kinn und der kurzen, starken Nase eine machtvolle Lebensenergie verrieth. Es wurde ihr klar, daß ein echter, rechter Mann selbst bei niederer Arbeit eine königliche Figur machen kann. Jure hingegen bot ein rührendes Bild, wie er sich mit seinen zarten, schneeweißen Händen und Armen abmühte, es Egin gleich zu thun und von ihm zu lernen. Er war höher gewachsen, aber viel schwächer als Egin. Sein schmaler, feiner Kopf mit der hohen, geraden Stirn und den regelmäßigen Zügen verrieth den Denker und Schöpfer, den hochverehrten Kulturmenschen, aber ihm fehlte Alles zur imponirenden Manneskraft.

Die Damen wurden von den beiden Herren heiter begrüßt und wagten sich mit hochgeschürzten Kleidern bis in den inneren Maschinenraum zu ihnen hin, mit neugierigen Augen um sich sehend auf alle die Räder, Freiböden, Kolben und Kurbel, auf den ungeheuren Dampfkegel und die Wasserpumpe. „Jetzt haben wir's! Jetzt wird die Sache endlich in's Gleis kommen!“ rief Jure freudetrübend. „Es war eine verdammt künftliche Geschichte und das Ganze kommt schließlich auf eine Nichtigkeit heraus, die beschädigt war, aber große Umstände zu repariren macht, weil die großen Maschinenwerke auseinandergenommen werden müssen. Der Viel von Kupferhantel hatte natürlich keine Ahnung, woran es lag, aber hier, unser Freund, hatte es auf den Blick weg! Grobhartige Kenntnisse das!“ Er sah mit einem bewundernden Blick auf Egin. „Mein Gott, wie ich Sie beneide! Wie leid mir das thut, daß ich nicht Ihre Schule durchgemacht habe!“ „Sie hätten das Zeug zu einem guten Ingenieur gehabt,“ sagte Egin anerkennend. „Schloffer hätte man sich lernen lassen sollen, erst Schloffer wie Sie, das Handwerk ist die Grundlage zu Allem! Wie verkehrt ist doch unsere Erziehung, wie wahnsinnig verkehrt! Die unfelige Schablone, nach der die sogenannte klassische Bildung und alle drückt, erzieht jede eigenartige Begabung. Sie wissen gar nicht, wie demüthigt Sie sind, daß Sie sich aus eigener Kraft entwickeln und emporklimmen dürften! Das giebt Männer, ganze, tüchtige Männer, Vollmenschen!“

Jure sprach in ehrlicher Begeisterung; Egin hielt einen Augenblick in der Arbeit an und sah mit eigenem Lächeln auf ihn hin. War es wirklich schon so weit, das Jure ihn beneidete? Wunderbare Sühne des Schicksals! Und mit einem fast brüderlichen Blick deutete er sich zu dem Schwelmer, nahm ihm die Arbeit aus der Hand, mit der dieser sich die feinen Finger blutunfähig abnutzte und machte mit ein paar geschickten Griffen das Schwere für ihn. „Eines schied sich nicht für Alle,“ sagte Egin, indem sie zu Jure trat. „Ich glaube kaum, Herr Baron, daß Sie ein guter Maschinist geworden wären und wahrscheinlich wären Sie an den Strapazen zu Grunde gegangen, die Herrn Went nur gestählt haben.“

Trotz des Lärmes der Arbeit waren Egin und Jure gleich in ein Gespräch über flüssige und praktische Erziehung verfallen, während Egin einen Augenblick den Hammer ruhen ließ, um Jure nachzugehen und ihre Fragen zu beantworten. Sie wollte Alles sehen und Egin erklärte den Betrieb. So drangen sie bis in die oberen Stockwerke, besichtigten die Getriebe und gerieten auf einen halb dunklen Bodenraum, auf dem Rastorteln aufgehängt lagen und der eine Linde in den Hof hinunter hatte, zum Anhang der Kartoffel- und Getreideernte. Eine Wange besand sich mitten auf dem Boden. „Wollen Sie Ihr Gesicht erfahren, gnädige Frau?“ fragte Egin. „Ja, flüsternd lachend auf das große Brett. Sie stand gerade in einem stämmigen Sonnenstrahl, der durch eine halb offene Luke fiel und wie ihr blondhaar goldig schimmerte und ihr helles Frühlingsgewand aufleuchtete in seinem Glanz, war es, als ginge alles Licht auf dem finsternen, hölzernen Boden von ihr aus. Sie hatte Hut und Mantel abgenommen und in dieser Beleuchtung auf dem erhöhten Waagebrett gegen den dunklen Hintergrund, bot sie einen so lieblichen Anblick, daß Egin sie, Alles vergessend, wortlos anstarrte.

Bei Gott! Ist denn das Weib so schön? Diese Frage stand deutlich in seinen Augen und er schloß, wie ihm das Blut mächtig zum Herzen strömte. „Was ist? Stehe ich nicht recht so?“ fragte Jure und dachte ihn wieder zu sich selbst. Aber er mußte sich zusammen nehmen, um die Gewichte nicht zu verwechseln. Als die Thatsache festgestellt war, daß sie 110 Pfund wog, was sie sehr amüsierte, begann sie sich weiter auf Entdeckungsreisen. „Seien Sie vorsichtig, gnädige Frau, hier ist es dunkel, es könnten Nadeln oder Nähnadeln vorhanden sein, die wir alle Weiber nicht kennen,“ warnte Egin, aber sie war übermüthig und nicht zur Vorsicht geneigt. Er hielt sich dicht an ihrer Seite und hielt sie endlich an der Hand fest. Sie kamen an eine ganz stille, leiterartige Treppe, die auf den obersten Bodenraum führte. „Dort oben muß man eine schöne Aussicht haben, ich will hinauf,“ erklärte Jure. Egin hielt sie zurück und rief ab. „Ich möchte so gern,“ sagte Jure und sah bittend zu ihm auf.

Als sie seinen Augen begegnete, erröthete sie plötzlich. Aus seinem Blick war etwas wie ein Feuerstrahl zu ihr hinübergeschlagen und es kam ihnen in diesem Augenblick Weiden zum Bewußtsein, daß sie ganz allein auf dem entlegenen Boden zusammen waren. Nur gedämpft drang der Arbeitslärm von unten zu ihnen herauf. „Dann trage Sie hinauf,“ sagte Egin, die Treppe ist zu steil für Sie.“ „Ach nein, nein,“ erwiderte Jure, „wären wir könnten Beide fallen.“ Und doch blickte sie verlangend nach oben. Da sah er sie in seine starken Arme und trug sie mit stielender Leichtigkeit die halbbrecherliche Treppe empor. Sie hatte keine aufgeschrieen, dann klammernte sich ihr weicher Arm ängstlich um seinen Hals und mit der anderen Hand hielt sie sich die Augen zu.

Mit einem Gefühl bewundernder Wärme drückte er mit beiden Armen die hochatmende Frau an sich, deren Hauch seine Wangen streifte und deren jugendlicher, warmer Lebensdunst über ihn strömte. So behutsam wie etwas unendlich Kostbares hielt er sie oben nieder und dann athmeten Beide auf wie von einem großen Schreck. „Können Sie, daß noch eine andere Gefahr sie locken bedroht hatte, größer als die Gefahr der schwindeligen Treppe? Ja vergaß zu danken und eilte oben an die nächste Luke, ihr erquickendes Gesicht abwendend. „Wie schön!“ rief sie überaus, jetzt Sie nur, wie schön!“ Er trat an ihre Seite.

Unter ihnen lag das weite, frühlingsgrüne Land im goldenen Sonnenstuf, auf der einen Seite der weit sich hinziehende Forst, auf der anderen das Flachland. Dörfer und Städtchen, dazwischen ein Bahndamm, über den ein Zug mit langem Schlangenleib zog. Gerade unter ihnen Hegeborn und sie konnten in einen Theil der Bauernhöfe und Gärten hineinsehen. „Ja, staunte in die Hände vor Freude. „Sehen Sie, da ist Bauer Kleemann's Hof! Da habe ich mit als Kind oft Honigkuchen und Rasthütchen geholt und dort steht Mutter Hartstok gerade unter der Eiche und erzählt von den alten Geschichten!“ Und nun plauderte sie von ihrer Kindheit und erzählte von dem alten Großvater. Egin lehnte an der Luke und blickte wie im Traum auf sie herab. Dieses halbseltige Weib sprach mit der Stimme der toten Mutter zu ihm und sie erzählte gerade wie diese erzählt hatte, seine unglückliche, geachtete Mutter, die am anderen Ende der Erde vor Schreck nach diesem fleischen Erde gestorben war. Und da war der Traum seiner Kindheit erfüllt.

Er hatte das verlorene Paradies wieder gefunden; die kleine, blonde Eise, die er unter dem Weihnachtsbaum gefunden, führte ihn tiefer zurück. Sein Leben bewegte sich wie in einem Bienenstock, dessen Anfang und Ende hier lagen im Heimathboden seiner Vorfahren. Und in dem Paradies seiner Kindheit stand jetzt der Lebensbaum in strahlender Blüthe, unter seinen Zweigen wandelte die Fee, die der irdende Prinz im Märchen nicht küssen darf, wenn er nicht verfluchen und das Paradies in bodenlose Nacht versinken sehen will. Und die Fee lächelt so süß und sie winkt: „Komm, komm! Ob er standhaft sein wird? Ach vergessen Sie,“ sagte Jure plötzlich aufblickend, „ich habe ja vergessen, daß meine Kindererzählungen Ihnen traurige Erinnerungen wecken.“ Als sie Egin anah, wurde sie ganz verwirrt; so eigentümlich traumverloren und doch mit einem großen, brennenden Gefühl in den Augen starrte er sie an. „Nein, o nein,“ klammernte er, es war so schön, Ihnen zuzuhören.“ Aber Jure ging nach der Treppe zurück. Dort blieb sie rathlos stehen. Wie sollte sie hinunter kommen? Schon stand er an ihrer Seite.

Im nächsten Augenblick würde er sie wieder in seine Arme nehmen, nein! Das durfte nicht mehr sein! Sie konnte es nicht ertragen! Wieder Alles wagte! Und mit blinder Angst wagte sie die ersten Schritte die Treppe hinauf. Dann verfiel sie in Schwindel und hätten die starken Arme sie nicht umfaßt, wäre sie unheilbar in die Tiefe gestürzt. „Fürchten Sie sich denn vor mir?“ sagte eine bebende Stimme leise, dicht an ihrem Ohr. „Sie können sich auf mich verlassen.“ Und welche eine verhaltene Leidenschaft, welche eine zärtliche Gluth vibrierte in diesen Tönen! Jure sagte kein Wort, aber in allen ihren Gliedern war ein Jittern. Und als sie wieder auf sicherem Boden standen, war der starke Mann todtenbleich.

Sie gingen geradenwegs in die Maschinenräume zurück, wo sie Egin und Jure noch auf demselben Fleck fanden. Und doch schienen die Weiden sich mühsam auf ihre Umgebung zu besinnen, als sie angerufen wurden. Den Heizboden brachte man gemeinschaftlich im Aufzimmern zu. Egin war nicht musikalisch; aber als er Jure einmal singen gehört hatte, wäre er am liebsten nicht mehr aus dem Aufzimmer fortgegangen. Und wenn Egin und Jure auf dem Flügel und Cello vortrugen, sahen Jure und er lachend nebeneinander und er hätte immer so verbannt sitzen mögen, an der Seite der schönen Frau, während die herrlichen Klänge über ihn hinweglitten. Mehrere Tage lang arbeitete Egin vom Morgen bis Abend in der Brennerei und am Schluss dieser gemeinsamen Arbeitsszeit waren er und Jure Freunde. Jure zeigte keine ostentative Freundschaftsbekundungen, aber wer ihn kannte und mußte, wie wenig er sich im Allgemeinen aus dem Verkehr mit Männern machte, erkannte sofort seine hochgradige Freundschaft aus der Besinnung für Egin's Gesellschaft und aus der Art, wie er seine Unterhaltung suchte.

Die Brennerei war jetzt in schoniger Ordnung und da die Brennstation für dieses Semester ihr Ende erreicht hatte, wurde sie geschlossen. Auch bei Frau von Axtleben hatte Egin Went durch diese werthvolle Hilfe einen großen Stein im Brett gewonnen und da sie seine praktische Lebensenergie erkannte hatte, fuhr sie fort, ihn auch in anderen Dingen um seinen Rath zu fragen.

(Fortsetzung folgt.)

Brennspiritus

notizen für Bezirk Dresden:

Mk. 24,50 p. 100 l à 87 Vol. % } in Gebd. von ca. 200 Ltr.
Mk. 25,40 p. 100 l à 90 Vol. % }

frei Haus Dresden u. Vororte, Striesen, Plauen, Löbtau, Cotta.

Schade & Ziemann,

Dresden; Serrestrasse 5,
Generalvertreter der Centrale für Spiritus-Verwerthung,
G. m. b. H., Berlin.

28 Pfg. à 1/1 Ltr. verkäuflich bei:

Adler, Julius, Augustenstraße 34.
Bader, Clemens, Nechtstraße 31.
Bösl, Heinrich, Nachl., Wallstraße 2.
Dreher, Arthur, Gumpertstraße 24.
Fleischer, Robert, Weidenstraße 13.
Gauhanke, Otto, Streblenerstraße 19.
Gemeinhardt, Emil, Heberstraße 10.
Görliner Waaren-Einkaufs-Verein in
häufigsten Verkaufsstellen.
Geyer, Richard, Annenstraße 26.
Graf, Paul, Tiedtstraße 10, Ecke Aufhäuserstr.
Jährich, Richard.
Jutz, Paul, Hauptstraße 2.
Kern, Gebr., Reitbahnstraße 2.
Kleinmied, Julius, Büchsenplatz 8.
Klingensperger, Karl, Freiherrenplatz 17.
Krause, Gustav, Reichstraße 13.
Krehschmar, Eduard, Rammerstraße 42b.
Lachmann, Paul, Nachl., Wettinerstraße 53.
Lehnert, Paul, Augustenstraße 43.
Mittelstr., Fr., Bismarckstr. 15, Ecke Steinstr.
Müller, Paul, Augustenstraße 43.
Niedel, Gustav, Wallstraße 6, Ecke Rosenstr.
Reumer, Ferd., Dürerplatz 25 u. Köhlerstr. 11.
Rückert, Heinrich, Tiedtstr. 29, Ecke Hauptstr.
Sitz, Oskar, R. E. Hofstr., Annenstr. 31-33.
Philipp, Oskar, Neust. Markt 34.
Purche, Max, Nechtstraße 12.
Sander, Louis, Eichenstraße 59.
Sauer, Emil, Eliaapl. 1 u. Wintergartenstr. 57.
Schönborn, A., H. Blauenstraße 16.
Schubert, Johann, Terrassenstr. 3.
Schuster, Johann, Barbarossaplatz 1.
Seidel, Max, Annenstr. 36, Ecke Rosenstr.
Stein, Julius, Lappeltstraße 35.
Uhlir, Albert, Eichenstr. 18.
Würzburg, Hugo, Bühlertstr. 20.

Ausverkauf wegen Konkurs

Alaunstrasse 87.

Die zu Weichelt's Konkurs gehörigen bedeutenden Vorräthe an
Weiss-, Schnitt- und Wollwaaren, Kleiderstoffen, Barchenten, Strumpfwaaeren etc. etc.
erlangen zu herabgesetzten Preisen zum Ausverkauf.
Friedrich Schlechte, Konkursverwalter.

Darmstadt Dresden Frankfurt Freiburg Hannover

Leonhard Hitz
Fabrik gegr. 1839.

Hitz-Schirme

Hoch-elegant, nur eigenes Fabrikat, erstklassiges Material, in jeder Preislage.

28 Wilsdrufferstr. 28

Strassburg Offenbach Nürnberg München Mannheim

Gerichtlicher Ausverkauf.

Pillnitzer Strasse 25.

Dieser selbst gelangen im Auftrage des hiesigen königlichen Amtsgerichts sämtliche Waarenvorräthe des altrenommirten **Richter'schen** Geschäfts (bisher König-Johann-Strasse 9) an echten Epiken, farbigen Schleiertülls, einzelnen Stores, Watisten, Farben, Perlbefähen, Perl- u. farbigen Tülls, Taschentüchern, echten u. unechten Fächern, Mützen, Kragen, Eisdeckchen, farbigen Chiffons, Crèpstoffen, echten Scharpen u. Tüchern, Bettdecken, Congrestoffen, Stickereieinfähen, geflöppelten Epiken und Einfähen, sowie ein großes Lager imitirter Epiken zu bedeutend herabgesetzten Preisen nur noch kurze Zeit zum Ausverkauf.

E. Pechfelder, v. Rathe bevoll. Auktionator u. gerichtl. Taxator.

Pianino, fast neu, gegen Rasse ganz billig zu verk. Frauenstr. 14, 2. Ede-Kellerei.

Pianino, prachtv., g. Rasse sehr billig zu verkaufen. Moritzstr. 18, 2.

2 leicht. Tafel- u. 1 L. Stollwagen fehr billig zu verkaufen. H. Pache, Habeburg.



EINGETRAGENE
SCHÜTZMARKE

Drahtnetz-Matratze mit Zugfedern
gesetzlich geschützt!

Diese Bettstelle ist das **Vorzüglichste**, was jetzt existiert. Wir empfehlen dazu

Rosshaar-, Indiadannen-, Faser-Matratzen und Kissen.

India-Faser-Company
Voigt & Burkert

Dresden, Kaufhaus, Laden Nr. 8 und Nr. 9,
See-Strasse 21, parterre und 1. Etage.
Eingang Laden 9, Friedrichs-Allee.

Erfrischende, Abführende Fruchtpastille

**TAMAR
INDIEN
GRILLON**

Gegen **VERSTOPFUNG**
Hämorrhoiden, Congestion, Leberleiden
Magenbeschwerden
Paris, 33, rue des Archives
in allen Apotheken

In einem Kugeln ist enthalten: Tamarind, Ind. gr. 3.25, Senes gr. 7.50,
Chocolade gr. 2.50, in einem gr. 4.50.

**Möbelstoffe,
Tischdecken,
Portièren,
Teppiche,
Gardinen**

weiss und crème
empfiehlt in großer Witterauswahl und besten Qualitäten

Ernst Pietsch,

17 Moritzstrasse 17,
Möbelstoff-, Teppich- und Linoleum-Handlung.

Eduard Wetzlich

Am See 15 Grösstes Am See 15
Spezial-Geschäft

**Spiegel, Bilder,
Bilder-Einrahmungen**

Ganz-Teile, 3 theil. Spiegel u. Photoar.-Rahmen
in reichster Auswahl zu den

billigsten Preisen.

Vergolderei.

Trumeaux in jeder Ausführung
von 58 Mk. an.

Perl-Kaffee

afrikanischer.

täglich geröstet, à Pfund
80 Pf., bei 5 Pf. 75 Pf.
gegen Nachnahme.

Wilhelm Ehrecke,
Berlin W., Leipzigerstr. 131.

**Schandau, Sächs. Schweiz,
Elb-Hotel und Hotel „Engel“**

direkt an der Elbe gelegen.
Neu renovirt. Vorzügliche Verpflegung. Gld. Preise. Pension v. Mk. 5 an.
Telegr.-Adr. Elbhotel od. Engel. Bef. Alexander Stebban, Secul. 9.

**Herren-
Wäsche.**

Kragen, Manschetten, Serviteurs,
Oberhemden, Chemisettes,
Nachthemden,
Shlipse, Hosenträger, Herrenwesten,
Taschentücher, Regenschirme,
Strümpfe, Socken,
Normal-Wäsche, Sport-Hemden,
Sweaters, Westen-Gürtel etc.

Robert Bernhardt,

Freiberger Platz 18-20.

Trauerkleider.

Grösste Auswahl. Herm Mühlberg, Scheffeltstr.

Die Strohhutfabrik
von
H. Hensel

Hoflieferant Zinzendorfstr. 51.

bietet die grösste Auswahl jeder Art



Umarbeiten getragener Hüte.

Grosser Posten ausrangirter
Engl. Tüll-, Tüll-Spachtel-,
Band- u. Point-lace-Gardinen u. Stores,
Körper-Spachtel-Vitrage,
habe ich, um damit zu räumen, zu ganz ausser-
ordentlich billigen Preisen zum
Ausverkauf

gefiehlt.
Vogel-Gardinen Fabrik-Niederlage
Gustav Thoss,

Niederlage in Dresden nur
Wildstrasserstrasse 18, 1. Etage,
Nr. 18 genau beachten, kein Laden.
Verkauf nur 1. Etage.
Beim Einkauf von Gardinen etc. für Ostel,
Pensionate, Logishäuser und zu Ausstattungen
sehr zu empfehlen.

Vitrage

in glatten und gemusterten, dichten und durch-
brochenen Stoffarten,
Prachtvolle Neuheiten klassischer, französischer und
englischer Fabrikate werden immer als schönster
Zimmerdecoration gelten.

Siegfried Schlesinger,

Nr. 6 König Johann-Strasse Nr. 6.

Kipsdorf sächs. Erzgeb.,
550 Mtr. ü. d. O.

Exhibition der Dresden-Sachsenberg-Eisenbahnen
Post, Telegraph u. Telefon Amt Sachsenberg im
Erie. Beliebte Sommerfrische mitten im Zschillenwald,
reine Wald- und Höhenluft. Bergklima, Wohnort,
sowie sanitäre Verhältnisse selbst verordneten Aufenthalt
genügend. Auskünfte ertheilen die **Hotels**: Fürsten-
hof, Halah, Polkopper, Bergschlosschen. **Pensionen**:
Susanna, Haus Barthel, Zum Iernen Brück. **Villen**:
Marianneheim, Herrmann, Klingsch, Germania,
Johanna, Margarethenhof, Helfert, Elsasser Haus,
Friedensheim, Oberlausitzer Haus, Schreiner, Laubert,
Wilhelms Höhe, Maune, Emmenklause, sowie das
Gemeindeamt.

**Orthopädische und Wasser-Heilanstalt,
Zander-Institut: Aug. I. S.**

Sanatorium für Erholungs-Bedürftige.
Dr. Billing.

Gesamte Hydro-, Elektro-, Mechanotherapie:
Orthopädie: Massage, Rückenleiden, innere Krankheiten,
Stoffwechselstörungen, orthopädische Erkrankungen. **Eigene
große Bandagen-Werkstatt.** Sommer und Winter geöffnet.
Verpflegung auf Verlangen.

C. HESSE ♦ Altmarkt

Königlicher Hoflieferant

Neuheiten in Handarbeiten
für Frühjahr und Sommer.

Reichste Auswahl vom vornehmsten bis zum
billigsten Genre.
Auswahlsendungen bereitwilligst.

Speditions-Geschäft

von
Johann Carl Heyn in Riesa,
gegründet 1852.

Billigste Spesensätze.

Hochwasserfreie Lagerhäuser und Lagerplätze.

Vollständige
Küchen-Einrichtungen
mit Küchenmöbeln.
5 Musterküchen ausgestellt.
Gebrüder Gähler, Brunnerstr. 16, Ecke Renegasse

Krankheiten!

der Männer u. Frauen, als: Kopf-, Hals-, Lungen-, Herz-, Magen-,
Nerven-, Leber-, Nieren- u. Blasenleiden, Säureverderbnis,
Mischleiden, Blutmangel, Rheumatismus, Scrophulosis, Scorbutus,
Geschwüre, Haut- u. geheime Krankheiten, Nerven, Wunden,
leiden heilt nach langjährigen Erfahrungen dreifach bewährter Me-
thode schnell, toll u. streng distret. Zahlreiche Empfehlungen u.
Dankschreiben. **Morgenstern und zweifelh. Gebilde unter-
sucht chem. und mikroskopisch.** Neuheit u. größte Spezialapp.
Dresd. Annenstr. 31. I. Exped. 9-3 u. 5-8 Uhr.
E.G. Schwarze, 3. Min. v. Wohnplatz, Exped. Sonntag-2 Uhr.



Reise-Artikel!

Koffer, Taschen, Necessaires,
Plaidhüllen, Touristenaschen,
Pläids, Decken, Gavelocks,
Joppen, Gamaschen, Hüte,
Mützen, Rucksäcke, Flaschen etc.
größte Auswahl, in allen Preislagen.

H. Warnack, Hoflieferant, Pragerstr. 33.

Selbmann's Hafer-Cacao
Neumarkt 4. Pfund 1 Mk. Frauenstrasse 1.

Prag.

Prag.

Hôtel de Saxe

altrenommiertes Haus I. Ranges, knapp am Hauptbahnhofe gelegen, zeichnet sich sowohl durch jedweden Comfort als mäßige Preise aus. Prachtvoller Speisesaal, Wintergarten, Les- und Konversationszimmer, Telefon, Bäder, Equipagen etc. Hotel vieler deutscher Vereine.

Elektrisches Licht.

Fahrstuhl.

Staats-Medaille in Gold 1896.

Hildebrand's

Deutscher Kakao

Mk. 2.40 das Pfd.

Deutsche Schokolade

Mk. 1.60 das Pfd.

Vorrätig in allen mit unseren Plakaten versehenen Geschäften.

Theodor Hildebrand & Sohn, Berlin,

Hoflieferanten Sr. Maj. des Königs.

Kostüme

mit offenen Jacketts,
mit geschlossenen Jacketts,
mit Bolero-Jacketts,
mit festen Taillen,
mit Mousen-Taille,

Röcke,

garnirt und ungarnt,
in wollenen und selbstnen
Stoffen,

prachtvolle Façons.

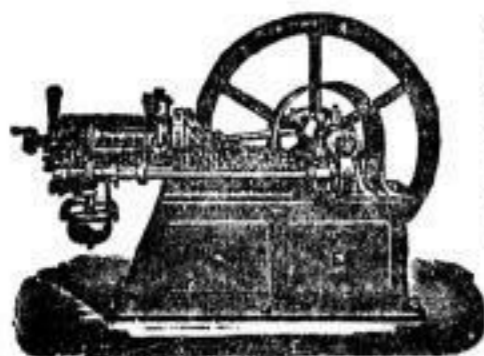
Siegfried Schlesinger,

König-Johann-
Straße 6. König-Johann-
Straße 6.

Kroththal

Natürliches kohlen-säures Mineral Wasser.
Tafelgetränk Sr. Maj. des Kaisers, Ihrer Maj. der Kaiserin Friedrich etc.
19 gold. Medaillen u. erste Preise. Bewährt gegen Verschleimung.
Haupt-Depot: Friedrich Jahn, Hertelstrasse Nr. 9, Dresden.

Otto's neue Motoren



Gasmotorenfabrik Deutz

für Steinkohlengas, Holzgas, Wassergas, Generatorsgas, Leuchtgas, Solandl und Petroleum in bekannter höchster Vollendung und Ausföhrung, mit geringstem Gasverbrauch.

Der General-Vertreter H. Berk,
Civil-Ingenieur, Chemnitz.
Motoren-Lager: Theaterstrasse 12.

Louis Heine,

Parkettfabrik mit Dampftrieb,

Hauptfontor u. Verlegungsgechäft:

Dresden-A., Sachsen-Allee 5,

Telephon Nr. 1, 3992.

empfiehlt sich zur Ausführung jeder Parkettarbeit.

Lieferant vieler Staats- und städtischer Behörden.
Goldene Medaille Breslau 1899.

H. Weiffelbeeren,

Warmeiben, Weiffelbeeren, Kompost, Wacholderfett, schwarzen Johannisbeersaft zur Kur, ff. Fruchtstoffe, alles zum Auswiegeln, empf. Carl Werner, Fruchtstube, Reithausstrasse 9.

Holzschneiderien,

Grucifixe, Bibel-schränken, Hausregal, Console, Staffeleien, Säulen, Treppen, Tischschirme,

Leuchterweibchen, Truhen, Speisezimmer-decorat., Nische, Nische, Bildnisse, Gewerbe, Gemäldehalter u. s. w.

Anfertigung dieser Stücke, Rahmen, Möbel, Tischarbeit, Reparaturen.

P. Böhme,
Holzschneider,
Victoriastr. 14.

Geheime Weiden

und deren Folgen jeder Art, als: Gichtausfälle, Wundausbrüche, Kopfschmerzen, chron. Ausflüsse, Schlaflosigkeit des Körpers usw. heilt gründl. und bittet, getrübt auf 20jähr. Erfahrungen und glänzende Erfolge, durch ein einfaches Verfahren ohne Anwendung von Quecksilber, Jod usw., selbst da, wo dergl. Mittel schädlich auf den Körper gewirkt. Brieflich mit gleichem Erfolge. E. G. Kuntze, Badegasthof, Eisenbahn, Markt 13.

Christophlack

als Fußbodenanstrich bestens bewährt,
sofort trocknend u. geruchlos,
von Jedermann leicht anwendbar,
gelbbraun, mahagoni, eichen, nußbaum und grau-rotbraun.

Franz Christoph, Berlin.

Allein echt:

Dresden:

Belgel & Bech, Marienstr. 12.

Herrn Koch, Altmarkt 5.

G. Hagenschel, Straußstr. 2.

H. Hofmeister, Altmarkt 1.

H. Kuntze, Hauptstr. 22.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

H. Kuntze, Hauptstr. 10.

Eisschränke

mit besonderem Raum für Butter empfohlen

F. Flach's Mchf.

Tilly & Seyfert,
Balsenhausstr. 20.

Wasserdichte Zelte, Marquisen

u. s. w.

fertigen als Spezialität:

P. & J. Neumann

H. Plauenischegasse 37.
Telephon 1881.

Deutsche Schreibfedern,

hergestellt auf patentirten automatisch arbeitenden Maschinen, D. R. P. 94757, U. S. America Patent, Englisches Patent. Größte Haltbarkeit, größte Flexibilität. Besonders empfohlen: Nr. 140, Nr. 150 u. Nr. 250.

Su haben in allen Schreibwarenhandlungen.

Gebr. Nevoigt, Reichenbrand-Chemnitz.

Damen-Jackets

vollständig neu aufgenommen, offen, geschlossen und anliegend, mit Umlege- und Sturmkragen, vorhergehend auf Seide gearbeitet.

Damen-Jackets

werden von nun ab in meiner Konfektions-Abtheilung einen Haupt-Artikel bilden. — Meinen Grundsätzen angemessen, werde auch hierin bei billigen Preisen

Gediegenes

zu bieten bestrebt bleiben.

Siegfried Schlesinger,

6 König Johannstr. 6.

Sticht Wellenbad, Vollbad, Sitzbad, Kniebad und (mit Dampfzenger) Schwitzbad.

Unter 50000 Stück verkauft. (D. R. P.)

Bade zu Hause!

Preis per Körperlänge bis 175 cm 42 Mk., bis 187 cm 46 Mk., größte 48 Mk. ab Fabrik. Dampfzenger 10 Mk. — Preislisten über alle Bade-Einrichtungen kostenfrei.

Moosdorf & Hochhäusler,

Fabrik für Bade-Einrichtungen,
Berlin, 110 Köpenicker Landstrasse.
Filialen: Berlin, Kommandantenstrasse 60,
Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 55.
Goldene Staatsmedaille 1899.

Deutsche Schreibfedern,

hergestellt auf patentirten automatisch arbeitenden Maschinen, D. R. P. 94757, U. S. America Patent, Englisches Patent. Größte Haltbarkeit, größte Flexibilität. Besonders empfohlen: Nr. 140, Nr. 150 u. Nr. 250.

Su haben in allen Schreibwarenhandlungen.

Gebr. Nevoigt, Reichenbrand-Chemnitz.

Seite 20 „Dresdner Nachrichten“ Seite 20
Dienstag, 22. Mai 1900 — Nr. 189

Sagen
Hefer
Pi
unter
Bei
gegen
P
Sto
Soban
G
Einer
weder
mögen
in
ein
maßige
Effekte
mittl.
Gu
Ose
St
B
Ro
für
am
Sten
trüg
Gran
dicht
Ke
B
1000
empfehl
Walm
Po
Natur
ter
Louron
ich
und
a
Kö
10
Geq.
2
größere
Anzahl
Berthe
gaffe
4
gebr.
gaffe

Taschentücher

für Herren, Damen und Kinder, in Bielefelder, Schleifchen und Englischen Batist-Keinen, gefärbt und unconfärbt.
Leinen-Batist-Taschentücher
 mit jedem existirenden Monogramm.
 Beste Fabrikate der Welt. — Jedes Dutzend im Carton.

Siegfried Schlesinger,
 6 König Johann-Strasse 6.

Gegen 25 Monatsraten
 à 20 Mk.

Beste ich ein tadelloses, neues
Pianino
 unter langjähriger Garantie.
 Bei höheren Preislagen
 gegen Monatsraten à 25, 30, 40
 und 50 Mark.

Pianohaus
Stolzenberg,
 Johann Georgen-Allee 13.

Streng reell!

Einem jungen freib. Landw.,
 welcher über ein lehrreiches Ver-
 mögen von 30000 Mk. verfügt,
 in Oekonomie geübt, in
 ein schönes Gut, besser Kom-
 munität, einzuheiraten.
 Offerten erbeten **G. M. 100**
 post. Weihen.

Spezial-
Gummiwaren-
Haus
Oscar Hahn, Dresden-N.
 An der Zonenstraße 4.
 Preislisten gratis u. franko!

Bambus-
 und wetterfeste
Rohrmöbel
 für Garten u. Veranda fault man
 am billigsten in der Fabrik von
Stengel & Männel
 (früher Rich. Stengel),
Grunaerstr. 10, I.,
 dicht am Pirnaischen Platz.
Kein Laden!

Senftenberger
Braunkohlen-
Briketts,
 1000 Stück frei Keller 7 Mark
 empfiehlt **Ernst Albedhausen,**
Valmstraße 37.

Echter
Portwein!
 Naturreife garantiert, direkter
 Bezug von Porto, aus dem
 Dourogebiete (nicht zu verwechseln
 mit span. Portwein). Kranke
 und Nervenleiden zur Stär-
 kung empfohlen.
 à Fl. 180 incl. Glas,
 12 Fl. 21.
Köchel & Sohn,
 Weingroßhandlung,
10 Bürgerwiese 10,
 Genf. 1873. — Telefon I. 3859.

2 Geldschränke,
 größerer und kleinerer (Marke
 Arheim) für die Hälfte des
 Wertes zu verkaufen. Allen-
 gasse 3. **Höbner.**

Thüren
und Fenster,
 sehr, am billigsten u. Blauen-
 schenke 33 bei **W. Hänel.**

Kilmatischer Berggiesshübel Sächs.-Böhm.
Gebirgs-Kurort Schwelz.
Johann Georgen-Bad.
 Eisen- und stahlhaltige Mineralquellen. Bestliche Aus-
 läufe und Spaziergänge durch schattige Laub- und Nadelwälder.
Kur-Hôtel
zum Sächsischen Haus,
 neu erbaut, überall elektrische Beleuchtung, beste Verpflegung,
 mäßige Preise. Badequellen und Touristen bestens empfohlen.
Eröffnung am 15. Mai.
 Im Gute täglich 3 mal frische Milch.
Die Badeverwaltung.

Luftkurort Augustsburg
 im Erzgebirge,
 540 m über der Ostsee
 (Bahnhstation Erdmannsdorf der Chemnitz-Ansbacher
 Linie).

in den letzten Jahren von ca. 6-700 Sommerfrischlern jährlich besucht.
 Sommerfrischer, Ruhe- und Erholungsbedürftige und Refor-
 mationsfinden in der 1899 neu erbauten, geschmackvoll und
 behaglich eingerichteten Pension

Waldhaus (mit Restauration)
 freundliche Wohnung und vorzügliche Verpflegung. Anschluss an
 die städtische Wasserleitung. Bad im Hause. Arzt und Apotheke
 am Ort. Pensionpreis mit Wohnung 150-170 Mk. je nach
 Lage des Zimmers und Jahreszeit. Zimmer ohne Pension 9 bis
 12 Mk. pro Woche. Das Haus liegt gegen Nord- und Ostwind
 geschützt in halber Höhe und am Südbahngang des vom alten Schloss
 Augustsburg gekrönten Bergganges inmitten ausgedehnter Nichten-
 und Buchenwälder mit herrlicher Aussicht nach dem oberen Erzgebirge.
 Herrliche Wald- und Höhenluft; reiche Gelegenheit zu bewussten
 Waldspaziergängen und weiteren Ausflügen. Nähere Auskunft
 durch **Hrau M. Münzenberger.**

Kurhaus
Z. Haltestelle Dittersbach-Seiffen,
 mitten im Walde im herrlichen Alpbachthale, in geschützter Lage,
 reizend gelegen, Strahlen von 3 Seiten, Postverbindung nach Seiffen,
 bietet Touristen und Sommerfrischlern angenehmen Aufenthalt,
 civile Küche, gute Verpflegung. **Oswald Fischer.**

English spoken.  On parle français
 Meine seit ca. 20 Jahren vortrefflich bewährten
Compress-Leinenkoffer
 welche jetzt wegen ihrer großen Leichtigkeit und ganz enormen
 Haltbarkeit in Amerika viel nachgeahmt werden, sind die besten
 Koffer der Welt, und empfehlen dieselben billiger als Koffer
 und Stabilität. Desgleichen empfehle ich meine so beliebt gewor-
 denen **Englischen Reiseförbe,** welche ebenfalls sehr leicht,
 leicht und elegant und nur halb so kostbar sind, als die Koffer. Ferner
 größte Auswahl in **Hand- u. Mundreisekoffern, Reisekoffern**
 aller Gattungen, **Wäschebündeln, Handtüchern** etc. in bester,
 bester Ausführung (nur eigenes Fabrikat).
Otto Jacobi, Täschnermeister,
Walburgstraße 3, zunächst dem Ferdinandsplatz,
 früher Victorstraße, gegründet 1833.

Patent-Anwalt
Rud. Schmidt
 jetzt
Johannesstr. 23^I
 Mohrenapotheke am Pirnaischen Platz

Milch-Vieh-
Auktion.
 Dienstag den 20. Mai **Vormittags 10 Uhr** gelangen
 im **Walther'schen Gute** zu **Sachsborn** bei **Wilsdorf** circa
30 Stück Oldenburger Kühe und Kalben (Jungvieh) zur
 Versteigerung.
Der Besitzer.

Bei Anschaffung
 neuer
Kleider
 halte mein reichhaltiges Lager
 außer Preiswerther
Stoffe
 in wundervollen Mustern
 und den
 modernsten Farben
 bestens empfohlen. Die Preise
 beginnen schon mit
Mtr. 60-250 Pf.

Bester
 für Kinder-Kleider
 zum halben Preis.
Friedr. Paul
Bernhardt,
 Dresden,
 Schreibergasse Nr. 2.

Spezial-Gummiwaren-
Haus
Oscar Hahn, Dresden-N.
 An der Zonenstraße 4.
 Preislisten gratis u. franko!

7 hochmoderne
Schlafzimmer
 in echt, imitirt u. Blumen-
 malerei bill. zu verkaufen
Möbel-Kelling,
Gr. Brüdergasse 39, 1,
 gegenüber der Kirche u.

Verkaufs-Stellen
 durch diese

Plakate kenntlich.
 Wer billig bauen will, kauft
Thüren und Fenster
 gebrauchte, am billigsten
Rosenstrasse 13,
 bei **B. Müller, im Hofe.**

Pianinos
 mit schönem Ton, in Nussbaum
 und Schwarz,
 für 320, 350, 380, 420
 450, 500, 600 Mk.
 unter Garantie zu verkaufen.
H. Wolfram,
Victoriahaus,
23 Ecke Seestraße.

Pianino
 billig für 200 Mk.
 zu vert.
Moritzstrasse 18, II. Et.

Pianino
 billig für 200 Mk.
 zu vert.
Moritzstrasse 18, II. Et.

6pf. Ventil-Gasmotor,
 2pf. Benzinmotor,
 1pf. Elektromotor.

2 Weidspindel, Balance-Stange,
 H. Stanz, Bohrmaß, Pumpen,
 Ventil, Exhant, Transmission,
 Nierensch, u. A. m. sehr bill. vert.
Schubert, Hauptstr. 10.

Herrenstoffe,
Reiser
 prima Qualitäten, zu eleganten
 Anzügen u. einzelnen Hosen zu
 billigen Preisen im Tuchlager
Serrestrasse 12, I.

Achtung!
 Durch Rauchfleisch und
 Speck, 5 1/2 Pf. 60 Pf.
Marktstraße, Antonsplatz, Dresd.,
 Stand Nr. 31-35.
Emil Rabe.

Eigene
Fabrikation!
Gardinenspanner,
 seit Jahren
 Hauptartikel.
F. Bernh. Lange
Amalienstr. — Ringstr.
Verkauf f. Dresden
 nur bei mir.

Sublimen,
Kalbflecken,
Dekorat.-Blumen,
pr. Palmen,
Stranffedern
 empfiehlt
H. Hesse, Scheffelstraße
12, I. u. II.
 (Nur Wiederverkäufer
 billige an gros-Preise).
 Man verlange

Ein junger, ca. 1/2 J. alt, stubentrein, sehr zu
 kaufen gesucht. Off. mit Preis-
 angabe an
Mitternachtsbesitzer Möhring,
Erbsdorf b. Freiberg i. S.

Bernhardiner-
Hund,
 ca. 1/2 J. alt, stubentrein, sehr zu
 kaufen gesucht. Off. mit Preis-
 angabe an
Mitternachtsbesitzer Möhring,
Erbsdorf b. Freiberg i. S.

PATENTE etc.
 bekannt, gewissenhaft durch
Patent-Anwalt Reichelt
Dresden-N. Hauptstr. 4.

Heirath!
 Für eine brave, vereh. Ende 30er,
 hübsch, nicht unvern., tüchtige Be-
 amten in fester Stellung. Nur
 ernstl. Offert. unt. **E. 531**
 Ann.-Exp. Sachsen-Allee 10.

Für meine Cousine, Waise, 30
 Jahre alt, einfach u. hübsch,
 sehr kinderlieb, sehr beiter,
 mit etwas Vermögen, wird ein
 geeigter u. gemüthvoller Mann
 zur Anbahnung näherer Bekann-
 schaft begehrt.

Verheirathung
 gesucht. Angebote mit Bild u.
Z. 5327 in die Exp. d. Bl.

14 Stück starke, mitteljährige
Arbeitspferde, darunter ein
 starker frummer **Dengst,** stehen
 zum Verkauf in **Copitz** bei
Wilhelm Israel.

Goldfische

nur gesunde frische Waare,
 2 Stück von 15 Pf. an.
 Für Wiederverkäufer
 allerbilligste En gros-Preise.



Manarien von 1.50-2.1 Mk.
Goldfischgefäße mit und ohne
 Pflanzenholz von 50 Pf. an.
Goldfischgläser u. 40 Pf. an.
Froschlurter mit Pflanzen-
 fänger 1.75 u. 2.50 Mk.
Tuffsteine für Manarien,
Storallen, Goldfischgefäße und
Goldfischfutter zu niedrigsten
 Preisen in großer Auswahl.

F.G. Petermann
 4 Galeriestr. 4.

1 gr. Drehpianino
 für gr. Tanzsaal, 18 Länge 10,
1 Piano,
1 Harmonium mit 11 Reg.,
1 Pianospiele billig zu ver-
 kaufen bei **W. Grabner,**
15 Wallenhausstraße 15.
 Verkauft preiswerth sehr edlen
 Breiten, schlechtesten, ungar.

Goldfuchswallach,
 1jährig, 166 Ctm. hoch, elegant,
 Weiss- und Wogenpferd, tadellose
 Reine, lammtromm. Off. unter
Nr. 5561 in die Exp. d. Bl.

Ein Paar
Rappwallache
 (Erfolgreiche Abstammung), sehr
 flott, aber durchaus fromme
 Thiere mit langen Schweifen,
 7 Jahre alt, gesund, von schönem
 Bau, sind für den besten Preis
 von 200 Mk. zu verkaufen.
 Off. unter **Nr. 5565** beifolgt
 die Exp. d. Bl.

Patente
 seit 1877
Otto Wolff, Patent-Anwalt
DRESDEN, Viktoriastrasse 4.
 (Ecke Waldenstraße)
 Marken- u. Muster-schutz.

Prachtvolles Nussbaum-
Pianino,
 freuzsaitig, mit wunderv.
 Ton, sehr billig, desgl. u.
 schwarz
 für 310 Mark
 unter Garantie zu verkaufen.
H. Wolfram,
Victoriahaus,
 Ecke der Seestraße.

Neuer Rover,
 berühmte Marke, flott zu vert.
 Off. u. **E. C. 105** Exp. d. Bl.

Geldschrank,
 gebr. Geldschranke berühmt. Fab.
 flott u. vert. **Dresd. Rosenstr. 33, I.**
 Suche
Wein-Fässer
 von 2-500 Liter Inhalt. Gef.
 Off. u. **B. D. 221** Exp. d. Bl.
Schönes Sopha zu verkaufen
Bischofsberg 52 im **Laden.**

Seite 21. "Freiburger Nachrichten" Seite 21
 Dienstag, 22. Mai 1900 Nr. 139

Eine Minute vom Postplatz.

296

Herren-Anzüge

Gelegenheits-Kauf!

in allen Grössen, hell und dunkel, vorjährig, aber garantiert fehlerfrei,

habe, um damit zu räumen,

im Preise bedeutend herabgesetzt.

Früherer Preis 20 24 27 30 33 36 38 40 45 M.
jetzt nur 15 18 21 23 25 28 30 32 35 M.

L. Grossmann

10 Wettinerstrasse 10
Parterre und erste Etage.

Ein Haus vor dem „Tivoli“.

Holzwohle

liefert prompt und preiswerth
Hermann Roth, Dresden,
Pillnitzerstrasse 46. Telefon 1. 4843.

Kadeberger Glasniederlage
Kunkel & Co.
Bahnhofgasse Nr. 14.

Fabriklager
aller Arten

Glas.
Spezialität:
Haushaltungs- u. Restaurant-
Artikel.

Modin
unübertrafen
zum Zähneputzen.

Die Strohhutfabrik von
H. Hensel
Hoflieferant (Zinndorfstr. 51.)
bietet die grösste Auswahl jeder Art
Strohhüte.



Fantasiehüte
Modelle
Umarbeiten
getragener
HÜTE
Modistinnen
billigste
Engrospreise.

Diese Woche gelangt ein großer Vorrat
franz. Hutblumen,
welche als Muster gedient haben, sehr billig zum Verkauf. — Ferner
wegen beendeter Saison vollständiger Ausverkauf in gebundenen
Hutblumen und Kinderhüten. — In Fantasie- und Strohhüten
große Auswahl. Einzelne Federn von 10 Pf. an. Flügel das
Paar 15 Pf. Ein Vorrat präp. Bänderhüten vortrefflich.
Blumenfabrik Hesse, Scheffelstraße 12, I.

Herborragend schönes
Pianino,
Nußbaum, renommierte Fabrik,
prämiiert mit dem
sächs. Staatspreis,
sehr billig,
bezgl. eins gegen Kasse
für 380 Mk.,
unter Garantie zu verkaufen.
Stolzenberg,
Johann-Georgen-Allee 13.

Jos. Kulb
DRESDEN-A

Prachtvolle
neue und geputzte
Pianos
billigst.
Jos. Kulb,
Nietzschestraße 15, 2. St.,
Eckhaus Marienstr.

Eischränke
mit Holz- und Glaswänden
prämiiert mit der höchsten
Auszeichnung.
Gebrüder Göhler
Granaerstraße 16,
Ecke Neuegasse.

Gelegenheitskauf!
Ein Paar elegante
Wagen-Pferde
(Pferde), edle Ostpreußen,
6 Jahre alt, gesund und fromm,
stark ausdauernde Geber, sicher
eingefahren, sind umhänfend halb
sofort billig aus Privatband
zu verkaufen. Auftr. unter N.
5573 i. d. Exp. d. Bl.

Bäckerei-Einricht.
weg. Aufg. des Gesch. sof. bill.
zu verkaufen. Näheres b. Herrn
Schumann, Friseur, Dresden,
Amalienstr. 18.
Ein ganz vorz. kreuzsait.
Ruß.-Pianino
ist sehr billig zu verkaufen
Heißbaderstraße Nr. 2, 1.



Vogel Käfige
in großartiger Auswahl von
1 Mk. 50 Pf. an bis 18 Mk.
Käfige mit Glaseinfassung
von 2 Mk. an.
Vogel-Nesthäuschen 40 Pf.
Vogelstiefeln 3. Nulken 40 Pf.
Vogelständer v. 4 Mk. an
empfehlen in großer Auswahl
F. G. Petermann,
4 Galeriestraße 4.

**Wasch- und Plätt-
Utensilien.**
Grosse Auswahl.
G. J. A. Kiedler & Sohn
Dresden, Wallstr. 7.

**Ja Molkerei-
Butter,**
tägl. frisch aus der Molkerei, leicht
zu verw. 1,10 Mk. inkl. Verpackung,
ob hier gen. Nachfrage. **Paul
Stäbe,** Südz. i. Medtenb.

Zinn-Mantelrohr
Zinnrohr
etc. etc
empfehlen billigst
Otto Georg Müller
Chemnitz.

Briketts,
Salon, I. Classe,
hat wagonweise billig abgegeben
Otto Buchholz,
Ruhland.

Cliches Holzschnitte
Autotypie
Zinkätzung
schnell, billig
Rentzsch, Marienstr. 36 Pf.
Vochelneid kreuzsaitiges
Pianino
sehr billig zu verkaufen.
Jos. Kulb,
Nietzschestr. 15, II.

Garderobengesäß
von
**Lorenz
Klinowski**
empfiehlt Herren- und Knaben-
garderobe in solidester Ausfüh-
rung zu den billigsten Preisen.
Kunzeustraße 2.

Kinderwagen,

Reisekörbe
mit Lebertuchfutter und Einfas-
sung große Auswahl, billige Preise
H. W. Habenicht,
Korbwaren-Fabrik,
Bautzenerstr. 32.

Keine heiße Küche!
**Patroleum-
Gas-Kocher**
„Champion“,
anerkannt gut.
Gebr. Eberstein,
Altmarkt.

Serdfener überflüss.

Spargel
Ganz vorz. Braunschweiger
in Güte u. Wohl-
geschmack uner-
reicht, verpackt
an Belv., ägl. herein, frisch gef.,
direkt ab Plant. : Markt v. 7 Pf.
M. 4,55 u. 10 Pf. 39. 650elst. 1/2
Sorte u. Verpa. Ein jed. Ver-
sich. c. Nachbestell. u. Empf. 1/2
Gew. 1/2 Bückeb. Braunschweig-D.



Kinderwagenfabrik
R. H. Gerdes
(F. A. Lucas Nachf.),
Falkenstr. 8,
Königsbrückerstr. 64,
Johannesstr. 23.
Grosse Auswahl
in
Kinderwagen, Fahr-
stühlen, Kinderbetten,
Kinderstühlen u. Sport-
wagen.
Reparaturen prompt
und billig.

Schönes Federbett 6 Mk.
Kissen dazu 1,60 zu verkaufen
b. **C. Vraut,** Dresd., Neupoststr. 20.
1898er Lorch,
hochf. Tischwein, 4 60 Pf. v. St.
ob. fl.ische. Vorz. Hochweine
zu gleich. Preise. **C. Th. Bauer,**
Weingautbesitzer, Vorch,
Rheingau. Nichtkonventrendes
nehme auf m. Kosten zurück. n

ampert's
Gesundheits-Vorte-
Wals-Extrakt
für Magen-, Lungen- und
Nervenleiden.
6 Pf. 2 Mk. 10 Pf.
empfiehlt **H. Neubauer,**
Victoriastr. 34.
**Dieser Versuch
belohnt sich.**
Nur Rosenstraße 19, part.
Gebel, isst immer die höchsten
Preise für Betten, da
gebrauchte Herren- und Knaben-
kleidungsstücke, Hümmel, Schuh-
werk, Leibhändchen, Gold- und
Silberfachen, ganze Nachlässe u.
Bodenrumpf. Komme schrift-
lich in's Haus.
Rover, 40 u. 50 Mk., neue
Mantel, Steiner, nur 85 Mk.,
sehr schön, 2. vert. Tischstr. 6. pt.

Eismesser
Gabeln und Löffel
Biermarken
und verschiedene
Wirtschafts-Artikel
unt. Garantie preisw. bei
C. F. A. Richter & Sohn
Dresden, Wallstr. 7.



Entzückende Neuheiten
in
Stroh-Hüten
für
Herren u. Knaben
0,50-5 Mk.

Unerreichte Auswahl!
Erstklassige Fabrikate!

**Kaufhaus
Zur Glocke**
Freibergerplatz.

**Eis-
Schränke**
zu Fabrikpreisen von 25 Mk. an.
Robert Keller, Eisfabrik,
22 Granaerstraße 22.

Honig,
hochfeinste Tafelhonig, liefert garan-
tiert naturrein d. 10-Pf. -Dose u.
u. Nachf. für 7 Mk. Garantie:
Rücknahme geg. Nachnahme.
Sanders'sche Bienenzucht,
in Werthe (Prov. Sann.).

Die Selbsthilfe.
Inhalt: Die seelischen Folgen
einer Jugendgewohnheit für
Körper und Geist. — Die Krank-
heiten des Magens, des Darms, der
Nerven (Neuralgie), des Rücken-
marks, Ausschläge etc. Mit An-
gabe des Gastes verbesernden
Heilverfahrens.
Dieses populäre Werk enthält
einen Schatz von nützlichen Ver-
schriften, und verdanken ihm jäh-
lich Tausende ihre Gesundheit
gegen Einnahme von Mk. 2 in
Bismarckstr. 100 zu beziehen von
August Schütz, Buchhändler,
Wien, Mariahilfstr. No. 71.

**Feinste Holsteiner
Meierei-
Grasbutter**
aus pasteurisiertem Rahm emp-
fiehlt zu billigen Tagespreisen in
Vestfalis und 1-Pf. -Stücken
J. P. Galfen,
Jordan b. Chemn.

**Pfistbrotter
Wäschewannen
Wringmaschinen**
F. Bernh. Lange
Amalienstr. - Neupost.

Rover,
neu, erstklassig, hochleg., leicht-
lauf. u. dauerhaft, auch auf Zehn-
zahlung, spottbillig zu verkaufen.
Paul Teichgräber,
Dresden, Otto-Allee 14, 1. Etg.



**Petroleumherde,
Spiritusföcher,
Gasföcher.**
Gebrüder Göhler,
Granaerstr. 16, Ecke Neuegasse

Seite 22 „Dresdner Nachrichten“ Seite 22
Dienstag, 22. Mai 1900 Nr. 139

Ar-
3
Der
auf
beig
Stad
we den
aufmer
auch id
Körper
V
auf geb
Nebeng
Ruthen
in Post
zahl. di
lögnt
W
mein
Wielhe
in
mit
Eibth
am
Es h
vot
Wiele
brillan
der
60,00
erfahr
Beant
E. G
Dres
Kell
Se
erba
gerüht
von
Niethe
Kreuz
Ansch
Dres
Nab
mit
von
und
Regel
in
der
mit
D
grund
billige
famili
zu
Grund
kalt
beten
Gred.
oder
1 1/2
bal
Sch
A. A.
& B
Gr
schö
voller
Neu
u. L
u. G
Nr. 4
10-15
und 4
erbet.
Zu
Sel
K
im
dritte
einheit
Invent
thellun
1/2-1/2
ich
unter
B. I
Z
3
in
mit
von
u.
and
and
gerüht
P. 5
dies

Grundstücks-An- und Verkäufe.

Brauerei-Zwangs-Versteigerung.
Auf die am 11. Juni in Alfenberg stattfind. Versteigerung der Stadtbrauerei Seifing werden Interessenten ganz besond. aufmerksam gemacht. Bisher ist kaum schönster Handel mit hiesigen Bieren betrieben worden.

Villa-Verkauf.
auf gebaut, schöne Lage, großes Nebengebäude mit Stallungen, gutachten, fähig Garten etc. in Fortzug halber bei wenig Anzahl bill. zu verkaufen. Niederl. Nr. 6, Dr. Stadtb. 49

Wegen Krankheit und Todesfall verkaufe ich mein zwischen Dresden und Meißen gelegenes

Gut
in prächtig romant. Lage, mit herrlicher Aussicht in's Elbthal etc. zu jedem annehmbar. Preis.

Es hat ca. 260 Scheffel vorrät. Feiner und Prima Weize, Korn, Inventar, brillante Absatzverhältnisse der Produkte! Anzahl. ca. 60,000 M. Erntl. Käufer erfahren Näheres durch u. Beauftragten

E. G. H. Rongert,
Dresden, Reichsstr. 11.

Restaurations- & Eck-Grundstück.
Verkaufe mein vor 2 J. neu-erbaut. Grundstück mit fein ein-gerichtet. Restau. (großer Raum, von Wein und echten Bieren), Bierkeller ca. 7000 M. ohne Restau., Preis 186,000 M., Anzahl. nicht unter 30,000 M. Offerten unter T. E. 470 ab. „Anwalddendaunt“ Dresden.

Mitrenommirtes Gasthaus
mit Grundst. in Mischung von ca. 23 Stroh Ader, Vieien und Wald, mit Garten, Saal u. Regeltüren, in der höh. Schwelz in reizender Sommerfrucht an der Elbe in wundervoller Lage, mit Dampfbesichtigung u. Baugrund zur Anlage von Villen bei billiger Materialbeschaffung, in Familienverh. wegen preiswert zu verkaufen. Auch ist auf dem Grundstück konstante Wasserkräfte vorhanden. Offerten erbeten unter R. 5357 durch die Exped. d. Bl.

Gutsverkauf oder Verpachtung.
1 1/2 Bahnstunde von Dresden, zur hiesigen Uebernahme von 20) Schell, großen Gutes. Off. unt. A. A. 327 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Restaurations-Grundstückverkauf
schönster Vorort v. Dresden, mit voller Schank-Concession, der Kneipe gebaut, besteh. a. Gast-, u. Vereinsstube u. Speisekammer u. Garten. Extra-Weiche 3000 M., Preis 110,000 M., Anzahl. 10-15,000 M., Hypothek zu 4% und 4 1/2% bestehend. Offerten erbet. unt. M. B. 805 an d. „Anwalddendaunt“ Dresden.

Selten billiges, feines Rittergut
im Vogtl., mit 106 Ader arcundierten, ebenem Areal. 1463 Steuer-einheiten, guten Geb., complet. Invent. u. eigener Jagd, ist erbbestellungshalber für 80,000 M. bei 1/2-1/4 Anzahl. zu verk. u. etwh. ich nur Selbstkäufer Näheres unter Sch. 318

B. H. Merzenich
Seipala, Prommerstraße 6. I.
Zwei schöne, seitgemä. ge- baute

Wohn- und Geschäftshäuser
in mittlerer Stadt Sachsen, von bester Lage, mit Hof und Gartencraum, sind veränderungshalber unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter P. 5353 an die Exped., dieses Blattes erbeten.

Achtung! Verkauf oder Tausch!
Wegen Fam. Verhältn. soll ein Landgut bei Döbeln, Flächeninhalt ca. 83 Ader, mit kompl. lebenden u. toten Inventarien, sowie den der Neuzeit entsprechen- den landwirtschaftl. Masch. sofort verkauft oder auch auf ein ein- tragliches Rindhaus veräußert werden, wenn in letztem Falle eine baare Zuzahlung geleistet werden kann. Offerten erbeten an Ewald Schuster, Döbeln.

Gutsverkauf.
Verkaufe mein in bester Pflege zwischen Döbeln u. Wügeln gelegenes Gut von ca. 50 Ader, mit 1763 Steuer einh. u. 33,000 M. Rest. Grundstücke; Gebäude und Inventar in vorzüglichem Zu- stande, separates Wohnhaus, hel- der äußerst ertragreich, durchweg Weizenboden, direkt an die Ge- bäude angeschlossen, schöner, in bestem Ertrag stehender Obst- garten. Anzahl 30-40,000 M. Rest. Offerten unter L. 5203 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Villa
in schönster Höhenlage von Niederlößnitz, hochherrlichlich eingericht. sofort beziehbar, Garten mit schönen alt. Bäumen, ist preiswert zu verkaufen. Näh. G. Claus, Niederlößnitz, obere Bergstraße 31.

Villa-Verkauf.
Erbteilungs. Matter, Wilhelm- str. 16, D. Nähe v. Charl. „Zam. Röhren“, 1. 2 Familien einge-, 10 Zimm., 2 Küch., 2 Verandas, 2 Mädchenk., Wasserloiet, elektr. Licht, Wäschebod., gr. Garten, auch kann Veredelung einge- r. weid., da d. Gart. groß genug ist. 10 Min. von d. Bahnhof. Nade- beul, 5 Min. von d. elektr. Bahn entfernt. Näh. durch Friedrich Adam II., Baugeschäft, Nade- beul, Zerkowstr. 21 h.

Landgut,
schönes, in best. Lage b. Wiegeln- Diebach, mit ca. 30 Schell. Land, großem Obst- und Gemüsegarten, mäßig, schönen Wald, sehr guter Stallung, gut bestellter Winter- und Sommerkorn, neuer Drechsmaschine (ohne Iodt. und lebend. Inventar) preiswert an zahlungsfähige Leute zu verkaufen oder zu verpachten. Näheres beim Pächter W. Schmigen, Dresden, Zittauerstraße 26.

Bäckerei-Grundst.-Verkauf
Beabsichtige meine in einem sehr belebten Orte gut eingericht. Bäckerei nebst Grundst. sofort billig zu verkaufen. Vorzüglichste Lage, ohne Konkurrenz, Gehäus., wo drei Stangen sich kreuzen u. auch der Materialwaarenhandel sich mit der gewöhnl. Anzahl., nach Uebernahme. Off. unt. E. E. 100 postl. Stauchitz.

Verkaufe oder verlausche Landgut.
Daselbe ist 103 Ader groß, system. drainirt, sehr bequem und unmittelbar an Bahn gelegen. Das vorzähl. landwirtschaftl. Gut ist verpachtet und verzinst Pach- den Kaufpreis mit 3 1/2%. Für Anzahlung genügen 20,000 M., Rest länger unfindbar. Offert. unter O. 21792. Exped. d. Bl.

Kleine Villa,
für 1 oder 2 Fam. pass., höchst solid u. geschmackvoll geb., mit gr. Nebengeb., schön. Vor- und Hintergarten, gel., ruhige Lage, nahe an Wald, neugeb., sofort zu verkaufen und zu verpachten. Anzahlung nach Uebernahme. Näheres bei Irmer, Neu-Coswitz i. S.

Bäcker u. Konditor.
Beabsichtige mein in der besten Lage e. Gegend, d. Oberlößnitz gelegenes Café, Konditorei und Bäckereigrundstück bei 10,000 M. Anzahl. zu verkaufen. Off. an die Annoncen-Exp. Sachsen-Allee 10 unter A. 530.

Sehr gesunde Kapital-Anlage.
Circa 18,000 Lu.-Mtr. schönes Areal, theilweise an feinsten Straß. Alles mit Hochmnd. Weinböhler Areal, 6 Minut. von d. Haltestelle Neu-Edmühl. Alles im Wauspan, wo ganz be- deutende Entwidlung ist, bin ich Umstände halber genöthigt, für den billigen aber festen Preis von Lu.-Mtr. 1,50 M. bei 10-12,000 M. Anzahl. zu verkaufen. Alles Näheres unter G. L. 21 durch die Exped. d. Bl.

Schuldenfreies Bauland
in Alt. Rodwitz, 2700 □ m, passend für Gärtner, auch für Wohn-, an feinsten Straß. ist sehr preiswert von Besitzer zu verkaufen. Gef. Off. unter M. A. 804 „Anwalddendaunt“ Dresden.

Wohn- u. Zinsbaus
Wohn in schönster u. gefundest. Lage Reichens gelegenes Geschäft- u. Zinsbaus mit Garten u. Hintergebäude muß ich ganz besonderer Familien- verhältnisse halber verkaufen. Anzahlung für Grundst. u. Geschäft 11,000 M. Das Grundst. verzinst sich zu 5 1/4% Off. u. M. M. 42 postlegend Meissen.

Grundstücks-Verkauf.
Grantschulden verlausche unter ginst. Beding., billigst mein in der Nähe Dresden's gel. Grund- stück, best. aus reizender Villa „Waldsee“, elektr. Licht m. schön. Garten, sowie geräumte. Seiten- und kolonnalen Stallgebäude, in dem bisher Weinstellerie betrieb. wurde. Vorzüglich geeignet für Weinhandel, Bieru. Bräuerei, Kon- sumentenabst. od. Restaurant. B. Off. u. D. B. 5031 erb. an Rudolf Mosse, Dresden.

Kadebeul.
Nabe Bahnhof ist ein vor zwei Jahren erbautes Zinshaus mit 6 Wohnungen, in gutem Zustande, mit aequalem Hypotheken, unter günstigen Bedingungen vom Besit- zern selbst sofort zu verkaufen. Offerten unter C. C. 15 an die Exped. d. Bl., gr. Klosterg. 5.

In Wien ist ein Pracht-Eckhaus,
vorzüglich gelegen, gebaut, ausgetattet, an keine alte Parvellen kontraktlich ver- mietet, billig zu verkaufen. Anzahlung 40,000 A., welche in voller Steuer 7 1/2% Proz. tragen. Rest bleibt zu 4 Proz. Westl. An- strage unter „glänzender Kauf“ 2025-1“, Wien, postl. Nr. Körnergasse.

Mutualversicherung halber soll eine in der Stadt gelegene Wirtschaft,
ca. 145 Mrg., wovon 100 Mrg. Thonlager, am Bahnhof gelegen, Neist Weizen u. Holz, Anlage zur Feinerei u. Wollerei sich sehr gut eignend, sofort verkauft werden. Näheres durch Vogel, Dres- den, Marienstraße 18.

Gutsverkauf
im Amtseger. Diech, 48 Ader Areal, nur beste Felder, Vieien und Gärten, mit guten Gebäud., kompl. Inventar, sehr preiswert für 73,000 M., bei 15,000 M. Anzahlung. Näheres durch W. Spalteholz, Cölln a. Elbe, Dresdnerstr. 33.

Restaurations- & Eck-Grundstück,
in Striepen gelegen, mit fein eingerichteten Restaurant, großer Umfang in Bier- und Braumwein- verkaushe ist Fam.-Verhältn. halb. Rest unter E. B. 616 an „Anwalddendaunt“ Dresden.

Verkaufe Vorort Dr., herrl. Lage, Landhaus
mit Badedirekt. Besinst. gut. Eck Protzerweg. Raffagehäft Dresden unter U. S. 255 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Eine Baustelle
im Vorort Dresden's, ausgeschachtet, u. Baugeld, ist bei 1000 Anz. vor zu verk. Tausch auf ein Geschäft nicht ausgeschlossen. Gef. Off. unter C. K. 250 Exped. d. Bl. erb.

Luftkurort Schmiedeberg.
Für Pensionate ähnl. ginstl. Ein Villengrundstück, neu erb., gut einger., 14 Rim. mit Bad, herrliche Lage, direkt vor Hochwald u. am Bahnhof und Post gelegen, ist zur Vermietung an Sommerfrüchtler etc. mögl. an Dame od. sonst geeig. Person zu verpachten, bez. a. z. verkaufen. Off. u. H. G. 725 „Anwalddendaunt“ Dresden.

Bau-Areal
in bester Lage Weinböhlas. nabe Bahnhof gel., mit herrlicher Zwei- richt, die nicht verbaut werden kann u. große Anzahlung ausst. B. billig zu verk. bei nur 1000 M. Anz. Erntl. Rest. erf. bein. Kauf. Müller & Sohn, Köhnschenbroda, am Bahnhof.

Solid. Zinshaus
mit gutgeh. Produkten-Geschäft (viel Waare, Schlächtern etc.) ist ganz besond. unnt. halber direkt vom Besit. für den außerordentl. billigen Preis von 62,000 M. Rest bei 10,000 M. Anz. zu verkaufen. Auf Wunsch sofort oder später zu übernehmen. Gute Erträge für rüstige Leute. Off. unt. O. H. 972 in die Exped. d. Bl. erb.

Grundstücks-Verkauf.
Eine schöne Eck. Villa, zu größerem Aufbau od. für Wohnbau geeignet, ca. 60 Mtr. Strohentwurf, mit gebroch. Erde, 1400 □ Mtr. groß, in der Johannstadt, nächst der Waldenbrunn gel. ist zu verkaufen. Off. B. W. 275 lagernd Postamt 15 erb.

Eine frühere Erbscholtzei
soll wegen Erbauseinandersetzung sofort verkauft werden. Größe 50 Mrg. Ader, besser Boden, 50 Mrg. gute Vieien, 20 Mrg. Holz, mit vollständigem toten In- ventar, ebenso bedeut. lebenden Inventar. Näh. Vogel, Dres- den, Marienstraße 18.

Ein kleines schönes Landhaus
mit wunderschön. Garten, 2 Stb. von Dresden, Luftkurort, am Walde gelegen, für 14,500 Mark besterhand. Umstände halb. sofort zu verkaufen. Off. T. B. 147 „Anwalddendaunt“ Dresden.

Bau-Areal
in Vorort Dresden's, neugeb. bei Dresden ist ein schönes

Villengrundst.
herrlichlich, für 1 od. 2 Familien eingerichtet, billig zu verkaufen. Näh. b. H. G.ermann Jäger, Baugeschäft in Woritzburg.

Prachtvolles Hotel I. Ranges
1. Haus am Plage, am Markt, schönes Grundstück der Stadt, mit neuzeitlichem Comfort und reichlichem Inventar, stark frequen- tirt, soll wegen Kränklichkeit des Besitzers baldigst verkauft werden bei einer Anzahlung von 18-20 Mille. Grundst. über 50,000 M. Biermolk u. Küche je 10,000 Mark außer Wein, Logis und trockene Mische etc. Vorzähl. Existenz, weil wothwendiger Ver- kaufspreis. Nur ernstliche und zahlungsfähige Selbstkäufer wol- len sich sofort in Verbindung setzen mit Müller & Sohn, Köhnschenbroda, am Bahnhof.

Ritterguts Verkauf.
Rittershäuser bei Leffen, Westf., 3 Rim. von der Bahn, ca. 2000 Mrg., milber Nabe- u. Weizenboden, Grundsteuer 7727 M., Gebäude, neu, massiv, mit Wasserleitg. Neue Dampfwerke. Inventar 120 Mhdvieh (Hollän- der im Verkauh), 80 Pferde, 200 Schweine, 500 Schafe, jährliche Einnahme ca. 60,000 M., Preis 620,000 M., Anzahlung 150- bis 200,000 M. Bemerk., das 8 meierei nachbargüter bereits von Seiten aus Sachsen erworben sind. Agenten erhalten 1% Vermittlungs- provision. R. Treitschack, Rittershäuser. a.

Ein Hausgrundstück
in Seidenau, an der Dresdner Straße in ginstl. Lage, 10 Rim. von Haltestelle Seidenau entfernt, neu erbaut, 61 Wohnungen ent- haltend, ist bei einer Anzahl. von 6-7000 M. preiswert zu ver- kaufen. Näheres durch die Besit- zern Gebrüder Gauswald in Rermtandsdorf bei Pirna.

Rittergut
in bester Lage von Sachsen in dem besetzten und bezogenen Kreis Jauer, von Jauer ca. 1 1/4 Stunde Chauffee entfernt, soll wegen Familienverhältnissen für den besten Willigen, aber besten Preis von 225,000 M. bei 60-75,000 M. Anzahl. verkauft werden. Gesamtgröße ca. 810 Mrg., davon sind ca. 80 Mrg. vorzähl. Vieien, ca. 350 Mrg. Ader, durchweg sehr fruchtbar, ca. 3 Mrg. Kastenfelder, ca. 28 Mrg. altes schlagbares Kadelholz, Rest Fichtenwald mit alten Ueberständen, welche wird in 16- bis 17-jährig. Umtrieb genützt und soll einen Nettoertrag von ca. 2100 bis 2200 M. bringen. Ungefährer Areal nach Proben: ca. 75 Weizen, ca. 40 Roggen, ca. 60 Acker, ca. 20 Sommerweizen, ca. 20-30 Gerste, ca. 40-50 Hafer, ca. 40 Kart., ca. 15-20 Hüben, Rest Gemenge. Wirtschaftsgebäude alle massiv, Thalle genöthigt, wirthschaftliches Wohnhaus im Villenstil, mit Badest. geb. groß, große Veranda, Ballon mit Aussicht nach dem Kriegerberge, enthält viel Nebensäume, 8 Zimmer u. Speisest., liegt an ansehn. hübnem Garten. Wohnberechtigung ca. 70,000 M. Komplettes totes Inventar mit allen Maschinen, lebendes Inventar: 11 Pferde, 7 Zugochsen, 60 Stück Mhdvieh, große Schweinezucht, 16 Zucht- schweine. Sehr gute Arbeiterverhältnisse, ausgezeichnete Jagd auf Hochwild. Hypothek nur 81,000 M. 3% Pfandbriefe. Geogr. Ort von 1000 Einwohner mit Kirche, Schule etc. Nur Selbstkäufer erfahren Näheres unter P. H. 32 durch Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden-A.

Rittergut,
sehr schön, auch als Ruheitz angenehm, an Chauffee gelegen, 1/4 Std. von gr. Meißensdorf in Sachsen mit Garantie und allen besten Schulen, Reg.-Bez. Meißn., ca. 90) Morgen groß, davon nur 40) Morgen Ader, 54) Morgen allerbste Vieien, Rest Wald mit Vorköben bis 90 Jahre alt, massiven Gärten, schönem Wohnhaus mit 11 Zimmern, am Garten und hübnem vorst. Vieien gelegen, landschaftlich herrliche Gegend, kleine Dampf- härtelabrik, sehr gute Arbeiterverhältnisse, vorzählige Jagd, 6 Pferde, 10 Kühen, 24 Stück Mhdvieh, 20) Schafe, nur mit 50,000 M. Pfandbriefen belastet, soll billig für 175,000 M. bei 70,000 M. Anzahlung verkauft werden. Jede weitere Auskunft an Selbstkäufer u. G. M. 21 durch Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden-A.

Herrschaftliches Gut
in denbar bester Lage und fruchtbar. Gegend des Kreise Liegnitz, ca. 3 Kilometer von Stadt und Bahnhof und kaum 1 Stunde per Wagen von Liegnitz entfernt. Gesamtgröße ca. 146 Hektar oder gleich ca. 220) Morgen und zwar: ca. 500) Morgen Ader, ca. 70) Morgen Vieien, 30) Morgen Garten, Porzellan- u. Langelöhre Areal nach Morgen: ca. 15) Weizen, ca. 15-20 Sommerweizen, ca. 10) Roggen, ca. 15-20) Gerste, ca. 120) Hafer, ca. 5) Gemenge, ca. 2) Kartoffeln, ca. 2) Hüben, ca. 10) Weiz, Rest Acker. Von den Vieien und 1/2) Pferdewagen über Hebe- schenmmungsgefahre, 1/2) Pferdewagen, der ganze Acker ist wohl, drahtirt, außer allen Wirtschaftsgängen u. Nebenanlagen 8 große Zimmern, ganz komplettes totes Inventar, lebendes Inventar: 13 Pferde, 9 Zugochsen, 2 Bullen, 40) Kühe und 40) Stück Jungvieh. Gebäude- vertheidigung 121,000 M., Inventarversicherung 77,500 M., sehr gute Jagd. Keine Hypotheken 130,000 M. Das Gut soll für den billigen, aber ganz selten Preis von 200,000 M. verkauft werden. Unter S. & L. 13 erfahren Selbstkäufer Näheres u. Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden-A.

Verkaufe ev. tausche m. Villa, Landgut oder Hypotheken
unter günstigen Bedingungen und erbitte ausführ. Offerten an H. Fritzsche, Seidenau bei Pirna.

Hotel-Verpachtung.
Ein Hotel I. Ranges, in frequenter Gegend Berlins, gegenüber einem Stadtbahnhof mit Fernverkehr gelegen, ca. 100 Zimmer, soll wegen Ablebens des Besitzers sofort od. 1. Juli d. J. verpachtet werden. Interessenten wollen ihre Absichten mit Angabe ihrer bisherigen Tätigkeit und der ihnen zur Ver- fügung stehenden Baarmittel unter P. J. 375 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Berlin W. S. einleiden.

Solid gebaut, bestvermietetes Haus in Löbtau,
Reisewitzerstrasse, nächst Nostitz-Walwitz-Platz, sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gef. Off. erbitte unter E. 511 in die Annonc.-Exp. Sachsen-Allee 10.

Schneidemühlen-Verkauf.
In einer sehr holzreichen Gegend des Erzgebirges ist eine 1879 neugebaute Schneidemühle mit ansehender Wasserkraft, an Bahn- station und unweit größerer Industriestadt gelegen, bestehend aus Wasserräder und Dampfkraft, sowie reichliche, preiswerthe andere Untereinrichtungen halber zu verkaufen. In handhabbar. Maß ver- banden, kann das Werk bedeutend vergrößert werden und bietet jungen strebsamen Leuten eine sichere Existenz. Ein Zinshaus mit in Stellung genommen. Beide Ethen erbeten unter Z. L. 091 „Anwalddendaunt“ Dresden.

Guts-Verkauf.
Wein in Frankenan, 1/2 Stunde von Wittweida gelegenes Gut, ca. 77 Ader Feld und Vieie, will ich bald verkaufen. Auf dem Gut sind 70 Ader Thonlager bis 35 Meter mächtig (hochfeuerfeste Chamottstein mit Gault u. damit) ca. 12 Ader Braunkohlen- lager, Kohle zum Ringofenfeuern geeignet. Durch Ausnutzung der Thon, sowie des Thones ist hohe Rentabilität sicher. Das Gut hat 1467 Steuer einheiten, 22,000) Mark Grundstücke, Gebäude harte Dachung, Wohnhaus massiv, Gebäude, sowie Betrieb lassen zu wünsch. übrig, nur im Untergrund liegt eminenten Werth; Untersuchungen haben zu den besten Resultaten geführt und werden weiter gern gefolgt. Preis 200,000 M., Anzahlung 20,000 M., mit dem Rest tritt auf Wunsch der Besit. dem Unter- nehmen bei.

Frankenan b. Wittweida. Osw. Berthold, Besit. z.

Seite 23 "Treiber Nachrichten" Seite 23
Sachsen-Allee 22, Mai 1900 Nr. 139

An das Publikum! Die Noth-

wendigkeit erfordert es und zwingt mich, indem wegen gänzlicher Aufgabe des Geschäfts kontraktlich verpflichtet bin, zur bestimmten Zeit sämtliche innehabenden Geschäfts-Lokalitäten zur übergeben und geräumt sein müssen, jedoch heute noch ein Riesenwarenlager vorhanden ist und eine Versteigerung von Waaren nicht stattfinden darf, von heute ab zu den von mir festgesetzten

Auktions-Preisen

sämtliche Waaren im Einzelnen, en détail, als wie in Partien abzugeben.

Folgendes ist noch in grosser Auswahl vorhanden:

**Herren-Anzüge,
Herren-Paletots,
Herren-Mäntel,
Herren-Hosen und Westen,
Herren-Jacquettes u. -Joppen,
Staub- und Reise-Mäntel,
Fracks und weisse Westen,
Bauch-Anzüge und Paletots,
Wasch- und Lüstre-Sachen,
Schlafrocke, Diener- und Livrée-Sachen in grosser Auswahl.**

**Knaben- Stoff-Anzüge,
Knaben-Wasch-Anzüge,
Knaben-Mäntel,
Knaben-Paletots,
Knaben-Jacquettes,
Knaben-Hosen,
Jünglings-Anzüge,
Burschen-Anzüge,
Jünglings-Paletots,**

„Das Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb bürgt Jedermann dafür, dass es wahre Thatsache ist, dass wegen Geschäftsaufgabe Alles bis auf das letzte Stück ausverkauft wird. Des grossen Andranges wegen wird gebeten, den Einkauf von Knaben-Garderoben möglichst in den Nachmittagsstunden vornehmen zu wollen. Der Total-Ausverkauf ist permanent Morgens von 8 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. Umtausch, soweit Vorrath, bereitwilligst, jedoch nur 12-2 Uhr.“

1 Schlossstr. 1. Dresdens Goldene Eins, 1 Schlossstr. 1.

Inh.: Georg Simon,

erste, zweite und dritte Etage.

en.
rs,
beitet,
URZ.
is
URZ.
en,
ums
URZ.
URZ.
wohl
nn,
a.
ichigt
Um-
n und
25. de.
b. 23.
legen
an-
er-
D.
off
eb.
eubar
e
sofort
Bes-
Berke.
/
et
gner auf
ENZ
a Sect
en.
at,
kauf-
Joten-
em
thillig
huer.
ine,
chmen.
Büge
alle 8.
chirre
9 Jahr.
ge sind
fabren,
und
Beitve
str. 12.
nhl
ausen.
1.
2 M.,
2 M.
r. 12.
r,
eb, zu
L.
waido.
ndeb. f.
15. L.

Neuheiten
von
Shlipsen
und
Cravatten.



Regatta-Shlipse

in den neuesten Formen für Stehfragen, Stück 25 Pf., 35 Pf., 40 Pf., 45 Pf., 50 Pf. bis 1 Mk. 50 Pf. für Umlegefragen, Stück 35 Pf. bis 1 Mk.

Scarfs, Regatta zum Selbstbinden, in den neuesten Mustern, Stück 25 Pf., 45 Pf., 75 Pf. bis 1 Mk. 50 Pf.

Kaiser-Cravatten, neue, sehr beliebte Form, Stück 75. 90 Pf. und 1 Mk.



Westen-Shlipse in farbigen Seidenstoffen für Umlegefragen, St. 15 Pf., 25 Pf., 30 Pf., 35 Pf., 45 Pf. bis 1 Mk.

Westen-Shlipse in farbigen Seidenstoffen für Stehfragen, Stück 25 Pf., 35 Pf., 45 Pf., 75 Pf. bis 1 Mk. 25 Pf.



Diplomaten-Schleifen in den verschiedensten reichsamem Formen, Stück 14, 25, 30, 35, 45 Pf. bis 1 Mk., dieselben in Waischstoffen, Stück 20 Pf., 30 Pf. und 35 Pf.



Ansteck-Schleifen in praktischen Formen, Stück 20 Pf., 30 Pf. bis 75 Pf. Ferner empfehlen:

Gummi-Wäsche, solide Qualität, mit Shirting-Unterlage.

Stehfragen Stück 25 Pf., Umlegefragen 30 Pf., Umlegefragen, Gloria, Stück 35 Pf., Manschetten Paar 45 und 60 Pf., Chemisettes, klein, Stück 30 Pf., Chemisettes, groß, Stück 65 Pf.

Zur Gummi-Wäsche passende Kragen- und Manschetten-Knöpfe in großer Auswahl.

Remontoir-Taschen-Uhren, 12 Stunden gehend 2,75 Mk., 24 Stunden gehend 4,25 Mk.

Hervorragende Neuheit: Taschen-Uhren mit Wecker Stück 4,50 Mk.

J. Bargou Söhne, Wildstrufferstraße Nr. 54, am Postplatz.

Papagei zu kaufen gesucht. Off. unter E. P. postlagernd 6811 an der Erde erbeten. **Gartenkies** Schönen rothgelben liefert preisw. bis vor's Haus Gutsbel. Gärten in Röhliche. **Naturbutter** garantiert rein, Postkolli 10 Pf. 8 Mk. 50 Pf. Rein. versch. Kr. Postk. Ortsabzug.

Federboas

2 Hahnenfeder-Boas grau, weiss, schwarz 2 1/2, 4, 4 1/2, 6 Mk.

6 Pariser Straussfeder-Boas in prachtvollen Farben 6 1/2, 9 1/2, 11 1/2 Mk.

10 Feinste Straussfeder-Boas in allen modernen Farben 12 1/2, 15 1/2, 21 bis 100 Mk.

Pariser Feder-Stola, das Eleganteste, 15, 20, 30 Mk.

Zur leichteren Orientierung sind in meinen Schaufenstern Federboas in allen Qualitäten mit Preisen ausgestellt.

Magazin Zum Pfau, Frauenstr. 2, Pragerstr. 46.

Milchfreier Butter-Ersatz

SANA mit süsser Mandelmilch,

nach dem deutschen Reichs-Patent Nr. 100,922 hergestellt, ist das neue hygienische Produkt der Magarine-Fabrikation.

Sana-Gesellschaft Cleve hergestellt.

Sana hat Aussehen, Geschmack und Nährwert der Butter, ist leicht verdaulich und frei von schädlichen Milch-Faktoren, daher von sehr großer Haltbarkeit.

Sana ist ausgiebiger u. sparsamer im Gebrauch und bräut Fleisch weicher u. zarter als Butter.

Neueste Auszeichnungen: Ehren-Diplom, Ehrenkreuz, Große Goldene Fortschritts-Medaille, Export-Ausstell. Hannover.

Erster Staatspreis Neuß i. L. Thüring. Allgem. Ausstellung für Nahrungsmittel, Volksernährung, Anwesenverpflanzung u. c., unter besonderer Berücksichtigung d. Gesundheits- u. Krankenpflege, Gera 1900.

Niederlagen in nachfolgenden Geschäften:

Dresden-Alstadt: Max Wagner, Wallstr. 13. Carl Wartner, Stubenstraße 7. Otto Reutter, Wintergärtenstr. 68. Ede Dopfgartenstr. Wilhelm Vealer, Gerolstr. 50. Ede Stephaniestraße. Hugo Meiling, Striepenstr. 12. Louis Niesel, Holbeinstr. 2. Arthur Winkler, Reichertstraße 42. Robert Fleischer, Weberstr. 13. Hermann Roth, Grunewitzstr. 34.

Dresden-Neustadt: Georg Hammerlein, Baugwerstr. 6. Ludwig Biage, Leipzigerstraße 22.

Dresden-Striesen: Martin Streidt, Barbarossa-Platz.

Blasewitz: Edmund Scholze, Schillerplatz 13.

General-Agentur: Adolph Dreßler, Dresden-N., große Klosterstraße 6.

Körting's Injectoren zum Kesselpfeifen.

Körting's Vorwärmer für Speisewasser.

Körting's Nippen-Apparate und Nischhähne zur Wassererwärmung.

Körting's Schwimmerpumpen zum Heben heißen, selbst kochenden Wassers.

Körting's Condensations- und Rücklaufanlagen für Dampfmaschinen.

Körting's Feuerlösch-Einrichtungen.

Körting's Wasserhebe-Anlagen durch Pulsometer, Strahlapparate, Gasmotoren u. c.

Körting's Luftbefechter für Spinnereien u. c. durch Druckluft.

Körting's Streubüden zum Röhlen von Flüssigkeiten und Abfordern von Säuredämpfen.

Körting's Dampf- und Wasserkraft u. Apparate für alle Industriezweige.

Gebr. Körting, Leipzig. Bevollmächtigter: Ingenieur O. Marr, Johannesplatz 4/5.

Schlacken zum Abgebau sind abzuführen Königsbrüderstraße 100.

Ein Wanderer Herren-Rover, beste deutsche Marke, wenig gefahren, wird ausnahmsweise sehr billig verkauft. **Bilfingerstraße 3, 2.**

Schnädelbach

Zu mustergiltiger Ausführung zu billigen festen Preisen:

Erstlings Ausstattungen:

6 Gendchen mit Spitze	2,70
6 Tüchchen mit Spitze	2,10
6 Tüchchen	—,60
6 Unterlagen	1,40
1 Gummi-Unterlage	—,45
6 Windeln, 70/78 cm	2,50
6 Windeln, 100/100	2,00
2 Steckbettchen, weis	3,00
1 Steckbettchen, weis	2,25
1 Wickelschür	—,55
1 Badetuch, 111/111 cm	—,90
2 Deckbettzüge	2,50
2 Kissenbezüge	1,30
2 Betttücher, 85/100 cm	1,40
1 Steckbett-Zuleit	1,50
1 Kissen-Zuleit	—,70
1 Deckbett-Zuleit	1,75

Mt. 27,60

Jeder Gegenstand auch einzeln zu den angegebenen Preisen erhältlich!

H. M. Schnädelbach Marienstrasse 3, 5, 7.

Schnädelbach Amerikanische

Ringäpfel, Boräpfel, Quartersäpfel, Schnittäpfel, kalifornische

Aprikosen, Pfäunen, Birne, Birnen und französische

Pflaumen in diversen Qualitäten, böhmische und böhmische

Pflaumen in besten Qualitäten empfiehlt billigst

C. F. Gallasch, 5 Weißgasse 5.

Aug. Hofmann, Inh.: E. Mögel, Scheffelstraße 11, Ede Quergasse, empfiehlt

Tafel-Services in neuesten Façons u. moderner Dekoration.

Wein-Services, nur beste deutsche u. französische Fabrikate.

Spezialität: Komplette Braut-Ausstattungen in einfachem bis hoch-elegantem Genre.

Wasch-Garnituren, über 200 verschiedene Muster für jede Einrichtung passend.

Hôtel-, Café- und Restaurant-Einrichtungen. Eigene Material.

Kaffee-Services anerkannt größtes Lager.

Hochzeits-, Silber-Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke.

Scheffelstr. 11 Ede Quergasse.

Stellen-Gesuche.

Eine alleinsteh., geb., im Alter von 30 Jahren, sucht eine Stelle als Buchhalterin oder als Kassierin in einem Geschäft. Off. unter Nr. 100 postlag. Teichstr. 10.

Alle Dienstmädchen.

Alleinstehende, 18 Jahre alt, sucht eine Stelle als Dienstmädchen in einem Haushalt. Off. unter Nr. 101 postlag. Teichstr. 10.

Junger Mann.

22 Jahre alt, militärisch erzogen, sucht eine Stelle als Bürohilfskraft oder als Kassier. Off. unter Nr. 102 postlag. Teichstr. 10.

10 Kellnerinnen.

Suche für meine Tochter, 19 1/2 Jahre alt, eine Stelle als Kellnerin in einem Restaurant. Off. unter Nr. 103 postlag. Teichstr. 10.

Stütze d. Hausfrau.

Suche eine Stütze für meine Hausfrau, die auch kochen kann. Off. unter Nr. 104 postlag. Teichstr. 10.

Vertretung.

Suche eine Vertretung für meine Firma in der Provinz. Off. unter Nr. 105 postlag. Teichstr. 10.

Achtung! Landwirthe!

Suche Landwirthe für meine Farm. Off. unter Nr. 106 postlag. Teichstr. 10.

Oberschweizer.

Suche einen Oberchweizer für meine Farm. Off. unter Nr. 107 postlag. Teichstr. 10.

Birthschafterin.

Suche eine Birthschafterin für meine Party. Off. unter Nr. 108 postlag. Teichstr. 10.

Angehender Commis.

Suche einen angehenden Commis für meine Firma. Off. unter Nr. 109 postlag. Teichstr. 10.

Als Birthschafterin.

Suche eine Birthschafterin für meine Party. Off. unter Nr. 110 postlag. Teichstr. 10.

10 Groß- u. Klein-Knechte.

Suche 10 Knechte für meine Farm. Off. unter Nr. 111 postlag. Teichstr. 10.

Junger Mann.

Suche einen jungen Mann für meine Firma. Off. unter Nr. 112 postlag. Teichstr. 10.

10 Groß- u. Klein-Knechte.

Suche 10 Knechte für meine Farm. Off. unter Nr. 113 postlag. Teichstr. 10.

Junger Mann.

Suche einen jungen Mann für meine Firma. Off. unter Nr. 114 postlag. Teichstr. 10.

3uverläss. Tischler.

Suche einen zuverlässigen Tischler für meine Werkstatt. Off. unter Nr. 115 postlag. Teichstr. 10.

Salt! Gripvornie!

Suche einen Salt für meine Werkstatt. Off. unter Nr. 116 postlag. Teichstr. 10.

Geldverkehr.

Suche einen Geldverkehr für meine Firma. Off. unter Nr. 117 postlag. Teichstr. 10.

Ein Landwirth!

Suche einen Landwirth für meine Farm. Off. unter Nr. 118 postlag. Teichstr. 10.

Junger Mann.

Suche einen jungen Mann für meine Firma. Off. unter Nr. 119 postlag. Teichstr. 10.

10 Kellnerinnen.

Suche 10 Kellnerinnen für meine Farm. Off. unter Nr. 120 postlag. Teichstr. 10.

Fräulein.

Suche ein Fräulein für meine Firma. Off. unter Nr. 121 postlag. Teichstr. 10.

Oberschweizer.

Suche einen Oberchweizer für meine Farm. Off. unter Nr. 122 postlag. Teichstr. 10.

Tüchtiger, junger Kaufmann.

Suche einen tüchtigen, jungen Kaufmann für meine Firma. Off. unter Nr. 123 postlag. Teichstr. 10.

6000 Mark.

Suche 6000 Mark für meine Firma. Off. unter Nr. 124 postlag. Teichstr. 10.

Eine selbstständige Defonomie-Wirthschafterin.

Suche eine selbstständige Defonomie-Wirthschafterin für meine Farm. Off. unter Nr. 125 postlag. Teichstr. 10.

Suche für meinen Ober-Schweizer.

Suche einen Ober-Schweizer für meine Farm. Off. unter Nr. 126 postlag. Teichstr. 10.

5000 Mark.

Suche 5000 Mark für meine Firma. Off. unter Nr. 127 postlag. Teichstr. 10.

Betheiligung.

Suche eine Betheiligung für meine Firma. Off. unter Nr. 128 postlag. Teichstr. 10.

Ingenieur.

Suche einen Ingenieur für meine Firma. Off. unter Nr. 129 postlag. Teichstr. 10.

10,000 Mark.

Suche 10,000 Mark für meine Firma. Off. unter Nr. 130 postlag. Teichstr. 10.

Landgasthof.

Suche einen Landgasthof für meine Firma. Off. unter Nr. 131 postlag. Teichstr. 10.

16,000 Mark.

Suche 16,000 Mark für meine Firma. Off. unter Nr. 132 postlag. Teichstr. 10.

24,000 Mk.

Suche 24,000 Mk für meine Firma. Off. unter Nr. 133 postlag. Teichstr. 10.

90-100,000 Mk.

Suche 90-100,000 Mk für meine Firma. Off. unter Nr. 134 postlag. Teichstr. 10.

Geldverkehr.

Suche einen Geldverkehr für meine Firma. Off. unter Nr. 135 postlag. Teichstr. 10.

Hypothek-Kauf.

Suche eine Hypothek-Kauf für meine Firma. Off. unter Nr. 136 postlag. Teichstr. 10.

Zur Ausbeutung.

Suche zur Ausbeutung für meine Firma. Off. unter Nr. 137 postlag. Teichstr. 10.

300 Mark.

Suche 300 Mark für meine Firma. Off. unter Nr. 138 postlag. Teichstr. 10.

Ein Herr aus der Kolonial-Gebirgs-Region.

Suche einen Herrn aus der Kolonial-Gebirgs-Region für meine Firma. Off. unter Nr. 139 postlag. Teichstr. 10.

6-10,000 Mk.

Suche 6-10,000 Mk für meine Firma. Off. unter Nr. 140 postlag. Teichstr. 10.

Jagd.

Suche eine Jagd für meine Firma. Off. unter Nr. 141 postlag. Teichstr. 10.

2-3000 Mk.

Suche 2-3000 Mk für meine Firma. Off. unter Nr. 142 postlag. Teichstr. 10.

12,000 Mk.

Suche 12,000 Mk für meine Firma. Off. unter Nr. 143 postlag. Teichstr. 10.

Goldgrube!

Suche eine Goldgrube für meine Firma. Off. unter Nr. 144 postlag. Teichstr. 10.

Ich offerire für folgende Unternehmungen.

Suche für folgende Unternehmungen für meine Firma. Off. unter Nr. 145 postlag. Teichstr. 10.

Betheiligung.

Suche eine Betheiligung für meine Firma. Off. unter Nr. 146 postlag. Teichstr. 10.

1. Fabrik für Möbelstoffe, Portieren u. s. w.

Suche eine Fabrik für Möbelstoffe, Portieren u. s. w. für meine Firma. Off. unter Nr. 147 postlag. Teichstr. 10.

2. Porzellan-Fabrik.

Suche eine Porzellan-Fabrik für meine Firma. Off. unter Nr. 148 postlag. Teichstr. 10.

3. Chemische Fabrik.

Suche eine Chemische Fabrik für meine Firma. Off. unter Nr. 149 postlag. Teichstr. 10.

4. Maschinen-Fabrik.

Suche eine Maschinen-Fabrik für meine Firma. Off. unter Nr. 150 postlag. Teichstr. 10.

Es handelt sich nur um länger bestehende, nachweislich gut rentirende und solid fundirte Firmen.

Suche nur um länger bestehende, nachweislich gut rentirende und solid fundirte Firmen für meine Firma. Off. unter Nr. 151 postlag. Teichstr. 10.

Julius M. Bier.

Suche Julius M. Bier für meine Firma. Off. unter Nr. 152 postlag. Teichstr. 10.

Ein der größten Hohl- und Tafelglas-Engros-Geschäfte Deutschlands.

Suche einen der größten Hohl- und Tafelglas-Engros-Geschäfte Deutschlands für meine Firma. Off. unter Nr. 153 postlag. Teichstr. 10.

Stillen oder thätigen Theilhaber.

Suche stillen oder thätigen Theilhaber für meine Firma. Off. unter Nr. 154 postlag. Teichstr. 10.

Compagnon.

Suche einen Compagnon für meine Firma. Off. unter Nr. 155 postlag. Teichstr. 10.

Kapitalist.

Suche einen Kapitalist für meine Firma. Off. unter Nr. 156 postlag. Teichstr. 10.

Geld.

Suche Geld für meine Firma. Off. unter Nr. 157 postlag. Teichstr. 10.

Im Konkurs.

Suche im Konkurs für meine Firma. Off. unter Nr. 158 postlag. Teichstr. 10.

Geldsacche auf Hypotheken, Wechsel oder Schuldurkunde.

Suche Geldsacche auf Hypotheken, Wechsel oder Schuldurkunde für meine Firma. Off. unter Nr. 159 postlag. Teichstr. 10.

Wer Theilhaber sucht oder Geschäftsverkauf beabsichtigt.

Suche wer Theilhaber sucht oder Geschäftsverkauf beabsichtigt für meine Firma. Off. unter Nr. 160 postlag. Teichstr. 10.

Baugelder.

Suche Baugelder für meine Firma. Off. unter Nr. 161 postlag. Teichstr. 10.

Bank für Grundbesitz in Dresden.

Suche eine Bank für Grundbesitz in Dresden für meine Firma. Off. unter Nr. 162 postlag. Teichstr. 10.

Bank für Grundbesitz in Dresden.

Suche eine Bank für Grundbesitz in Dresden für meine Firma. Off. unter Nr. 163 postlag. Teichstr. 10.

Bank für Grundbesitz in Dresden.

Suche eine Bank für Grundbesitz in Dresden für meine Firma. Off. unter Nr. 164 postlag. Teichstr. 10.

Bank für Grundbesitz in Dresden.

Suche eine Bank für Grundbesitz in Dresden für meine Firma. Off. unter Nr. 165 postlag. Teichstr. 10.

Bank für Grundbesitz in Dresden.

Suche eine Bank für Grundbesitz in Dresden für meine Firma. Off. unter Nr. 166 postlag. Teichstr. 10.

Bank für Grundbesitz in Dresden.

Suche eine Bank für Grundbesitz in Dresden für meine Firma. Off. unter Nr. 167 postlag. Teichstr. 10.

Bank für Grundbesitz in Dresden.

Suche eine Bank für Grundbesitz in Dresden für meine Firma. Off. unter Nr. 168 postlag. Teichstr. 10.

Bank für Grundbesitz in Dresden.

Suche eine Bank für Grundbesitz in Dresden für meine Firma. Off. unter Nr. 169 postlag. Teichstr. 10.

Bank für Grundbesitz in Dresden.

Suche eine Bank für Grundbesitz in Dresden für meine Firma. Off. unter Nr. 170 postlag. Teichstr. 10.

Vermietungen.

Suche Vermietungen für meine Firma. Off. unter Nr. 171 postlag. Teichstr. 10.

Charandt.

Suche Charandt für meine Firma. Off. unter Nr. 172 postlag. Teichstr. 10.

Ybftau, Stadtgrenze.

Suche Ybftau, Stadtgrenze für meine Firma. Off. unter Nr. 173 postlag. Teichstr. 10.

Sommerwohnungen.

Suche Sommerwohnungen für meine Firma. Off. unter Nr. 174 postlag. Teichstr. 10.

Sommerfrischler.

Suche Sommerfrischler für meine Firma. Off. unter Nr. 175 postlag. Teichstr. 10.

Neu-Gruna.

Suche Neu-Gruna für meine Firma. Off. unter Nr. 176 postlag. Teichstr. 10.

Eine Etage.

Suche eine Etage für meine Firma. Off. unter Nr. 177 postlag. Teichstr. 10.

Läden.

Suche Läden für meine Firma. Off. unter Nr. 178 postlag. Teichstr. 10.

Sommerwohnung.

Suche Sommerwohnung für meine Firma. Off. unter Nr. 179 postlag. Teichstr. 10.

Einige Wohnungen.

Suche einige Wohnungen für meine Firma. Off. unter Nr. 180 postlag. Teichstr. 10.

Schöner Laden m. Bohn.

Suche einen schönen Laden m. Bohn für meine Firma. Off. unter Nr. 181 postlag. Teichstr. 10.

Wohnungen.

Suche Wohnungen für meine Firma. Off. unter Nr. 182 postlag. Teichstr. 10.

Schöner Laden m. Bohn.

Suche einen schönen Laden m. Bohn für meine Firma. Off. unter Nr. 183 postlag. Teichstr. 10.

Sommerwohnung.

Suche Sommerwohnung für meine Firma. Off. unter Nr. 184 postlag. Teichstr. 10.

Barbiergeschäft.

Suche ein Barbiergeschäft für meine Firma. Off. unter Nr. 185 postlag. Teichstr. 10.

Fremdliche Sommerwohnung.

Suche eine fremdliche Sommerwohnung für meine Firma. Off. unter Nr. 186 postlag. Teichstr. 10.

Wohnung gesucht.

Suche eine Wohnung gesucht für meine Firma. Off. unter Nr. 187 postlag. Teichstr. 10.

Wohnung gesucht.

Suche eine Wohnung gesucht für meine Firma. Off. unter Nr. 188 postlag. Teichstr. 10.

Vermietungen.

Suche Vermietungen für meine Firma. Off. unter Nr. 189 postlag. Teichstr. 10.

Charandt.

Suche Charandt für meine Firma. Off. unter Nr. 190 postlag. Teichstr. 10.

Ybftau, Stadtgrenze.

Suche Ybftau, Stadtgrenze für meine Firma. Off. unter Nr. 191 postlag. Teichstr. 10.

Sommerwohnungen.

Suche Sommerwohnungen für meine Firma. Off. unter Nr. 192 postlag. Teichstr. 10.

Sommerfrischler.

Suche Sommerfrischler für meine Firma. Off. unter Nr. 193 postlag. Teichstr. 10.

Neu-Gruna.

Suche Neu-Gruna für meine Firma. Off. unter Nr. 194 postlag. Teichstr. 10.

Eine Etage.

Suche eine Etage für meine Firma. Off. unter Nr. 195 postlag. Teichstr. 10.

Läden.

Suche Läden für meine Firma. Off. unter Nr. 196 postlag. Teichstr. 10.

Sommerwohnung.

Suche Sommerwohnung für meine Firma. Off. unter Nr. 197 postlag. Teichstr. 10.

Einige Wohnungen.

Suche einige Wohnungen für meine Firma. Off. unter Nr. 198 postlag. Teichstr. 10.

Schöner Laden m. Bohn.

Suche einen schönen Laden m. Bohn für meine Firma. Off. unter Nr. 199 postlag. Teichstr. 10.

Wohnungen.

Suche Wohnungen für meine Firma. Off. unter Nr. 200 postlag. Teichstr. 10.

Schöner Laden m. Bohn.

Suche einen schönen Laden m. Bohn für meine Firma. Off. unter Nr. 201 postlag. Teichstr. 10.

Sommerwohnung.

Suche Sommerwohnung für meine Firma. Off. unter Nr. 202 postlag. Teichstr. 10.

Barbiergeschäft.

Suche ein Barbiergeschäft für meine Firma. Off. unter Nr. 203 postlag. Teichstr. 10.

Fremdliche Sommerwohnung.

Suche eine fremdliche Sommerwohnung für meine Firma. Off. unter Nr. 204 postlag. Teichstr. 10.

Wohnung gesucht.

Suche eine Wohnung gesucht für meine Firma. Off. unter Nr. 205 postlag. Teichstr. 10.

Wohnung gesucht.

Suche eine Wohnung gesucht für meine Firma. Off. unter Nr. 206 postlag. Teichstr. 10.

Grundstücks- An- und Verkäufe. Hausgrundstück

mit Hintergeb. und Garten ist
Verkauf halber bei welchem
Schluss billig zu verkaufen in
Witten, Winterstr. 6.

Ein Gut,

In einem groß. Dorfe in West-
burger Gegend gelegen, 14 Schffl.
gute zuverläßige Weizen, 21 Schffl.
Weid in schöner Lage u. etwas
Wald, Gebäude massiv, mit voll-
ständiger Ausstattung, ausgangs-
weise herbeizuf. Preis 17,000 Mk.
Anzahl 6000 Mk. ist sofort Ver-
änderungs halber zu verkaufen.
Näheres bei August Feschel,
Hofendorf bei Langhans. Agent.
Wiesdorf.

Blasewitz. Villen zum Ankauf und Woh- nungen werden nachgewiesenen Schillerplatz 13. Aug. Kaiser. Blasewitz.

Bau- und Gärtnerland, a. a. W. bis 1 M. 60 W. Glanzig, Langenberg b. Nicola. 1500 Ctr., 7 W. u. Bohuslat. W. Kaufe, Gutsbez.

Klotzsche- Königswald

ist ein feines Zinshaus, herrl.
Lage, in Zukunftsbietel, voll
vermietet, mit geeigneten Hypo-
theken u. gutem Ertrag, aus erster
Hand zu verkaufen. Anzahlung
12,000 Mk. Off. u. Z. S. 996
„Anwaltdendant“ Dresden.

Ziegelei- Verkauf.

Verkaufe meine vortrefflich bei
Dresden beleg. Ziegelei. Objekt
für Baumzweige, an zahlungs-
fähigen Selbstreflektanten. —
Beamteter, unberücksichtigt.
Offerten erbeten u. P. F. 860
„Anwaltdendant“ Dresden.

Guts-Verkauf.

Wegen vorgeh. Alters bin ich
gezwungen, mein schönes Gut mit
66 Schffl. Areal aus freier Hand
zu ver. Auch kann ein in-
Detonum mit etwa Vermögen ein-
behalten. Off. u. Nr. 100 A.
an Hausmann's Anl.-Exp. Dobna.

Villaverkauf.

Meine in Niederlöbnitz bei
Dresden, 8 W. u. v. Bahnh. gel.
schon gebaute Villa mit Gart.
erhöht. Barriere, 6 Zimmer, 1. Etz.
6 Zimmer, groß. Nebengeb., schön.
Garten, zu verkaufen. Näh.
Ansk. erbt. der Besitzer Gustav
Schmidt, Niederlöbnitz b. Tr.
Gardinerstr. 28.

Bäckerei- Grundstück

In Dresden-N., gute Geschäfts-
lage, mit geeigneten Gnp., ist bei
10-15,000 Mk. Anzahl. zu ver.
Agent. weidl. Off. u. J. U. 750
„Anwaltdendant“ Dresden.

Landgut

In Bahnh. der Freiburger Ge-
gend, mit vollem Inventar und
entsprechender Ernte, ca. 30 Hektar,
4,200 Mk., bei 22,000 Mk. An-
zahlung veräußert. Weidl. Off.
u. M. 5507 Exp. d. Bl.

Cassebaude.

Verkaufe mein in schönster,
geräumiger Höhenlage gelegene
Zins-Villa, Untere Berg-
straße 2, P. Schütze.

Haus-Verkauf

In guter Lage Dresdens, Hypo-
theken geregelt u. nach viele Jahre
feinstehend. Anzahlung nach Ueber-
einkunft. Agenten werden. Off.
unter R. D. 887 erb. an den
„Anwaltdendant“ Dresden.

Gutsverkauf.

Ein Gut, ca. 30 Hektar, 20 W. u.
von Lommachsch, 65 St.-G. ist
veränderungs halber zu verkaufen.
Weidl. Off. unter G. 100 post-
legend Lommachsch erbeten.

Bärenfels

bei Ripsdorf im Erzgeb.
sind schöne Baustellen mit ange-
messener Aussicht in d. rothe Weiskirchthal
zu verkaufen bei Otto Rottke.

Mühlen- Verkauf.

Eine schöne Mühle, starke
Wasserkraft, Mahl- u. Schneide-
mühle, kann auch sofort zur Holz-
schleiferei eingerichtet werden,
seit 100 Jahren in einer Familie,
neue Gebäude, ist sofort bei
30,000 Mk. Anzahl. zu verkaufen.
Abzahlung. Käufer wollen ihre
Off. unter L. 5015 in die
Exp. d. Bl. niederlegen.

Grundstücks- Verkauf.

Ein Hausgrundstück mit gut-
gehendem Nebengeschäft nebst
Botenfuhrwerk und Sandgruben-
betrieb, schönen Obstdarben,
Weißer Storch ist unter sehr
günst. Beding. zu ver. Offerten
erbeten unter A. A. 102 an
„Anwaltdendant“ Dresden.

Fabrik- Grundstück,

Batterie und 3 Stod hoch, 1500
qm ruhbare Räume, 3 qm Erde
mit Elektromotorbetriebe, Aufz., elect.
Picht- Gas, Wasserversorgung,
Stahl- und Wagnereim., 200 qm
bebauungs-fäh. Bodenst. in unmittelb.
Nähe der inn. Stadt Chemnitz,
mit günstig. Beding. bill. veräußert.
Anfragen unter L. C. 370 an
Rudolf Mosse, Chemnitz.

Wichtig für Conditor und Cafétiers!

Eingetretener Verhältnisse halber
verkaufe ich sofort mein in lebh.
Garnisonstadt Sachsens belegenes

Conditorei- und Café-Grundstück

Dasselbe bietet einem thätigen
Bachmann die

sicherste Existenz,

da es in der verkehrsreichsten
Gegend des besten Stadtviertels
liegt (Nähe der Kaiserstr. u. des
Bahnhofes) und viel Offiziere u.
hohe Beamte daselbst verkehren.
Viermalig allein ca. 200 Hektol.
leuchtige Getränke ca. 10,000 Mk.
Sehr viel Villa-Gebe. Außerdem
ca. 1000 Mk. treuere Miete, sowie
schöne Nebeneinnahme und Ver-
sicherungen. Anzahlung mindestens
12-15,000 Mk. Beauftragt ist die
Firma Müller & Sohn,
Königsbrunn.

Schles. Rittergut

in bester Lage des Kreises Es-
ternitz, ca. 500 W. durchweg er-
tragsfähig, milder Höhenboden, in
best. Kultur, vorzüglic. Souterrain-
haus, Gebäude u. Invent. tadel-
los, herrliche Jagd, für 450,000
Mk. bei 200,000 Mk. Anzahl. zu ver-
kaufen. Off. v. Selbstkäufern
unter B. N. 4000 erbet. an
Rudolf Mosse, Breslau.

Hausgrundstück

event. auch nur einzelne Räume
bestellen, in der schön. Schweiz,
an der Elbe, 20 W. u. v. Bahnh.
station gelegen, vorzügl. geeignet
für einen Fabrikations- Zweig,
der sich ohne große mechanische
Einrichtungen betreiben läßt
(Aluminiumfabrikation etc.) ist per
sofort oder später

sehr preiswert zu verpachten.

Billige weidl. u. männl. Arbeits-
kräfte sind vorhanden. Gefäll.
Off. unter D. K. 795 an
Rudolf Mosse, Dresden.

Rittergut

mit Brennerlei, 1000 Morgen,
dicht an Stadt und Bahn, mit
guten Gebäuden, bald preiswert
zu verkaufen. Preis 450,000 Mk.
Anzahl. 100,000 Mk. Linke Dres-
seite, 2 Stunden Bahnfahrt von
Dresden. Ernst Selbstkäufer
erhalten Auskunft unter B. V.
4007 durch Rudolf Mosse,
Breslau.

Landvilla

3 W. u. v. Haltestelle Stejsch m.
herrl. Fernsicht bill. zu verkaufen,
Rehme ev. U. Landwirtsch. m.
in Zahlung. Weidl. Offerten unt.
D. N. 276 Exped. d. Bl.

Ein kleines, 1 Stunde von Dresden-G. gelegenes

Gut

mit 25 Schffl. gut. Weid u. 4
Wiese, gr. Gebäuden, ist billig
f. 30,000 Mk. zu ver. Eigner
sich f. Schweine- u. Federweid-
maß, Weidh. etc. Näh. erbt.
C. Kietzsch, Wallstr. 4.

Zinsvilla- Verkauf.

In bester Lage von Cotta und
in der Nähe der Straßenbahn ist
ein vor 2 Jahren neuerbautes u.
gut verzinshendes Villengrundstück
mit schönem Garten preiswert
für 43,000 Mk. unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen durch
Friedrich Riebe,
Moszinschstr. 1.

Necker Verkauf! Gebirgs- Hotel

m. 2 Gasts., 9 Fremden-, Beranda,
Garten, Ausp., Kesselwasser,
2 Billenbau, nahe Bahnhof, in
weltberühmt. Luftkurort b. Zittau,
nur allers- u. zur Heilungshalb.
f. 60,000 Mk. bei 8-10,000 Mk.
Anzahl. zu ver. Bestenname. Ge-
schäft. Necker Objekt. Dvortz.
7200 Mk. (sehr), Rest bleibt 6-10
Jahre untindbar stehen. Gute
Hypoth. wird m. in Zahlung gen.
Weidl. Off. unt. M. E. Zittau
i. Sachf. äußere Objektiv. 2.
part. erb. Agenten weidl.

Landhaus in Glashütte

mit historischem Weid, schöner
Sommeraufenthalt, angenehmer
Anblick, für 12,500 Mk. bei 4000
Mk. Anzahl. zu verkaufen. Off. u.
U. N. 115 Exp. d. Bl.

Hotel- Verkauf.

Neues, gutes Hotel in einer
größeren u. lebhaften Kreis-
und Industriestadt der Niederlausitz ist
fruchtbarer zu verkaufen.
Mittleres Zinshaus od. nicht zu
große Villa in Dresden od. Vor-
ort wird in Zahlung genommen,
wenn nöthig, zahl. Hotelbesitzer
noch etwas bar zu. Offerten
unter S. T. 923 an den
„Anwaltdendant“ Dresden.

Rittergut in Posen

mit Brennerlei, 35,000 Liter
Kontingent, Gegend v. Litowo,
20 Minuten von Stadt u. Bahn,
bald sehr preiswert zu ver-
kaufen. Größe 1900 Morgen.
Unter Roggenboden, Gebäude
massiv. Preis 210,000 Mk. An-
zahlung 50,000 Mk. Nur ernste
Selbstkäufer erhalten Auskunft
unter P. U. 4008 Rudolf
Mosse, Breslau.

Restaurant.

Verkaufe mein im Juncen
Dressd. u. geleg. Grundstück mit
Neubauamt, nachig. gutes Ge-
schäft, nur Verh. halber bei
12,000 Mk. Anzahl. Off. v. Selbst-
käufern u. E. S. 301 Exp. ds.
Blattes erbeten.

Wegen vorgeh. Alters bin ich willens, mein Bauergut,

1/2 Std. von Görlitz entfernt, zu
verkaufen. Dazu geh. 3 möblirte
Gebäude u. Gehörschens, 90 W.
Land, 2, 3 u. 4 Bodenst., leb.
u. todt. Inventar. Näheres bei
Friedrich Flex in Ober-
Ludwigsdorf, Kreis Görlitz u.
sofort

Est-Zinshaus

In guter Geschäfts- u. Wohnungs-
lage, sehr solid gebaut, nur mit
einer Sparkassen-Hypoth. belastet,
will ich sobald wie möglich sehr
billig verkaufen. Hypothek wird
mit in Zahlung genommen. Wdh.
Off. u. D. R. 280 Exp. d. Bl.

Gasthofs-Verkauf.

Ein Gasthof mit Tanzsal
in starkbevölkerter Gegend, für Pro-
fessionisten passend, ist zu ver-
kaufen u. bei günstig. Beding. sof.
zu übernehmen. Gef. Offert. an
K. Siegenhals, Brauereibez.
Ebersbad bei Nadeburg.

Gutsverkauf.

Verkaufe Alters wegen mein
Gut, 68 Hektar, mit guten Geb.
u. Inv. für 25,000 Thaler bei
6-8,000 Th. Anzahl. 12,000 Th.
stehen zu 3 u. 3/4 % fest. Vor-
ort Bahnhof Krusdorf, Carl
Pannschel.

Rittergut,

1600 W., dicht an Stadt u. drei
Bahnhöfen, mit großem Schloß
u. guter Jagd, W. Breslau, bei
70,000 Mk. Anzahl. veräußert. Näh.
u. B. J. 3998 nur auf Selbstkäu-
fer an Rudolf Mosse, Breslau.

Verkauf eines Fabrikgrundstückes mit zwei Wohngebäuden wegen Konkurses.

Das zur Konkursmasse der Firma Soller & Müller gehörige, in Pöbstaun-Dresden,
Plauenischestraße Nr. 37, gelegene Fabrikgrundstück mit Dampfessel, 7 W. 150 W.
Weißfläche und Zubehörungen, 1 Dampfmaschine, 12 pferdetr., und Zubehörungen, komplette
Transmission, und 2 Wohngebäude, circa 220 W. Flächeninhalt, im Jahre 1897
M. 126,000 excl. Dampfmaschine und Transmission abgekauft, soll aus freier Hand verkauft
werden. Näheres durch den Konkursverwalter Bernhard Canzler, Dresden, Plauenischestr. 33.

Villa-Verkauf

In Lauban i. Schl. ist
eine kleine Villa, Barriere und
ein Stockwerk, enth. 7 Zimmer
und Nebenküchen, mit Garten, in
angenehmer Lage, Gesamtfläche
11 ar, billig zu verkaufen. An-
fragen werden an Prälat. Ciste
Kramer in Lauban, Kreis 2,
erbeten.

Guts-Verkauf.

Verkaufe a. preisw. m. 40 W. u.
v. Döbich nach Cotta zu geleg.
schönes Gut mit e. Areal von
46 Hektar gut. Feldern u. Weiden,
gut. Geb., Invent. in best. Zust.
gut. einz. Wirtschaft., ausgangs-
weise herbeizuf. Anzahl auf ein
H. Gut nicht ausgeschloß. Weidl.
Anfragen bitte unter L. M. an
Dankenstein & Vogler, A.-G.
Meißen, zu senden.

Baustellen

in Niederlöbnitz am Bahnhof ge-
legen, im Ganzen oder einzeln
zu verkaufen. Anzahl. beliebig,
nehme auch Hypothek, Dresden,
gr. Frobergstraße 18.

Ein Rittergut

an der Bahnstrecke Delz, Bahn-
hof im Orte, bald zu verkaufen.
Größe 600 Morgen. Rentable
Biegelei dabei. Großes Schloß
hat 16 Zimmer. Zur Offiziere
od. Rentiers sehr geeignet. Preis
180,000 Mk., Anzahl. 50,000 Mk.
Ehrliche Selbstkäufer erhalten Aus-
kunft unter B. S. 4004 durch
Rudolf Mosse, Breslau.

Gasthaus- Verkauf.

mit 3 Gasts., 3 Fremdenzimmern,
Tanzsal, gr. Restaurant-Garten
mit 3 Beranden u. ca. 8 Schffl.
Areal sehr preiswert f. W. 40,000
bei M. 6000 Anzahlung zu ver.
Näheres erbetet kostenfrei
Friedrich Riebe,
Moszinschstr. 1. Ede. Vangerstr.

Herrlichsitig in Schlesien,

Ar. Pignitz, besteh. aus zwei
nebeneinander an der Bahn gel.
Rittergütern, zus. ca. 3000 Morg.,
40 Jahre in Händen e. Bestizers
gewesen, Brennerlei m. ca. 65,000
Liter Konting., Inventar über-
komplett, Zuderfabrik in d. Nähe,
Bodenbeschaffen. vorzügl., Preis
500 Mk. von 2000, Anzahl.
ca. 60,000 Mk., bin ich beauftr.
wegen Erbteilung zu verkaufen.
Off. nur von Selbstkäufern mit
B. N. 3999 erbeten an
Rudolf Mosse, Breslau.

Erstklassig, hochveredeltes Rittergut,

in bester Gegend Schlesiens,
unweit Brandenburger Grenze,
Berlin in ca. 1 Std. zu er-
reichen, hochherrschaffl. gr.
Schloß in altem Bar., ca.
3400 Morg., nur Wäben-
und Weizenboden 1. Klasse,
in 20 jähr. Dampfkultur,
ca. 900 Morgen schöner
Wald mit viel alten Bäumen,
Eichen, Buchen, auch Tannen,
guten Weiden, großartigen, zum
Theil luxuriösen Wirtschaftsgü-
tern, außerordentlich lebend.
wie todt. Inventar, vorzügl.
Wald- und Feldjagd, soll
Alters- und rapid zunehmender
Krankheit halber sofort
bei 250-300 Tausende Mille
Anzahlung verkauft werden. Nur
Selbstreflektanten, die diese
Eigenschaft in der Anfrage aus-
drücklich betätigen, und auf
Erfordern über Vermögen Aus-
weis geben, erfahren Näheres
unter M. 5617 in der Exped.
dieses Blattes.

Restaurant m. Saal

für Theater u. Välle, öffentliche
Tanzmusik, in Stadt Sachsens
(best. Technikum, 2000 Student.),
550-600 St. Bierumlag, ist um-
stände h. bei 18,000 Mk. Anzahl.
billig zu verkaufen. Off. unter
F. D. 313 Exped. d. Bl.

Haus.

Ich beabsichtige mein sich mit
6% verzinsl. Haus mit Geschäft
für 8000 Mk. Anzahl. zu ver.
Off. u. E. T. 305 Exp. d. Bl.

Restaurant,

groß und schön, über 600 Hektol. Bierumlag, ist Umstände halber
sofort für den Spottpf. Preis von 8000 Mk. zu verkaufen. Brauerei-
hilfe vorhanden. Off. u. Z. T. 100 Exp. d. Bl. erbeten.

Gastwirthschafts-Verpachtung.

Brauerei sucht Pächter mit 8-10,000 Mk. baar Ver-
mögen für flottgehendes Geschäft, 2 Säle, Vereinszimmer mit
31 Vereinen besetzt, Regelbahn, neu hergerichtete Fremdenzimmer,
sehr gut besetzt. Verkehr: Arbeiter und bürgerliches Publikum.
Bierumlag 1000 Hektol. Nacht jährlich 6000 Mk. Inventar-Über-
nahme 8000 Mk. Off. u. U. 4804 Exp. d. Bl.

Freiwillige Versteigerung.

Das zum Nachlasse des Sparkassenbuchhalters Ferdinand
Emil Max Lange in Großenhain gehörige, im Grundbuche
auf die Namen der Ehefrau Amalie veru. Lange geb. Sommer
und Ferdinand Emil Max Lange eingetragene Grundstück, Grund-
buchblatt 693 für Großenhain, Wohnhaus mit Hofraum an der
Augustusallee gelegen, Nr. 695 des Grundbuchs, Nr. 415 des
Hortbuchs, zur Landbesimmlichungsversteigerung mit 1580 Mk. ein-
geschätzt, soll an hiesiger Gerichtsstelle

am 25. Juni 1900 Vormittags 10 Uhr

freiwillig versteigert werden.
Die Versteigerungsbedingungen hängen an der Gerichtsstelle
hier aus.

Das Königliche Amtsgericht. Schenkler.

Ritterguts-Verpachtung.

Das in der sächsischen Oberlausitz, in unmittelbarer Nähe des
Bahnhofs Seidenberg belegene Rittergut Wanscha soll vom
1. Juli 1901 auf 12 Jahre, 18 Jahre ev. mit Koppel andernweitig
verpachtet werden. Dasselbe umfaßt einen Flächeninhalt von ca.
100 Ha. Feld und 27 1/2 Ha. Weide.
Zur Uebernahme des Inventars incl. Ziegeleibestand ist ein
Vermögen von ca. 35,000 Mk. erforderlich.
Abstrichen der Pachtbedingungen sind von dem jetzigen Pächter
Herrn A. Zestermann in Wanscha bei Döbich zu beziehen,
welcher auch zu jeder weiteren Auskunft bereit ist.
Nachträge sind an den unterzeichneten Besitzer im Laufe des
Monats Juli er. einzuliefern.
Auf Wunsch des Herrn Pächters soll die Jagdnutzung (Nehe,
Fasanen, Hahn etc.) mit verpachtet werden.
Beistg. Bezirk Potsdam, den 20. Mai 1900.

von Tschirschky, Königlicher Landrath.

Haus- Grundstück

mit Materialwaarengeschäft, Kreis-
stadt Probus Sachsen, mit In-
ventar für 18,000 Mk. zu veräuß.
Anzahl. 9000 Mk. Offerten unt.
W. 5500 Exped. d. Bl.

Zinshaus

mit Werkstätten, Niederlagen,
Stallung u. Hinterland ist wegen
Veränderung mit od. ohne Gnp.
geschäft zu verkaufen. Objekt
in die Exped. dieses Blattes erb.
unter E. D. 200.

Hausgrundstück

in angenehmer Lage v. Nadeberg
veränderungs halber zu verkaufen.
Offerten unter S. K. postlag.
Nadeberg.

Pensionen.

Pension
für 1. Damen Aufnahme auch
für die Ferien-Monate. Näheres
Hofbeinplatz Nr. 7, 1. Etz.

Pension gesucht

zur gründlichen wirtschaftlichen
und gesellschaftlichen Ausbild.
Familien mit erwach. Töchtern
bevorzugt. Off. u. F. 5607
Exp. d. Bl. erbeten.

Während der Ferien

finden Kinder u. i. Mädchen fr.
Aufnahme in besserer Fam.
höfliche, Wald. 15 W. u. zur
Bada u. Dresdens. Anfr. erb. u.
F. G. 316 Exp. d. Bl.

Damen in bist. Verh. finden Liebe, freil. Aufh. l. beza. ge- Willa bei Fr. Marie Meißel, Hof., Neungang, Bolenzstr. 2, 1. Damen in bist. Verhältnissen finden freundliches, liebevolles Heim bei Beamtenwitwe sofort od. später. Preis mögl. Das in der Wohnung. Gef. Offerten an die Am.-Exp. bei Hofenallee 10 unter F. 555.

Diskrete

Aufnahme finden Damen bei ge-
bildeter Seebauwe. Berlin,
Wasserstr. 11, Frau Linde,
bist. Oberhebamme der Königl.
Unverf.-Frauen-Klinik. u

Kind.

Armes Mädchen bittet
findersche Eltern, ihren
1/2 Jahr alten Jungen an
Kindesstatt

bei einmaliger Abfindungs-
summe anzunehmen. Off.
mit Angabe der Abfindungs-
summe unter R. M. 42
hauptpostl. Crimmitschau.

Diskrete

Aufnahme finden Damen bei ge-
bildeter Seebauwe. Berlin,
Wasserstr. 11, Frau Linde,
bist. Oberhebamme der Königl.
Unverf.-Frauen-Klinik. u

Damen in bist. Verh. finden Liebe, freil. Aufh. l. beza. ge- Willa bei Fr. Marie Meißel, Hof., Neungang, Bolenzstr. 2, 1. Damen in bist. Verhältnissen finden freundliches, liebevolles Heim bei Beamtenwitwe sofort od. später. Preis mögl. Das in der Wohnung. Gef. Offerten an die Am.-Exp. bei Hofenallee 10 unter F. 555.

Damen in bist. Verh. finden Liebe, freil. Aufh. l. beza. ge- Willa bei Fr. Marie Meißel, Hof., Neungang, Bolenzstr. 2, 1. Damen in bist. Verhältnissen finden freundliches, liebevolles Heim bei Beamtenwitwe sofort od. später. Preis mögl. Das in der Wohnung. Gef. Offerten an die Am.-Exp. bei Hofenallee 10 unter F. 555.

Damen in bist. Verh. finden Liebe, freil. Aufh. l. beza. ge- Willa bei Fr. Marie Meißel, Hof., Neungang, Bolenzstr. 2, 1. Damen in bist. Verhältnissen finden freundliches, liebevolles Heim bei Beamtenwitwe sofort od. später. Preis mögl. Das in der Wohnung. Gef. Offerten an die Am.-Exp. bei Hofenallee 10 unter F. 555.

Damen in bist. Verh. finden Liebe, freil. Aufh. l. beza. ge- Willa bei Fr. Marie Meißel, Hof., Neungang, Bolenzstr. 2, 1. Damen in bist. Verhältnissen finden freundliches, liebevolles Heim bei Beamtenwitwe sofort od. später. Preis mögl. Das in der Wohnung. Gef. Offerten an die Am.-Exp. bei Hofenallee 10 unter F. 555.

Damen in bist. Verh. finden Liebe, freil. Aufh. l. beza. ge- Willa bei Fr. Marie Meißel, Hof., Neungang, Bolenzstr. 2, 1. Damen in bist. Verhältnissen finden freundliches, liebevolles Heim bei Beamtenwitwe sofort od. später. Preis mögl. Das in der Wohnung. Gef. Offerten an die Am.-Exp. bei Hofenallee 10 unter F. 555.

Damen in bist. Verh. finden Liebe, freil. Aufh. l. beza. ge- Willa bei Fr. Marie Meißel, Hof., Neungang, Bolenzstr. 2, 1. Damen in bist. Verhältnissen finden freundliches, liebevolles Heim bei Beamtenwitwe sofort od. später. Preis mögl. Das in der Wohnung. Gef. Offerten an die Am.-Exp. bei Hofenallee 10 unter F. 555.

Seite 30 „Dresdner Nachrichten“ Seite 30
Dienstag, 22. Mai 1900 Nr. 139

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a scanning artifact.